

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 1
Jahrgang 2001
Jänner 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörbnergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Verordnungen			
1.	Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 5. Dezember 2000 über die Aufnahme- und Eignungsprüfungstermine für die mittleren und höheren Schulen für das Schuljahr 2001/2002. 2	7.	Disziplinarkommission für Landeslehrer an öffentlichen Volks-, Haupt-, Sonder- und Polytechnischen Schulen beim Landesschulrat für Steiermark 3
Amtliche Mitteilungen			
2.	Kuratorium an der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz-Gösting; Bestellungen und Ernennungen 2	8.	Reifeprüfungen an AHS – Termine und Vorsitzende im Haupttermin 2000/2001 3
3.	Betraungen 2	9.	Disziplinarkommission für Landeslehrer an Berufsschulen beim Landesschulrat für Steiermark 4
4.	Amtstiteländerungen 2	10.	Bewilligung von Schulversuchen . . . 4
5.	Verleihung von Berufstiteln 2	11.	Ruhestandsversetzungen 4
6.	Dank und Anerkennung 3	12.	Reg.-Rat Kurt Lamberger im Ruhestand mit 31. 12. 2000 4

Rechtsvorschriften

Verordnungen

Nr. 1

Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 5. Dezember 2000 über die Aufnahme- und Eignungsprüfungs-termine für die mittleren und höheren Schulen für das Schuljahr 2001/2002.

Der Landesschulrat für Steiermark hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten (§ 7 Abs. 3 des Bundes-Schulunterrichtsgesetzes, BGBl.Nr. 240/1962, in der geltenden Fassung) vom 5. Dezember 2000 auf Grund des § 6 Abs. 1 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl.Nr. 472/1986, in der geltenden Fassung, verordnet:

§ 1. Für die Ablegung der Aufnahme- bzw. Eignungsprüfung in die mittleren und höheren Schulen für das Schuljahr 2000/2001 werden ein Sommertermin und ein Herbsttermin festgesetzt.

§ 2. Als Sommertermin wird für

1. die allgemeinbildenden höheren Schulen der **4. Juli 2001**,
2. die mittleren und höheren gewerblichen, technischen und kunstgewerblichen Schulen der **4. Juli 2001**,
3. die mittleren und höheren kaufmännischen Schulen der **4. Juli 2001**,
4. die 4jährige kaufmännische Lehranstalt für Skisportler Schladming der **4. Juli 2001**, sportl. Aufnahmeprüfung: **17. bis 19.4.2001**,
5. die mittleren und höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe, für Mode und Bekleidungstechnik, für Tourismus-berufe und Fachschulen für Sozialberufe der **4. Juli 2001**,
6. die Bildungsanstalten für Kindergartentpädagogik der **3. und 4. Juli 2001**,
7. das Kolleg für Sozialpädagogik der Diözese Graz-Seckau der **2. Juli 2001** festgesetzt.

§ 3. Als Herbsttermin wird für alle Schulen der **10. September 2001** festgesetzt.

§ 4. Soweit für die Durchführung der Aufnahmeprüfung mehr als ein Tag vorgesehen ist bzw. sofern mit einem Tag das Auslangen nicht gefunden werden kann, ist hiefür auch der vorhergehende oder der folgende Tag heranzuziehen.

§ 5. Aus schulischen oder regionalen Gründen ist in Einzelfällen bei vorheriger Zustimmung des Landesschulrates für Steiermark eine Verschiebung eines Termins auf den vorhergehenden oder nächstfolgenden Tag zulässig.

§ 6. Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft. Der Amtsführende Präsident: Dr. Horst Lattinger eh.

Amtliche Mitteilungen

Nr. 2

Kuratorium an der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz-Gösting; Bestellungen und Ernennungen.

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat mit Beschluss vom 20.11.2000 Vorstandsdirektor **Ing. Hubert Hödl** als Vertreter der Firma Steyr-Daimler-Puch-Fahrzeugtechnik zum Mitglied und Präsidenten und **LAbg. Ing. Mag. Peter Hochegger** (Kammer der gewerblichen Wirtschaft) zum Vizepräsidenten bestellt.

Nr. 3

Betrauungen

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2001 wird **BOL SR Herta Luttenberger** bis zu einer allfälligen definitiven Besetzung mit der Leiterstelle der Landesberufsschule 9 Graz betraut.

Nr. 4

Amtstiteländerungen

Gemäß § 140 Beamtendienstrechtsgesetz 1979, in der derzeit geltenden Fassung, sind **ab 1. Dezember 2000** nachstehend angeführte Beamte zur Führung folgender Amtstitel berechtigt:

Kontrollorin **Hermine Lappi**, Landesschulrat für Steiermark: **Fachinspektorin**,

Oberkontrollorin **Birgit Dungal**, Bezirks-schulrat Graz: **Fachinspektorin**,
Oberamtswart **Erich Dreossi**, BORG Feldbach: **Oberkontrollor**.

Nr. 5

Verleihung von Berufstiteln

Der Herr Bundespräsident hat verliehen:
Den Berufstitel **Oberstudienrat/rätin** an Prof. **Mag. Dr. Ilse Brunner**, BG/BRG Gleisdorf, AV **Dipl.-Ing. Alfred Koller**, HTBLA Graz-Ortweingasse, Prof. **Mag. Dagmar Haas**, BG/BRG Graz-Seebachergasse, AV **Dipl.-Ing. Bernd Nussmüller**, HTBLuVA Graz-Gösting, Prof. **Mag. Wolfgang Olsacher**, BG/BRG Gleisdorf, Prof. **Mag. Hana Oulehla**, BG/BRG Köflach, Prof. i. R. **Mag. Manfred Reiterer**, zuletzt BG/BRG Köflach, Prof. **Dipl.-Ing. Dr. Armin Scheel**, HTBLA Weiz,
Den Berufstitel **Schulrat** an: **BOL i. R.**

Helmut Kapeller, ehem. LBS Arnfels, **BOL Helfried Glück**, LBS Bad Gleichenberg.

Nr. 6

Dank und Anerkennung

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat, **Renate Maxl**, OL d. PTS i. R., zuletzt PTS Judenburg, SR **HOL i. R. Gerhard Pilz**, zuletzt HS Weißkirchen, OSR **HDir. i. R. Renate Maier**, zuletzt HS Obdach, OSR **VDir. Margarethe Schitter**, VS Hönigsberg, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Weiters wurden vom Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates **Dank und Anerkennung** ausgesprochen: **BL Siegfried Dampfhofer** und **VTL. Anton Hofbauer**, LBS 4 Graz, in Würdigung der besonders engagierten Mitarbeit bei dem EU-Bildungsprogramm Leonardo I für eine berufsbildende Schule unter dem Titel „Entwicklung, pilothafte Erprobung und Einführung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN 9002“ und der Erstellung des „Qualitätsmanagement-handbuches für die Landesberufsschule 4 Graz“.

VTL. Martha Pichler, VS Ilz, für die engagierte Arbeit im Zusammenhang mit Projekten im Bereich des Schulspiels insbesondere für die Mitwirkung bei den Aufführungen des „Mausicals“ und dem damit verbundenen wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen.

Im Namen des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat der Amtsführende Präsident für das langjährige und verdienstvolle Wirken in der Prüfungskommission für Lehrämter an allgemeinbildenden Pflichtschulen **Dank und Anerkennung** ausgesprochen: Prof. **Mag. Gudrun Zebisch**, Übungshauptschule Graz, AV **Karl Kellner**, OStR. **Dr. Erhard Weilharther**, Prof. **Mag. Dr. Josef Pöschl**, Prof. **Mag. Dr. Heinrich Pichler**, Prof. **Mag. Dr. Andreas Niggler**, Prof. **Mag. Dr. Ekkehard Lex**, Prof. **Mag. Volker Horn**, Prof. **Dr. Angela Horak**, OStR. **Manfred Gollo-witsch**, Prof. **Ewald Dworak**, alle Pädagogische Akademie der Diözese Graz-Eggenberg, OStR. **Mag. Dr. Alfred Redik**, OStR. **Mag. Ernest Werner Seiler**, OStR. **Mag. Harald Wallisch**, OStR. **Mag. Peter Szyszkowitz**, Prof. **Mag. Waltraud Suppanz**, Prof. **Mag. Dieter Staud**, Prof. **Mag. Dr. Herbert Schwetz**, Prof. **Dr. Anneliese Reiterer-Fransits**, OStR. **Monika Nedwed**, Prof. **Dr. Reinhard Meier**, Prof. **SDir. Heide-linde Metzler**, Prof. **Mag. Dr. Herbert Harb**, Prof. **Mag. Franz Eckhart**, OStR.

Herta Eichtinger, alle Pädagogische Akademie des Bundes Graz, VOL **Josef Prassl**, Prof. **Mag. Dietmar Landergott**, OL/PTS **Harald Böhm**, alle Pädagogisches Institut des Bundes Ortweinplatz Graz, Dir. **Mag. Dr. Dietmar Dragaric**, BG/BRG Graz Oeverseegeasse, Dir. **Mag. Dr. Rudolf Grasmug**, BORG Feldbach, Prof. **Mag. Liselotte Schedlbauer**, BG/BRG Kirchengasse, Prof. **Mag. Dr. Margarethe Weixleder**, BG/BRG Gleisdorf, Prof. **DI Mag. Heinz Drusowitsch**, BG/BRG Stainach, Prof. **Mag. Hildegard Winter**, Prof. **Mag. Dr. Britta Pacher**, beide BHAK/BHAS Graz-Grazbachgasse, Prof. **Mag. Renate Gangl**, BORG Graz Hasnerplatz, Prof. **Mag. Hermann Kamper**, HTBLA Graz Ortweingasse, Prof. **Mag. Ernst Korper**, BG/BRG Köflach, Prof. **Mag. Dr. Otto Wurnig**, HR **Mag. Dr. Albert Lorenz**, beide BRG Graz Keplerstraße, HR Dir. **Mag. Karl Ebenführer**, Prof. **Mag. Manfred Mauerhofer**, beide BG/BRG Graz-Seebachergasse, HR **Mag. Dr. Richard Ude**, HIB Graz Liebenau, **Mag. Dr. Gernot Mitteregger**, Karl-Franzens-Universität, LSI **Mag. Rupert Dirnberger**, FI **Dr. Heinz Recla**, FI **Mag. Edith**

Schürgl, alle Landesschulrat für Steiermark, HR **Johann Prettenhofer**, LSI i. R., ehem. LSR f. Stmk., Prof. **Reinhildis Puntigam**, SDir. i. R., HDir. **Manfred Krepelka**, HS Graz-Straßgang, **Gert Kölli**, VDir. i. R., SOL **Mag. Waltraud Wachter-Hammer**, VS f. sprachgestörte Kinder Graz, HOL **Mag. Dr. Hannes Siegel**, HS Graz-St. Andrä, VDir. **Herbert Tobisch**, VS Puch, SOL **Mag. Engelbert Derler**, ASO Graz Pestalozzi, HDir. i. R. **Hans Zorn**, HOL **Gertrud Zwicker**, HS I Gratwein.

Nr. 7

Disziplinarkommission für Landeslehrer an öffentlichen Volks-, Haupt-, Sonder- und Polytechnischen Schulen beim Landesschulrat für Steiermark

Als von der Steiermärkischen Landesregierung mit Beschluss vom 15. Mai 2000 bestellter Vorsitzender der Disziplinarkommission für Landeslehrer an öffentli-

chen Volks-, Haupt-, Sonder- und Polytechnischen Schulen beim Landesschulrat für Steiermark bestimmt Hofrat **Dr. Klaus Perko** auf Grund des § 19 des Steiermärkischen Landeslehrer-Diensthoheitsgesetzes, LGBl.Nr. 209/1966, in der derzeit geltenden Fassung, dass für das Kalenderjahr 2001 im Fall seiner Verhinderung die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben: Hofrat **Dr. Roman Koller**, **Mag. Wolfgang Roubal**, OR **Mag. Engelbert Wipfel**, alle Landesschulrat für Steiermark Weiters bestimmt der Vorsitzende, dass für das gleichzeitig von der Steiermärkischen Landesregierung mit Beschluss vom 15. Mai 2000 bestellte Mitglied LSI Hofrat **Dietrich Stark**, Landesschulrat für Steiermark, die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben: LSI **Dr. Brigitte Petritsch**, FI **Gertraud Reisinger**, LSI Hofrat **Dkfm. Dr. Werner Breuß**, alle Landesschulrat für Steiermark

Die Vertretung der als Mitglieder bestellten Landeslehrer bestimmt sich nach der Reihenfolge, in der sie vom Zentralausschuss vorgeschlagen wurden.

Nr. 8

Reifeprüfungen an AHS – Termine und Vorsitzende im Haupttermin 2000/2001

Schule	Beginn der schriftl. Reifeprüfung	Beginn der mündl. Reifeprüfung	Vorsitzende bzw. mit dem Vorsitz zu betrauende Expert(inn)en
Stiftsgymnasium Admont	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Rupert PEINSIPP
BORG Bad Aussee	21.5.2001	25.6.2001	Dir. OStR. Mag. DDr. Manfred URATNIK
BORG Bad Radkersburg	14.5.2001	18.6.2001	Dir. Mag. Elisabeth FLEISCHMANN
BORG Birkfeld	21.5.2001	20.6.2001	Dir. Mag. Dr. Justinus GREIFENEDER
BG/BRG Bruck/Mur	14.5.2001	22.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Georg STADLER
BORG Deutschlandsberg	7.5.2001	11.6.2001	Dir. HR Mag. Gerhard MEIXNER
BORG Eisenerz	21.5.2001	21.6.2001	Dir. HR Mag. Reinhard HURTA
BORG Feldbach	14.5.2001	19.6.2001	Dir. Mag. Max TATSCHER
BG/BRG Fürstenfeld	7.5.2001	11.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Wolfgang STRUSCHKA
BG/BRG Gleisdorf	21.5.2001	25.6.2001	Dir. Mag. Dagmar THALHAMMER
Akademisches Gymnasium Graz	14.5.2001	22.6.2001	HR Mag. Beate EBERHART (Sr. Andrea)
BG/BRG/Wiku BRG f. Berufst. Graz	21.5.2001	25.6.2001	Prov. Leiterin Mag. Tanja WEINBERGER
BG/BRG Carnerigasse Graz	21.5.2001	25.6.2001	Dir. Mag. Dr. Brigitte PRESKER
BG/BRG Lichtenfelsgasse Graz	14.5.2001	22.6.2001	LSI Mag. Rupert DIRNBERGER
BG/BRG Pestalozzistraße Graz	14.5.2001	20.6.2001	LSI Mag. Marlies LIEBSCHER
BG Marschallgasse – GIBS	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Fritz POLZHOFFER
BG/BRG Oeverseegeasse Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Margarete MÜLLER Dir. Mag. Dr. Wolfgang SCHMUT
BG/BRG Kirchengasse Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Gustav JACKEL
BG Dreihackengasse Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Rudolf GRASMUG
BRG Keplerstraße Graz	14.5.2001	22.6.2001	Dir. HR Mag. Manfred PLANKENSTEINER
BRG Körösisstraße Graz	21.5.2001	25.6.2001	LSI HR Mag. Dr. Robert HINTEREGGER
BG/BRG Seebachergasse Graz	7.5.2001	11.6.2001	LSI Mag. Marlies LIEBSCHER
BRG Petersgasse Graz	21.5.2001	25.6.2001	Dir. Mag. Dr. Wolfgang SCHOBER
Wiku BRG Sandgasse Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Bernd PRISTAUF-TELSNIGG
BG/BRG Klusemannstraße Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Dr. Ewald PRESKER
BORG Hasnerplatz Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Albert-Josef LORENZ Prof. Mag. Ernst MAIER
BORG Monsbergergasse Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. HR Mag. Johann WIESER Dir. Mag. Dagmar KRAKER
Bischöfliches Gymnasium Graz	21.5.2001	27.6.2001	Dir. Mag. Josef HIRSCHMANN
G/ORG der Ursulinen Graz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Josef WILHELM
G/Wiku RG Sacre Coeur Graz	14.5.2001	20.6.2001	Dir. HR Mag. Karl EBENFÜHRER
ORG der Schulschwestern Graz	21.5.2001	25.6.2001	Dir. Mag. Dr. Gerd LANG
Modellschule Graz	14.5.2001	21.6.2001	LSI HR Mag. Dr. Robert HINTEREGGER
BG/BRG/BORG Hartberg	7.5.2001	11.6.2001	Dir. OStR. Mag. Dr. Franz POCK Dir. HR Mag. Dr. Philipp KRISTOF

Schule	Beginn der schriftl. Reifeprüfung	Beginn der mündl. Reifeprüfung	Vorsitzende bzw. mit dem Vorsitz zu betrauende Expert(inn)en
BG/BRG Judenburg	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Helmut SZMEJ
BG/BRG Kapfenberg	7.5.2001	11.6.2001	LSI Mag. Rupert DIRNBERGER
BORG Kindberg	21.5.2001	25.6.2001	Dir. Mag. Reinhard GANDE
BG/BRG Knittelfeld	21.5.2001	21.6.2001	Dir. Mag. Dr. Kurt DVORAK
BG/BRG Köflach	7.5.2001	11.6.2001	Prof. Mag. Erhard TRAPP
BG/BRG Leibnitz	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Alfred WALDHUBER
BG/BRG Leoben 5	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Hildegard BADER
BG/BRG Leoben 7a	21.5.2001	25.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Hertwig GRADISCHNIG
BORG Murau	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Dr. Peter ADACKER
BG/BRG Mürzzuschlag	7.5.2001	11.6.2001	LSI HR Mag. Dr. Robert HINTEREGGER
BG Rein	21.5.2001	25.6.2001	Dir. HR Mag. Dr. Dietmar DRAGARIC
Abteigymnasium Seckau	21.5.2001	28.6.2001	Dir. HR Dr. Gottfried EDER
BG/BRG Stainach	7.5.2001	11.6.2001	Dir. Mag. Dr. Franz PRESSLER
BG/BRG Weiz	21.5.2001	25.6.2001	LSI Mag. Marlies LIEBSCHER

Nr. 9

Disziplinarkommission für Landeslehrer an Berufsschulen beim Landesschulrat für Steiermark

Als von der Steiermärkischen Landesregierung mit Beschluss vom 15. Mai 2000 bestellter Vorsitzender der Disziplinarkommission für Landeslehrer an berufsbildenden Pflichtschulen beim Landesschulrat für Steiermark bestimmt Hofrat **Dr. Klaus Perko** auf Grund des § 19 des Steiermärkischen Landeslehrer-Diensthoheitsgesetzes 1966, LGBl.Nr. 209, in der geltenden Fassung, dass für das Kalenderjahr 2001 im Fall seiner Verhinderung die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben:

Hofrat **Dr. Roman Koller, Mag. Wolfgang Roubal, OR Mag. Engelbert Wipfel**, alle Landesschulrat für Steiermark.

Weiters bestimmt der Vorsitzende, dass im Fall der Verhinderung des gleichfalls von der Steiermärkischen Landesregierung gemäß § 17 Abs. 1 lit. B LDHG 1966 bestellten Mitgliedes Berufsschulinspektorin Reg.-Rätin **Gerlinde Graf**, Landesschulrat für Steiermark, die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben:

BI **Ing. Michael Pichler, BI Dietmar Vollmann, FI Gertraud Reisinger**, alle Landesschulrat für Steiermark.

Nr. 10

Bewilligung von Schulversuchen

Genehmigung des Schulversuches **Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt „Elektrotechnik-Informationstechnik“** am Standort HTBLuVA Graz-Gösting

und HTBLA Weiz gemäß § 7 SchOG aufsteigend ab dem Schuljahr 2001/2002 jeweils ab dem 1. Jahrgang bis zur Übernahme in das Regelschulwesen, GZ.: 17.022/39-II/2b/2000.

Nr. 11

Ruhestandsversetzungen

Amtsdirktorin Josefina Jakoubek, Landesschulrat für Steiermark, wurde mit Ablauf des 31.12.2000 mit Bescheid des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 30.11.2000, GZ.: 3013.270249/2-III/C/11/2000, in den Ruhestand versetzt.

Nr. 12

Reg.-Rat Kurt Lamberger im Ruhestand mit 31. 12. 2000

In den Jahren 1946 bis 1950 absolvierte RR Kurt Lamberger die Bundeslehrerbildungsanstalt in Graz, an der er 1960 maturierte. Danach folgte ab 3.11.1960 eine mehrjährige Tätigkeit als Lehrer an Volks- und Hauptschulen im Bezirk Weiz. In diesem Abschnitt seiner beruflichen Tätigkeit zeichnete er sich durch besonderes Geschick, durch Umsicht und Zielstrebigkeit aus und erreichte stets ausgezeichnete Erziehungs- und Unterrichtserfolge. Besonders auf dem Gebiet der Leibeserziehung erwarb er sich einen Ruf über den Schulbezirk hinaus als anerkannter Fachmann.

Mit 1.1.1983 wurde Kurt Lamberger zum Bezirksschulinspektor im Bezirk Weiz (AB I) ernannt. Diese Herausforderung erfüllte er mit großem Verantwortungsbewusstsein und in bester Kooperation mit

den DirektorInnen, den LehrerInnen und den Vertretern der Schulerhalter.

Einige der Schwerpunkte und seiner besonderen beruflichen Anliegen seien genannt:

Für RR Lamberger galt immer, den ganzen Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, die MitarbeiterInnen zu eigenständigen Arbeiten zu befähigen und die Kreativität zu fördern. Durch seine menschliche Art in der Zusammenarbeit mit allen KollegInnen und die Objektivität, die er stets walten ließ, konnte er Vertrauen aufbauen. Bei Leiterbestellungen war für ihn in erster Linie immer die Qualität ausschlaggebend.

Kollege Lamberger war einer der Mitgestalter der Neuen Hauptschule und aktiv in der damaligen Lehrerfortbildung eingebunden. Ebenso setzte er sich für die Einführung der neuen Lernformen ein. Er arbeitete am Lehrplan für Hauptschulen gemeinsam mit HR Stark und HDir. Kopp mit.

Als außerschulische Tätigkeiten hat Kurt Lamberger eine langjährige und erfolgreiche Arbeit als Gemeinderat und Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Weiz, als Bezirksmedienreferent und als stellvertretender Bezirksjugendreferent aufzuweisen.

In Würdigung seiner gesamten hervorragenden beruflichen Tätigkeit, seines Engagements und seines außerschulischen Wirkens wurde ihm mit Entschließung vom 2.1.1995 vom Bundespräsidenten der Berufstitel „Regierungsrat“ verliehen.

Der Landesschulrat für Steiermark dankt Herrn Regierungsrat Kurt Lamberger für seine äußerst erfolgreiche Tätigkeit im steirischen Schulwesen und wünscht ihm für den Ruhestand Gesundheit und Wohlergehen und viel Freude bei seinen Hobbies – dem Fotografieren und dem Reisen in ferne Länder.

LSI Dr. Zach eh.

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 2
Jahrgang 2001
Feber 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Amtliche Mitteilungen			
13.	Bestellung des Amtsführenden Präsidenten und des Vizepräsidenten des Landesschulrates für Steiermark sowie die Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder	16.	Amtstiteländerungen
	6	17.	Ernennungen
14.	Ausschreibung einer Planstelle eines/r Bezirksschulinspektors/in in der Verwendungsgruppe SI 2	18.	Dank und Anerkennung
	6	19.	Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer an Berufsschulen beim Landesschulrat für Steiermark .
15.	Ausschreibung von Leiter/innen-/stellen an allgemein bildenden Pflichtschulen. Hinweis		8
	6	20.	Disziplinarkommission für Schulleiter und sonstige Lehrer sowie für Erzieher, die an einer dem Landesschulrat für Steiermark unterstehenden Schule (Schülerheim) verwendet werden
			8

Amtliche Mitteilungen**Nr. 13****Bestellung des Amtsführenden
Präsidenten und des
Vizepräsidenten des Landes-
schulrates für Steiermark sowie
die Bestellung der Mitglieder
und Ersatzmitglieder**

Auf Grund der Neuwahl des Steiermärkischen Landtages am **15. 10. 2000** wurde wiederum die Neubestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Kollegiums des Landesschulrates für Steiermark erforderlich. Unter dem Vorsitz der Frau Landeshauptmann **Waltraud Klasnic**, in ihrer Eigenschaft als Präsidentin des Landesschulrates für Steiermark, fand am **15. 1. 2001** die konstituierende Sitzung des Kollegiums des Landesschulrates für Steiermark statt.

In dieser konstituierenden Sitzung wurde von der Präsidentin des Landesschulrates für Steiermark über einstimmigen Vorschlag des Kollegiums Herr Hofrat **Dr. Horst Lattinger** zum Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark und über Vorschlag der zweitstärksten Fraktion des Kollegiums Herr Hofrat Dir. **Dr. Dietmar Dragaric** zum **Vizepräsidenten des Landesschulrates für Steiermark** bestellt.

Dem Kollegium des Landesschulrates für Steiermark gehören weiters an:

I. Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme:

Gemäß den §§ 1 und 4 des Steiermärkischen Schulaufsichts-Ausführungsgesetzes, LGBl. Nr. 77/2000, gehören dem Kollegium für die Dauer der XIV. Gesetzgebungsperiode des Steiermärkischen Landtages auf Grund des Beschlusses der Steiermärkischen Landesregierung vom 8. Jänner 2001 an:

Elternvertreter:

Mitglieder: HDir. **Hermann Zoller**, Pöllau 133, 8311 Markt Hartmannsdorf; HOL. **Elisabeth Meixner**, Burgfried 11, 8342 Gnas; HOL. **Othmar Schwarz**, 8291 Burgau 330; HDir. **Wolfgang Schnelzer**, Am Föhregrund 4, 8043 Graz

Ersatzmitglieder

Prof. **Mag. Gerhard Spath**, Petrifelderstraße 57, 8042 Graz, **Dr. Ellen Bergthaler**, Burgfriedweg 25, 8010 Graz; **Walter Kogler**, Siedlerweg 3a, 8041 Graz; **Ulrike Bönisch**, Ruckerlbergstraße 21, 8010 Graz

Lehrervertreter:

Mitglieder: Prof. **Mag. Jürgen Rainer**, Rotmoosweg 35/P/I, 8045 Graz; Prof. **Mag. Fritz Malli**, 8443 Gleinstätten 218; Dir. **DI Wolfgang Gugl**, Weizbachweg 16, 8045 Graz; **Ing. Rupert Windisch**,

Plenzengreith 4, 8061 St. Radegund

Ersatzmitglieder: SOL. **Gerhard Hansmann**, Frühlingsgasse 12, 8720 Knittelfeld; HR Dir. **Mag. Dr. Gottfried Eder**, Grünau 7, 8522 Groß St. Florian; BDir. **Ing. Wolf-Dieter Emmer**, Angerweg 13, 8160 Weiz; LAbg. HOL. **Walter Kröpfl**, 8521 Wettnannstätten 59a

Sonstige Mitglieder:

Mitglieder: LAbg. **Walburga Beutl**, Plesch 170, 8354 St. Anna a.A.; **Mag. Dr. Peter Härtel**, Freiheitsplatz 2/III, 8010 Graz; BOL. **Ing. Franz Schlieffsteiner**, Hub 133, 8046 Graz-Stattegg; HR Dir. **Dr. Dietmar Dragaric**, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 6, 8010 Graz; Prof. **Mag. Dr. Franz Gurmman**, Geißlergasse 24, 8045 Graz; BOL. **Werner Wolf**, Gstirnergasse 6, 8010 Graz

Ersatzmitglieder: BSI RR **Wilhelm Bernhardt**, Hessenbergstraße 57, 8792 St. Peter-Freienstein; **Dr. Karl-Heinz-Dernoscheg**, Scherweg 25, 8046 Graz Dir. **Mag. Dr. Christine Niederkorn**, Popelkaring 110, 8045 Graz; HOL. **Helene Schmidt**, Im Hoffeld 60, 8046 Graz; VDir. **Dolores Wilfling**, 8224 Kaindorf 254; Prof. **Dr. Wolfgang Schweiger**, Floraquellweg 71, 8051 Graz

II. Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder mit beratender Stimme:

Als Vertreter der röm.-kath. Kirche: **Mitglieder:** Prälat **Dr. Willibald Rodler**, Leiter des Bischöflichen Amtes für Schule und Bildung, Bischofplatz 4, 8010 Graz; **Mag. Johann Neubauer**, Diözesaninspektor für den Religionsunterricht an AHS, Piberstraße 43, 8572 Bärnbach

Ersatzmitglieder: ROL. **Gerrit Obermayr**, Diözesaninspektorin für den Religionsunterricht an APS, Hexenwaldweg 230, 8454 Arnfels; **Mag. Kurt Galle**, Diözesaninspektor für den Religionsunterricht an APS, Jakob-Gschiel-Gasse 6, 8052 Graz

Als Vertreter der evang. Kirche:

Mitglied: FI Prof. **Mag. Frank Lissy-Honegger**, Mozartgasse 9, 8010 Graz

Ersatzmitglied: FI Prof. **Mag. Heinz Liebig**, Mozartgasse 9, 8010 Graz

Als Vertreter der Wirtschaftskammer Steiermark:

Mitglied: **Ing. Mag. Peter Hochegger**, Wirtschaftskammer Steiermark, Körblergasse 111-113, 8021 Graz

Ersatzmitglied: **Dr. Gottfried Krainer**, Wirtschaftskammer Steiermark, Körblergasse 111-113, 8021 Graz

Als Vertreter der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Steiermark:

Mitglied: **Dr. Monika Stiegler**, Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz

Ersatzmitglied: **Mag. Albert Kaufmann**, Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz

Als Vertreter der Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark:

Mitglied: **DI Wilhelm Heiner Herzog**, Hamerlingasse 3, 8010 Graz

Ersatzmitglied: **LKR. ÖKR. Elisabeth**

Leitner, Hamerlingasse 3, 8010 Graz
Landesschulratsdirektorin Hofrätin **Dr. Elsa Brunner**, LSI **Mag. Maria Lieb-scher** (betraut), LSI Hofrat **Dr. Robert Hinteregger**, LSI **Mag. Rupert Dirn-berger**, LSI Hofrat **Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuss**, LSI **DI Fritz Hochl**, LSI Hofrat **Mag. Dr. Dittmar Konopa-sek** (betraut), LSI **Helga Thomann**, LSI **Dr. Christl Zach** (betraut), LSI **Dr. Brigitte Petritsch**, LSI **Egon Böszner**, BI RR **Gerlinde Graf**, BI **Ing. Michael Pichler**, BI **Dietmar Vollmann**, **Dr. Franz J. Buchbauer**, Landesschularzt, ORR **Dr. Albert Eigner**, Vorstand der Rechtsabteilung 13 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Stempfergasse 4, 8010 Graz, Hofrat **Dr. Walter Frisee**, Vorstand der Abteilung für gewerbliche Berufsschulen beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Nikolaiplatz 3/III, 8020 Graz, **Dr. Brigitte Jauernik**, Fachabteilung für das Gesundheitswesen des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Paulustorgasse 4/II, 8010 Graz, W. Hofrat **Dr. Wolfgang Rajakovics**, Landesjugendreferat des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Karmeliterplatz 2, 8010 Graz, Landesschulsprecherin **Soraya Navysany**, Gymnasium und Oberstufenrealgymnasium der Ursulinen 8010 Graz, Landesschulsprecherin **Alexandra Kessler**, BHAK und BHAS 8570 Voitsberg, Landesschulsprecher **Markus Scheiner**, Bahnhofstraße 53, 8042 Werndorf

Nr. 14**Ausschreibung einer Planstelle
eines/r Bezirksschul-
inspektors/in in der
Verwendungsgruppe SI 2**

Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark gelangt die Planstelle eines/r Bezirksschulinspektors/in der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Weiz, Aufsichtsbereich I, zur Neubesetzung. Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die Lehrbefähigung für eine allgemeinbildende Pflichtschule abgelegt haben sowie eine mehrjährige Tätigkeit an allgemeinbildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes im Dienstweg bis spätestens 12. Februar 2001 beim Landesschulrat für Steiermark einzubringen.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen, und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 43 des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes

werden Frauen, die gleich geeignet wie männliche Bewerber sind, bei der Betrauung der Funktion bevorzugt.

Nr. 15

Ausschreibung von Leiter/innen/stellen an allgemein bildenden Pflichtschulen – Hinweis

Auf die in der „Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark“ vom 15. Dezember 2000, Stück 50, verlautbarte Ausschreibung von Leiter/innen/stellen wird hingewiesen.

Amtsbereich des Bezirksschulrates Bruck an der Mur:

Volksschule Breitenau (Wiederausschreibung)
Volksschule Bruck an der Mur – Grabenfeldstraße (Wiederausschreibung)
Volksschule Pischk (Wiederausschreibung)

Amtsbereich des Bezirksschulrates Feldbach:

Volksschule Trautmannsdorf (Wiederausschreibung)

Amtsbereich des Bezirksschulrates Fürstenfeld:

Volksschule Hainersdorf (Wiederausschreibung)
Volksschule Fürstenfeld – Parkstraße

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Stadt:

Volksschule Graz-Eisteich
Volksschule Graz-Liebenau
Volksschule Graz-Murfeld
Volksschule Graz-St. Andrä
Volksschule Graz-St. Peter
Hauptschule Graz-Fröbel

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Umgebung:

Volksschule Pirka
Hauptschule Laßnitzhöhe
Polytechnische Schule Gratkorn

Amtsbereich des Bezirksschulrates Gröbming:

Volksschule Sankt Nikolai im Sölketal (Wiederausschreibung)
Hauptschule Haus im Ennstal (Wiederausschreibung)

Amtsbereich des Bezirksschulrates Hartberg:

Kernstock-Volksschule Hartberg

Amtsbereich des Bezirksschulrates Judenburg:

Volksschule Fohnsdorf-Dietersdorf (Wiederausschreibung)

Amtsbereich des Bezirksschulrates Knittelfeld:

Volksschule Seckau (Wiederausschreibung)

Allgemeine Sonderschule Knittelfeld

Amtsbereich des Bezirksschulrates Leibnitz:

Volksschule I Leibnitz

Amtsbereich des Bezirksschulrates Leoben:

Volksschule Radmer an der Stube
Josef Krainer Volksschule Gai

Amtsbereich des Bezirksschulrates Liezen:

Volksschule Bärndorf (Wiederausschreibung)

Amtsbereich des Bezirksschulrates Radkersburg:

Volksschule Straden

Amtsbereich des Bezirksschulrates Voitsberg:

Volksschule Göbnitz (Wiederausschreibung)
Volksschule Södingberg (Wiederausschreibung)
Polytechnische Schule Köflach

Amtsbereich des Bezirksschulrates Weiz:

Hauptschule I Gleisdorf

Einreichbedingungen: Als Bewerber/innen um die genannten Stellen kommen Pflichtschullehrer/innen im Landesdienst in Betracht, die die allgemeinen und besonderen Ernennungserfordernisse (§ 4 LDG 1984 sowie Artikel II der Anlage zum LDG 1984) für die angestrebte Stelle erfüllen (Lehramtsprüfung für die ausgeschriebene Schulart). Die Bewerbungsansuchen samt Beilage zum Bewerbungsansuchen sind 2-fach (Kopie) im Dienstwege über die für den (die) Pflichtschullehrer/lehrerin zuständige Schulleitung, die die Übernahme zu bestätigen hat, an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Rechtsabteilung 13, Stempfergasse 4, 8010 Graz, zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 26 Abs. 6 LDG nur Bewerber/innen im definitiven Dienstverhältnis in den vom Kollegium des jeweiligen Bezirksschulrates zu erstattenden Besetzungsvorschlag aufgenommen werden können.

Einreichungsfrist: Bewerbungsansuchen sind innerhalb von 4 Wochen nach dem Ausschreibungstag in der „GRAZER ZEITUNG – Amtsblatt für die Steiermark“ einzureichen.

Nr. 16

Amtstiteländerungen

Gemäß § 140 Beamtendienstrechtsgesetz 1979, in der derzeit geltenden Fassung,

sind ab **1. Jänner 2001** nachstehend angeführte Beamte zur Führung folgender Amtstitel berechtigt:

Gabriele Gimpel – Amtsrätin, **Michaela Kornhäusel** – Amtsrätin, **Gerhard Bäck** – Oberkontrollor, alle Landesschulrat für Steiermark.

Nr. 17

Ernennungen

Der Herr Bundespräsident hat Herrn Prof. **Mag. Dr. Wolfgang Schober**, BG/BRG Judenburg, mit Wirksamkeit vom **1. 9. 2000** zum Direktor des BORG Murau ernannt.

Nr. 18

Dank und Anerkennung

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur und der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark haben **Josefine Jakoubek**, ADir. i. R. anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste der Schulverwaltung und für die langjährige verdienstvolle Tätigkeit als Buchhaltungsvorständin beim Landesschulrat für Steiermark Dank und Anerkennung ausgesprochen und die besten Wünsche für ihr weiteres Wohlergehen damit verbunden. Weiters hat die Frau Bundesministerin Reg. Rat BSI i. R. **Kurt Lamberger** anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während seiner Lehr- und Erziehtätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und für die Zukunft alle Gute gewünscht. Anlässlich der Versetzung in den Ruhestand mit **31. 3. 2001** hat der Amtsführende Präsident des Landesschulrates **Gisela Schranz**, Fachinspektorin an der HTBLA Graz Ortweingasse 4, für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste der Schulverwaltung Dank und Anerkennung ausgesprochen und die besten Wünsche für die Zukunft damit verbunden.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat **Bruno Riegler**, BOL an der LBS 9 Graz, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie der Öffentlichkeitsarbeit und für den enormen Einsatz für eine ganzheitliche Bildung und Weiterbildung der Lehrlinge und Prof. **Mag. Susanne Reicho**, BG/BRG Köflach in Würdigung der Gestaltung des Rahmenprogrammes anlässlich des „Steirischen Schülerliga-Landesfinales 2000“ in Voitsberg Dank und Anerkennung ausgesprochen und weiterhin viel Erfolg gewünscht. Dank

und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die Teilnahme an der Interpädagogica 2000: **Melitta Knauder**, HOL, VS Graz-Afritschgasse, **Ursula Koschar**, VOL, VS Graz-Afritschgasse, **Karin Nunner**, VL, VS Augrabens/Semriach, **Maria Neuhold**, VL, VS Augrabens/Semriach, **Evelyn Weinhandl**, OL., VS Augrabens/Semriach, Prof. **Mag. Josef Pfeifer**, Bischöfliches Gymnasium Graz, Prof. **Mag. Thomas Schneider**, Bischöfliches Gymnasium Graz, **Monika Ressel**, HOL, VS Graz-Eisteichgasse, **Margit Bartos**, VOL, VS Graz-Fischerau, **Gerlinde Haidvogel**, VOL, VS Graz-Fischerau, **Ulrike Polz**, VOL, VS Graz-Fischerau, **Heidemarie Streicher**, VOL, VS Graz-Fischerau, **Brigitta Walcher**, Vtl. HS Gröbming, **Hubert Pleninger**, HOL, HS Gröbming, **Mag. Elisabeth Rinner**, BORG Hasnerplatz Graz, **Mag. Elisabeth Meisterhofer**, BORG Hasnerplatz Graz, **Helmut Glaser**, HOL, HS Irdning, **Elfi Glaser**, HOL, HS Irdning, **Ingrid Liebming**, HOL, HS Kirchplatz/Bruck/Mur, **Mag. Olivia Lenger**, BG/BRG Klusemannstraße Graz, **Alexander Resch**, Vtl., Haupt- und Realschule Laßnitzhöhe, **Barbara Spath**, Vtl., Haupt- und Realschule Laßnitzhöhe, **Petra Habith**, Vtl., LBS 8 Graz, **Ernest Lirzer**, BL, LBS 9 Graz, Bdstv. **Gerwald Halwachs**, LBS Fürstenfeld, **Ing. Harald Maier**, LBS Fürstenfeld, **Ing. Horst Winter**, LBS Fürstenfeld, **BOL Reinhold Wurn**, LBS Fürstenfeld, **Annelies Windhaber**, VOL, VS Graz Leopoldinum, Prof. **Mag. Helga Fischer-Zoltner**, BG/BRG Lichtenfelsgasse Graz, Prof. **Mag. Ingeborg Kienleitner**, BG/BRG Lichtenfelsgasse Graz, Prof. **Mag. Gernot Fritz**, BG/BRG Lichtenfelsgasse Graz, Prof. **Mag. Silvester Castellani**, BG/BRG Lichtenfelsgasse Graz, **Sieglinde Bärnthaler**, VOL, VS Obdach, **Brigitte Kern**, VL, VS Obdach, **Dorothea Wilding**, VOL, VS Obdach, Prof. **Mag. Christa Horn**, BRG Petersgasse Graz, **Elvira Hinterreiter**, VDir., VS Rechberg, **Roswitha Sollgruber**, Vtl., VS Rechberg, Prof. **Mag. Franz Ebner**, Abteigymnasium der Benediktiner Seckau, **Mag. Helmut Winkler**, Abteigymnasium der Benediktiner Seckau, **Johanna Krinner**, VOL, VS Semriach, **Theresia Staudinger**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Irene Pendl**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Klara Schanes**, SL, VS Sinabelkirchen, **Beate Schmidt**, VL, VS Sinabelkirchen, **Rita Leitner**, SOL, VS Sinabelkirchen, **Roswitha Tautner**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Sigrid Kahlbacher**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Gabriele Schwarzenberger**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Reinhart Gmoser**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Daniela Sulzer**, VL, VS Sinabelkirchen, **Viktoria Pusswald**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Beatrix Varga**, VOL, VS Sinabelkirchen, **Bernadette Höfler**, RL, VS Sinabelkirchen, **Rosema-**

rie Zehenthofer, OL, VS Weißkirchen, **Brigitte Hofer**, VOL, VS Weißkirchen.

Nr. 19

Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer an Berufsschulen beim Landesschulrat für Steiermark

Bestimmung der Reihenfolge der Ersatzmitglieder

Auf Grund des § 13 des Steiermärkischen Landeslehrer-Diensthoheitsgesetzes 1966, LGBl.Nr. 209, in der derzeit geltenden Fassung, wird für das Kalenderjahr 2001 bestimmt, dass im Falle der Verhinderung des Vorsitzenden der Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer an Berufsschulen die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben: 1. Hofrat **Dr. Roman Koller**, 2. Hofrat **Dr. Klaus Perko**, 3. **Mag. Wolfgang Roubal**, alle Landesschulrat für Steiermark

Weiters wird bestimmt, dass im Falle der Verhinderung des von der Steierm. Landesregierung gemäß § 10 Abs. 1 lit. b LDHG 1966 bestellten Mitgliedes Berufsschulinspektorin RRätin **Gerlinde Graf**, Landesschulrat für Steiermark, die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben: 1. Berufsschulinspektor **Ing. Michael Pichler**, 2. Berufsschulinspektor **Dietmar Vollmann**, 3. Fachinspektorin **Gertraud Reisinger**, alle Landesschulrat für Steiermark. Der Vorsitzende: HR **Dr. Rumpel**.

Nr. 20

Disziplinarkommission für Schulleiter und sonstige Lehrer sowie für Erzieher, die an einer dem Landesschulrat für Steiermark unterstehenden Schule (Schülerheim) verwendet werden

Senate für das Kalenderjahr 2001

Gemäß § 101 Abs. 4 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl.Nr. 333, in der derzeit geltenden Fassung, werden für das Kalenderjahr 2001 durch den Vorsitzenden folgende Senate gebildet:

Vorsitzender in allen Senaten: Hofrat **Dr. Klaus Perko**

Stellvertreter des Vorsitzenden in allen Senaten: Hofrat **Dr. Roman Koller**

Senat für die Lehrer an allgemeinbildenden höheren Schulen und an der Bundesanstalt für Leibeserziehung:

Mitglieder: Landesschulinspektor Hofrat

Dr. Robert Hinteregger, Professorin **Mag. Helga Reschab** (vom zuständigen Zentralausschuß – ZA – bestellt)

Ersatzmitglieder: Landesschulinspektorin **Mag. Marlies Liebscher**, Professor OStR. **Dr. Helge Schwab** (ZA)

Senat für die Lehrer an technischen und gewerblichen Lehranstalten:

Mitglieder: Landesschulinspektor **Dipl.-Ing. Fritz Hochl**, Professor **Dipl.-Ing. Franz Dorrer** (ZA)

Ersatzmitglieder: Direktorin **Mag. Margarete Brenner**, Professor **Dipl.-Ing. Werner Lackner** (ZA), Professor **Dipl.-Ing. Günther Brandl** (ZA), Fachlehrer **Ing. Friedrich Trieb** (ZA)

Senat für die Lehrer an Handelsakademien und Handelsschulen:

Mitglieder: Landesschulinspektor Hofrat **Dkfm. Dr. Werner Breuß**, Professor **Mag. Jürgen Rainer** (ZA)

Ersatzmitglieder: Direktor Hofrat **Dr. Werner Kuss**, Professor **Mag. Dr. Anton Zündel** (ZA), Professor **Mag. Hans Jud** (ZA), Professor **Mag. Reinhard Schmierdorfer** (ZA)

Senat für die Lehrer an Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe, Sozial- und Fremdenverkehrsberufe:

Mitglieder: Landesschulinspektorin **Mag. Marlies Liebscher**, Professorin **Mag. Ingeborg Herzog** (ZA)

Ersatzmitglieder: Direktorin **Mag. Margarete Brenner**, Professor **Mag. Werner Heinzl** (ZA), Fachoberlehrerin **Aloisia Szedonja** (ZA), Professor **Mag. Johann Gaisbacher** (ZA)

Senat für die Lehrer an Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik:

Mitglieder: Landesschulinspektorin **Mag. Marlies Liebscher**, Professorin **Mag. Renate Unger** (ZA)

Ersatzmitglieder: Direktorin **Mag. Margarete Brenner**, Professorin **Mag. Dr. Dorothea Galter** (ZA), Professor **Mag. Hannes Theissl** (ZA), Professor **Dipl.-Ing. Johann Schwarz** (ZA)

Im Falle der Verhinderung des erstgenannten Senatsmitgliedes tritt das erstgenannte Ersatzmitglied in den Senat ein. Bei Verhinderung des zweitgenannten Senatsmitgliedes tritt das zweitgenannte Ersatzmitglied, bei dessen Verhinderung die gegebenenfalls vorhandenen weiteren Ersatzmitglieder in oben angeführter Reihenfolge ein.

Gemäß § 221 Abs. 2 zweiter Satz leg. cit. unter Beachtung der Bestimmung des § 101 Abs. 2 leg. cit. tritt bei einem Verfahren gegen einen römisch-katholischen Religionslehrer anstelle des erstgenannten Senatsmitgliedes Direktor **Dr. Franz Pock** bei dessen Verhinderung Professorin **Mag. Dorothea Uhl**, bei einem Verfahren gegen einen evangelischen Religionslehrer anstelle des erstgenannten Senatsmitgliedes Pfarrer **Dr. Eric Hultsch** bei dessen Verhinderung Professor **Mag. Gerhard Beermann** ein.

Der Vorsitzende: **Dr. Perko** eh.

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 3
Jahrgang 2001
März 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Verordnung		Erzieherbildung in der Steiermark im Schuljahr 2000/2001 12	
21.	Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 29. Jänner 2001, mit der ein Schultag an den Anstalten der Lehrerbildung und der Erzieherbil- dung in Steiermark schulfrei erklärt wird 10	26.	Termine und Vorsitzende der Abschluss-, Reife- und Diplom- prüfungen an technisch- gewerblichen Schulen im Haupttermin 2000/2001 in der Steiermark 13
Erlässe		27.	Abschluss-/Reife- und Diplomprüfun- gen an kaufmännischen Schulen in der Steiermark – Termine & Vorsitzende Schuljahr 2000/2001 . 15
22.	Erlass des Landesschulrates für Steiermark, betreffend Schulgeld- freiheit 10	Sonstige Mitteilungen	
Amtliche Mitteilungen		28.	Aktion „Schüler- und Jugend- gruppen besuchen die Landes- hauptstadt Graz“ im Jahre 2001 . . . 16
23.	Bestellungen 11	29.	Berichtigung 16
24.	Dank und Anerkennung 11	30.	Dr. Christian Wöfl im Ruhestand 16
25.	Abschluss-/Reife- und Diplomprüfun- gen an humanberuflichen Schulen und Anstalten der Lehrer- und		

Verordnung

21.

Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 29. Jänner 2001, mit der ein Schultag an den Anstalten der Lehrerbildung und der Erzieherbildung in Steiermark schulfrei erklärt wird. – Der Landesschulrat für Steiermark hat mit Beschluss seines Kollegiums vom 29. Jänner 2001 auf Grund des § 2 Abs. 5 des Schulzeitgesetzes 1985, BGBl.Nr. 77, in der geltenden Fassung, verordnet:

§ 1. An den Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik in Steiermark wird der **4. Juli 2001**, am Kolleg für Sozialpädagogik der Diözese Graz-Seckau wird der **2. Juli 2001** schulfrei erklärt.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Erlässe

22.

Erlass des Landesschulrates für Steiermark, betreffend Schulgeldfreiheit, vom 17. 1. 2001, GZ.: I Schu 3/5-2001. An die Direktionen der öffentlichen mittleren und höheren Schulen, an die Direktionen der öffentlichen Berufsschulen und an alle Bezirksschulräte im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark

1. Die nachstehenden Hinweise gelten *nur für die öffentlichen Schulen*. An Privatschulen werden die finanziellen Beziehungen zwischen dem Schüler und dem Privatschülerhalter durch einen Vertrag des bürgerlichen Rechts geregelt.

2. Im österreichischen Schulrecht ist der *Grundsatz der Schulgeldfreiheit* verankert. Gemäß § 5 Abs. 1 des Schulorganisationsgesetzes ist nicht nur der Besuch der öffentlichen Pflichtschulen (siehe § 43 des Steiermärkischen Pflichtschülerhaltungsgesetzes 1970 bzw. § 28 des Steiermärkischen Berufsschulorganisationsgesetzes 1979), sondern auch der Besuch der sonstigen unter das Schulorganisationsgesetz fallenden öffentlichen Schulen *unentgeltlich*.

3. Von der Schulgeldfreiheit sind *ausgenommen*:

a) Lern- und Arbeitsmittelbeiträge (§ 5 Abs. 2 Z 1 des Schulorganisationsgesetzes). Dies sind Beiträge für etwa von der Schule zur Verfügung gestellte, für die Hand des Schülers bestimmte Lernmittel wie Hefte, Schreib- und Zeichenutensilien, kopierte Lesestoffe, weiters Beiträge für Arbeitsmittel im Rahmen des praktischen Unterrichtes, Kochbeiträge usw. Wesentlich hierbei ist, dass die Lern- und Arbeitsmittel bzw. die Ergebnisse der

praktischen Tätigkeit der Schüler in ihr Eigentum übergehen. Was hingegen zur Einrichtung der Schule gehört oder als Betriebsmittel für schuleigene Geräte dient, kann keinesfalls als „Lern- oder Arbeitsmittel“ angesehen werden.

Es ist daher insbesondere unzulässig, allgemeine „Regiebeiträge“ oder sonstige Beiträge für Klopapier, für die Herstellung schuleigener Formulare, für die Vervielfältigung von Schularbeitentexten, für Medikamente usw. einzuheben. Die Kosten für diesen Sachaufwand sind – wie in allen Fällen, in denen eine gesetzliche Verpflichtung der Schüler zur Beitragsleistung nicht besteht – *vom gesetzlichen Schulerhalter* zu tragen. Die Schulleitungen haben hierfür die vom Schulerhalter zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel heranzuziehen.

Bei der Einhebung von Lern- und Arbeitsmittelbeiträgen gilt der Grundsatz der *Kostendeckung* und genauen Abrechnung.

Gegen eine *Pauschalierung* der Lern- und Arbeitsmittelbeiträge zum Zweck der Verwaltungsvereinfachung besteht kein Einwand, doch wird ersucht, den Pauschalbetrag so festzusetzen, dass er in jedem Fall die für den einzelnen Schüler entstandenen Kosten nicht überschreitet. *Gesonderte* ausdrückliche Regelungen für pauschalierte Lern- und Arbeitsmittelbeiträge bestehen gemäß § 28 des Steiermärkischen Berufsschulorganisationsgesetzes 1979; im Anwendungsbereich dieses Gesetzes sind daher darüber hinaus gehende Beiträge für Lern- und Arbeitsmittel unzulässig.

An *allgemein bildenden Pflichtschulen* sind gemäß § 43 lit. a des Steiermärkischen Pflichtschülerhaltungsgesetzes 1970 Lern- und Arbeitsmittelbeiträge nur im *Betreuungsteil* zulässig. In diesem Zusammenhang muss darauf hingewiesen werden, dass die grundsätzliche Verpflichtung, Schüler mit den erforderlichen Unterrichtsmitteln auszustatten, gemäß § 61 Abs. 1 SchUG bei den Erziehungsberechtigten liegt. Zu den Unterrichtsmitteln gehören auch Lern- und Arbeitsmittel.

Ein *gemeinsamer Einkauf* von Schulsachen durch Lehrer ist nur in *Ausnahmefällen* zulässig, und zwar lediglich dann, wenn dies zur reibungslosen Abwicklung des Unterrichtes erforderlich oder eine Vereinheitlichung auf andere Weise nicht möglich ist. In solchen Ausnahmefällen sind die Kostenanteile der einzelnen Schüler genau zu berechnen; allfällige Preisnachlässe, Mengenrabatte usw. sind auf alle Schüler gleichmäßig aufzuteilen.

b) Beiträge für die Unterbringung, Verpflegung und Betreuung in öffentlichen Schülerheimen sowie im Betreuungsteil (ausgenommen die gegenstandsbezogene Lernzeit und die individuelle Lernzeit) öffentlicher ganztägiger Schulformen (§ 5 Abs. 2 Z 2 des Schulorganisationsgesetzes). Die

detaillierte Regelung der Beiträge für Schülerheime und ganztägige Schulformen, die *vom Bund* erhalten werden, wurde durch Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst, BGBl.Nr. 428/1994, festgelegt. An *Pflichtschulen* sind die entsprechenden Beiträge durch den jeweiligen Schulerhalter festzusetzen. Die Beiträge dürfen höchstens kostendeckend sein und haben auf die finanzielle Leistungsfähigkeit der Schüler (Unterhaltspflichtigen) Bedacht zu nehmen.

4. *Sonstige Schulgebühren dürfen nicht eingehoben werden.*

5. Gesondert geregelt sind die *Kostenbeiträge für Schulveranstaltungen* (siehe § 13 Abs. 2 SchUG in Verbindung mit der Schulveranstaltungenverordnung 1995, BGBl.Nr. 498/1995). Diese Beiträge dürfen nur für Fahrt (einschließlich Aufstiegshilfen), Nächtigung, Verpflegung, Eintritte, Kurse, Vorträge, Arbeitsmaterialien, die leihweise Überlassung von Gegenständen, Kosten im Zusammenhang mit der Erkrankung eines Schülers sowie für Versicherungen eingehoben werden. Auch in diesem Fall ist vom Prinzip der Kostendeckung auszugehen; die Kostenbeiträge für Schulveranstaltungen sind genau zu verrechnen. Preisnachlässe, Ermäßigungen, Freikarten, Freiplätze usw., die auf Grund der Kostenbeiträge gewährt werden, haben grundsätzlich auch den Schülern zugute zu kommen.

Wenn hingegen Lehrer bzw. Begleitpersonen in Würdigung der Ausübung des Dienstes unentgeltlich befördert werden oder ihnen *persönlich* eine Freikarte zur Verfügung gestellt wird (insbesondere bei Seilbahnen oder Liftunternehmungen), ist dieser Freiplatz in Anspruch zu nehmen bzw. ist die Freikarte zu benützen, ein Ersatz dieser Nebenkosten (Aufwandsentschädigung) darf jedoch nicht verrechnet werden.

6. Bei *schulbezogenen Veranstaltungen* (§ 13a SchUG) ist analog wie bei Schulveranstaltungen vorzugehen, sofern die Verrechnung durch Organe der Schule erfolgt.

7. In allen sonstigen, vorstehend nicht angeführten Fällen, für die eine gesetzliche Grundlage nicht besteht, ist eine verpflichtende Einhebung von Beiträgen und Gebühren, unter welchem Titel immer, *unzulässig*. Insbesondere sind sogenannte Klassenkassen, Haftungsfonds, Kautionen für allfällige Schadensfälle udgl. *ungesetzlich*. Nach bürgerlichem Recht setzt die Schadenshaftung ein entsprechendes *Verschulden* (Vorsatz oder Fahrlässigkeit) voraus, wobei in der Regel die zivilrechtliche Haftung erst ab dem 14. Lebensjahr gegeben ist. Eine Haftung der Erziehungsberechtigten für das Verhalten der Schüler in der Schule ist auszuschließen, da diesbezüglich eine Aufsichts-

pflicht der Erziehungsberechtigten nicht gegeben ist.

8. Bezüglich *Sammlungen unter den Schülern* in der Schule (einschließlich der Einhebung von Mitgliedsbeiträgen, z.B. für Elternvereine) wird auf § 46 Abs. 1 SchUG verwiesen; solche Sammlungen sind nur mit Bewilligung zulässig. (Klassen- bzw. Schulform bzw. Schulgemeinschaftsausschuss, Schulbehörde 1. Instanz bzw. für allgemeinbildende Pflichtschulen Schulbehörde 2. Instanz). Diese Bewilligung darf insgesamt für höchstens vier Sammlungen je Schuljahr und Klasse erteilt werden, wobei u.a. sichergestellt werden muss, dass kein wie immer gearteter Druck zur Beitragsleistung ausgeübt wird.

9. Eine *einheitliche Turnkleidung* für Schüler einer Schule erscheint zwar erstrebenswert, doch kann die Einheitlichkeit nur auf freiwilliger Basis erreicht werden. Es ist nicht zulässig, die Schüler zur Anschaffung einer bestimmten Kleidung für den Unterricht in Leibesübungen zu verpflichten; verlangt werden kann nur, dass die Schüler im Unterricht in einer den jeweiligen *Erfordernissen entsprechender Kleidung* teilnehmen (§ 4 Abs. 1 der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst betreffend die Schulordnung, BGBl.Nr. 373/1974, in der geltenden Fassung).

10. Der *Selbstbehalt* für die aus Mitteln des Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen zur Verfügung gestellten Schulbücher (Schulbuchaktion) sowie die Bezahlung mittels Erlagscheines ist in § 31 Abs. 1 und § 31c Abs. 1 des Familienlastenausgleichsgesetzes, BGBl. Nr. 376/1967, in der geltenden Fassung, geregelt.

11. Der Erlass des Landesschulrates für Steiermark vom 2. März 1998, GZ.: I Schu 3/33 – 1998, tritt außer Kraft.

Amtliche Mitteilungen

23.

Bestellungen

Aufgrund des vom Kollegium des Landesschulrates für Steiermark beschlossenen und vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport mit Erlass vom 18.6.1990 genehmigten Geschäftsverteilungsplanes des Amtes des Landesschulrates für Steiermark wurde ADir. **Bernhard Baier**, Landesschulrat für Steiermark, mit Wirksamkeit vom 15.1.2001 zum Leiter der Unterabteilung d in der Amtsdirektion, **Andrea Singer**, Landesschulrat für Steiermark, mit Wirksamkeit vom 1.2.2001 zur Leiterin der

Verrechnungsstelle/Besoldung in der Buchhaltung und **Mag. Eva Ponsold**, Landesschulrat für Steiermark mit Wirksamkeit vom 13.2.2001 gemäß § 11 Abs. 4 des Bundesschulaufsichtsgesetzes, BGBl. Nr. 240/1962, in der geltenden Fassung zur Leiterin der Unterabteilung a in der Abteilung P3, bestellt.

24.

Dank und Anerkennung

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat FOI **Eduard Moder**, LSR f. Stmk., anlässlich des Übertrittes in den Ruhestand mit Ablauf des 31. 3. 2001 für sein langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste der Schulverwaltung **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können. OSR **Franz Wolf**, VDir. der VS Markt Hartmannsdorf, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für sein langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat mit Beschluss vom 29.1.2001 folgenden Lehrern Dank und Anerkennung ausgesprochen: **Evelin Langsteiger**, VL, VS Graz-Gabelsberger, **Elisabeth Maier**, VOL, VS Großklein, **Margareta Reichelt**, VOL, VS Wetzawinkel, **Elisabeth Scheid**, VOL, VS Ehrenhausen, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts, **Margit Schütty**, VDir., VS Graz-Puntigam, **Christa Raffold**, VDir., VS Graz-Gabelsberger, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts sowie für die umsichtige Leitung einer Volksschule, **Waltraud Donner**, HOL, HS III/RS Weiz, **Gertraud Doppan**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., **Mag. Dr. Christine Fischer**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., **Rita Gspandl**, HOL, HS I Feldbach, **Lorenz Maierhofer**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., **Reingard Meier**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., **Helmut Meixner**, HOL, HS I Feldbach, **Günter Mogg**, HOL, HS I Feldbach, **Birgit Nagele**, OLPTS, PTS Leibnitz, **Norbert Pörtl**, HOL, HS I Feldbach, **Wolfgang Schlegl**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., **Johanna Schuh**, HOL, HS I Feldbach, **Peter Sinitsch**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., **Alois Sommer**, HOL, HS I Feldbach, **Margit Temel**, HOL, HS Kirchberg a. d. R., in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts, **Irmingard Otto**,

HOL u. prov. Leiterin, HS Graz-St. Andrä, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts sowie für die umsichtige Leitung einer Hauptschule.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Mitarbeit an der Interpädagogica 2000: **Gudrun Köfl**, VS Kathal, **Gloria Schlacher**, VS Kathal, **Barbara Kokail**, VS Kathal, **Marina Mayrhofer**, VS Kathal, **Ursula Falinsky**, VS Brandstattgraben, **Karin Gspurnig**, VS St. Martin a. W., **Marietta Tschirko**, VS Glojach, **Sigmut Wratschgo**, VS Granitz, **Peter Schabler**, VS Haslau, **Herwig Panhofer**, VS Falkenstein, **Bernadette Duller**, VS Neuhof, **Ulrike Haindl**, VS Kapfenberg/Arndorf, **Christine Knapitsch**, VS Wernersdorf, **Elisabeth Samassa**, VS Gößnitz, **Eva Reisenegger**, VS St.Kathrein a. H., **Andreas Prettenhofer**, VS Pongrazen, **Harald Leopold**, VS Pongrazen, **Gabriela Gutschi**, VS St. Anna o. Schwanberg, **Lydia Schirrmeister**, VS St. Anna o. Schwanberg, **Gabriela Flasch**, VS Langegg, **Anna Kremser**, VS Langegg, **Ingrid Pörtl**, VS Stiwoll, **Ursula Brandner**, VS Stiwoll, **Ute Schild**, VS Stiwoll, **Johanna Pözl**, VS St. Pankrazen, **Johanna Steinberger**, VS Augraben, **Marianne Essich**, VS Kalkleiten, **Aurelia Neuhold**, VS Gössendorf, **Eva Willibald**, VS Semriach, **Karin Dörfler**, VS Birkfeld, **Markus Pichler**, VS Birkfeld, **Gabriele Grinschgl**, HS Eibiswald, **Elisabeth Pillichshammer**, HS Graz-Fröbel, **Fritz Schauer**, HS Graz-Fröbel, **Ulrike Stimpfl**, HS Graz-Fröbel, **Mag. Dietmar Landergott**, Pädagogisches Institut Graz Ortweinplatz, Prof. **Mag. Waldtraut Recla**, BRG Graz Körösistraße, **Anneliese Riedl**, VS Sinabelkirchen, **Ing. Gernot Grinschgl**, LBS Eibiswald, **Lydia Kalcher**, VS Weizberg, **Renate Supancic**, VS Weizberg, **Christine Plank**, VS Weizberg, **Heinz Schwarzenegger**, Rieger-HS Hartberg.

Weiters hat der Amtsführende Präsident Prof. **Mag. Dorothea Uhl**, BG/BRG Graz-Kirchengasse, für die dreijährige Leitung der Arbeitsgemeinschaft der Religionslehrer an AHS, die unkonventionelle und motivierende Unterrichtsgestaltung, verbunden mit Fächer übergreifenden Zugängen und wissenschaftlicher Stringenz einerseits und ihrem Organisationstalent sowie einer überdurchschnittlichen Kooperationsbereitschaft andererseits,

BOL Bernhard Skofitsch, LBS 3 Graz, in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie der Modernisierung der KFZ-Werkstätten, **BOL Ing. Walter Schobermaier**, LBS Knittelfeld, in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes vor allem bei der Ausbildung der Lehrlinge des Lehrberufes Werkzeugmacher und für die wertvol-

le Aufbauarbeit im Bereich des CAD- und CNC-Unterrichtes, SR BOL **Ing. Erwin Ledinek**, LBS Knittelfeld, in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für das außergewöhnliche Engagement in der Ausbildung der Lehrlinge in den Lehrberufen Physika-

borant- und Werkstoffprüfer BOL **Ing. Wolfgang Götschl**, LBS Knittelfeld, in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die besondere Leistung auf dem Gebiet der Schweißtechnologie BOL **Ing. Heinz Marchl**, LBS Knittelfeld, in Würdigung seiner beson-

deren Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die vorbildlichen Leistungen auf dem Gebiet der EDV und der Leibesübungen und bei der Errichtung des Steuerungstechniklabors **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.

25.

Abschluss-/Reife- und Diplomprüfungen an humanberuflichen Schulen und Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung in der Steiermark im Schuljahr 2000/2001

Schule	Vorsitz 2000/2001	schriftl.ab	schriftl.bis	AP/RP/DP mündl.ab	mündl.bis
BA Bruck/Mur	Dir. HR Mag. Ute Wolf	14.05.2001	16.05.2001	18.06.2001	21.06.2001
BA Graz	Dir. Mag. Michael Breuss	14.05.2001	15.05.2001	19.06.2001	22.06.2001
BA Graz	Dir. Mag. Stefanie Hörtnner	21.05.2001	23.05.2001	23.06.2001	27.06.2001
BA Graz (Soki)	LSI HR Mag. Dr. Dittmar Konopasek	21.05.2001	23.05.2001	15.06.2001	18.06.2001
BA Hartberg	Dir. Mag. Heidrun Moschig	14.05.2001	16.05.2001	18.06.2001	23.06.2001
BA Judenburg	Dir. Dr. Hubert Farnberger	28.05.2001	30.05.2001	25.06.2001	26.06.2001
BA Liezen	Dir. Mag. Brigitte Mauschitz	21.05.2001	25.05.2001	26.06.2001	27.06.2001
BA Liezen	LSI HR Mag. Dr. Dittmar Konopasek	21.05.2001	25.05.2001	28.06.2001	30.06.2001
BA Mureck	Dir. Mag. Franz Berger	19.05.2001	22.05.2001	15.06.2001	18.06.2001
BA/Koll. für Sopäd.	LSI HR Mag. Dr. Dittmar Konopasek	14.05.2001	14.05.2001	11.06.2001	13.06.2000
HF Bad Gleichenberg	Dir. Dr. Alfred Spicker	04.04.2001	06.04.2001	09.05.2001	11.05.2001
HLT Bad Gleichenberg	Dir. RR Dkfm. Mag. Heinz Kürzl	02.05.2001	05.05.2001	28.05.2001	01.06.2001
Kolleg Bad Gleichenb.	Dir. Mag. Dr. Carmen Kratzer	18.04.2001	20.04.2001	14.05.2001	18.05.2001
HLM Graz Ortweinplatz	FI Hertha Velik-Tomazevic	14.05.2001	01.06.2001	25.06.2001	27.06.2001
FM Graz Ortweinplatz	FI Hertha Velik-Tomazevic	14.05.2001	01.06.2001	22.06.2001	23.06.2001
HLW Deutschlandsberg	LSI HR Mag. Dr. Dittmar Konopasek	21.05.2001	25.05.2001	26.06.2001	27.06.2001
HLW Deutschlandsberg	prov. Ltr. Mag. Helmuth Hölbling	21.05.2001	25.05.2001	28.06.2001	29.06.2001
HLW Deutschlandsberg	Dir. Mag. Dr. Carmen Kratzer	21.05.2001	25.05.2001	30.06.2001	02.07.2001
FW Deutschlandsberg	FI Monika Bucher	21.05.2001	25.05.2001	22.06.2001	22.06.2000
HLW Fohnsdorf	Dir. HR Dkfm. Mag. Klaus Kolenc	16.05.2001	18.05.2001	12.06.2001	15.06.2000
FW Fohnsdorf	Dir. HR Dkfm. Mag. Klaus Kolenc	16.05.2001	17.05.2001	11.06.2001	11.06.2000
HLW Graz Schrödingerstr.	OR Ing. Mag. Wolfgang Höglinger	09.05.2001	11.05.2001	18.06.2001	19.06.2001
HLW Graz Schrödingerstr.	MR Mag. Walter Bernhard	09.05.2001	11.05.2001	20.06.2001	21.06.2001
HLW Graz Schrödingerstr.	LSI HR Mag. Dr. Dittmar Konopasek	09.05.2001	11.05.2001	22.06.2001	25.06.2001
HLW Graz Schrödingerstr.	prov. Ltr. Mag. Dr. Bruno Jöbstl	09.05.2001	11.05.2001	11.06.2001	13.06.2001
FW Graz Schrödingerstr.	Dir. Mag. Herbert Sams	09.05.2001	10.05.2001	26.06.2001	27.06.2000
HLW Graz Schulschwestern	Dir. Mag. Herbert Sams	14.05.2001	16.05.2001	19.06.2001	20.06.2001
HLW Krieglach	Dir. Mag. Dr. Christine Allmer	14.05.2001	16.05.2001	28.06.2001	29.06.2001
HLW Krieglach	Dir. Dr. Rosa Buchmann	14.05.2001	16.05.2001	04.07.2001	05.07.2001
FW Krieglach	Dir. Mag. Dr. Christine Allmer	14.05.2001	16.05.2001	25.06.2001	26.06.2001
FW Krieglach	Dir. Dr. Rosa Buchmann	14.05.2001	16.05.2001	02.07.2001	03.07.2001
HLW Leoben	Dir. Mag. Jörg-Walter Knauer	13.05.2001	16.05.2001	18.06.2001	22.06.2001
FW Leoben	Dir. Dr. Alfred Spicker	17.05.2001	18.05.2001	25.06.2001	26.06.2001
HLW Murau	Dir. HR Dkfm. Mag. Klaus Kolenc	28.05.2001	30.05.2001	27.06.2001	29.06.2001
HLW Weiz	Dir. Mag. Dr. Wilhelm Mitsche	07.05.2001	09.05.2001	06.06.2001	13.06.2001
FW Weiz	FI Monika Bucher	21.05.2001	22.05.2001	25.06.2001	26.06.2000
FW Bad Aussee	FI Monika Bucher	29.05.2001	30.05.2001	29.06.2001	29.06.2001
FW Feldbach	Dir. Mag. Dr. Christine Niederkorn	21.05.2001	22.05.2001	25.06.2001	26.06.2001
FW Hartberg	Dir. HR Mag. Margarete Brenner	21.05.2001	23.05.2001	22.06.2001	23.06.2001
FW Mureck	Dir. Mag. Dr. Wilhelm Mitsche	23.05.2001	25.05.2001	27.06.2001	27.06.2001
FS f. Heilpäd. Berufe	LSI HR Mag. Dr. Dittmar Konopasek	-	-	20.06.2001	21.06.2001
Sozialakademie	Dir. Mag. Friedrich Hirzabauer	-	-	18.06.2001	20.06.2001
Sozialakademie	Dir. Mag. Friedrich Hirzabauer	-	-	22.10.2001	24.10.2001

26.

Termine und Vorsitzende der Abschluss-, Reife- und Diplomprüfungen an technisch-gewerblichen Schulen im Haupttermin 2000/2001 in der Steiermark

Schule	Abteilung	Klasse	Klausur ab:	Mündlich ab:	Vorsitzende 00/01
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5AEH	12.05.01	15.06.01	AV DI Alois Pluch
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5BEH	05.05.01	06.06.01	AV DI Johann Krakolinig, HTL Klagenfurt, Mössingerstr
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Elektronik: Ausbildungszweig Nachrichtentechnik	5ANH	12.05.01	19.06.01	AV DI Karl Hartinger
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Elektronik Ausbildungszweig Informatik	5AIH	19.05.01	29.06.01	AV DI Dr. Alfred Gaugg, HTL Klagenfurt, Mössingerstr
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Elektronik Ausbildungszweig Informatik	5BIH	05.05.01	07.06.01	MR DI Dr. Werner Timischl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5AMH	05.05.01	09.06.01	Dir HR DI Heinrich Klepp, HTL Klagenfurt, Lastenstraße,
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5BMH	12.05.01	20.06.01	AV DI Bernd Steinhäufel
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5CMH	05.05.01	12.06.01	AV DI Hermann Salcher, HTL Klagenfurt, Lastenstraße
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Wirtschaftsingenieurwesen	5AWH	05.05.01	11.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt f. Berufstätige Elektrotechnik	8AEB	14.05.01	21.06.01	AV DI Karl Hartinger
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt f. Berufstätige Elektrotechnik	4AEB	27.06.01	19.09.01	AV DI Karl Hartinger
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt f. Berufstätige Elektrotechnik	4BEB	27.06.01	20.09.01	LSI DI Fritz Hochl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt f. Berufstätige Elektrotechnik	8BEB	28.05.01	25.06.01	AV DI Alois Pluch
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige Maschinenbau	4AMB	27.06.01	21.09.01	AV DI Peter Donner
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige Maschinenbau	4BMB	27.06.01	24.09.01	Dir. DI Dr. Karl Gissing
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Elektronik	4ANB	27.06.01	18.09.01	Prov. Ltr. Mag. Günter Schweigler
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Elektronik	8ANB	28.05.01	02.07.01	LSI DI Fritz Hochl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Wirtschaftsingenieurwesen	8AWB	21.05.01	27.06.01	Dir. HR DI Dr. mont. Robert Kutschej
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Wirtschaftsingenieurwesen	4AWB	27.06.01	25.09.01	LSI DI Fritz Hochl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Maschinenbau	8AMB	14.05.01	13.06.01	AV DI Bernd Steinhäufel
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Elektronik	8 EWB	14.05.01	21.06.01	AV DI Karl Hartinger
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Kolleg für Elektronik	4ANK	25.06.01	27.09.01	LSI DI Fritz Hochl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Kolleg für Maschinenbau	4AMK	25.06.01	26.09.01	Dir. HR DI Dr. mont. Robert Kutschej
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bautechnik-Hochbau	5AHB	12.05.01	15.06.01	Dir. RR DI Hans-Peter Köck, HTL Saalfelden
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bautechnik-Hochbau	5BHB	12.05.01	18.06.01	AV Arch. DI Hans Traninger, HTL Villach
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bautechnik-Tiefbau	5ATB	05.05.01	06.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bautechnik-Tiefbau/Holzbau	5ATH	05.05.01	07.06.01	AV DI Wilfried Stummer
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bildnerische Gestaltung	5ABG	05.05.01	08.06.01	MR DI Dr. Werner Timischl
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bildnerische Gestaltung	5BBG	05.05.01	11.06.01 SSR Wien	LSI DI Dr. techn. Harald Hofschneider,
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Bildnerische Gestaltung	5CBG	05.05.01	12.06.01 SSR Wien	LSI DI Dr. techn. Harald Hofschneider,
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Kolleg für Bautechnik-Tiefbau	4 KT	25.06.01	19.09.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Kolleg für Bautechnik-Hochbau	4 KH	25.06.01	18.09.01	AV DI Wilfried Stummer
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Berufstätige-Hochbau	4 HA	27.06.01	24.09.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Höhere Lehranstalt für Berufstätige-Hochbau	8 HA	21.05.01	20.06.01	LSI DI Fritz Hochl

Schule	Abteilung	Klasse	Klausur ab:	Mündlich ab:	Vorsitzende 00/01
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5 AMT	05.05.01	06.06.01	AV DI Karl Hartinger
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5 BMT	12.05.01	12.06.01	AV DI Bernd Nussmüller
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Kunststofftechnik	5 KT	05.05.01	07.06.01	prov. AV DI Friedrich Gamillscheg
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5 AET	12.05.01	13.06.01	AV DI Max Hammerl
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5 BET	19.05.01	19.06.01	AV DI Ernst Horvath
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5 CET	19.05.01	20.06.01	Dir. HR DI Dr. mont. Robert Kutschej
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Berufstätige Maschinenbau	8 MB	28.05.01	25.06.01	AV DI Bernd Nussmüller
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Berufstätige-Elektrotechnik	8 EB	28.05.01	23.06.01	Dir. DI Wolfgang Gugl
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Berufstätige Maschinenbau	4 MB	27.06.01	20.09.01	AV DI Johann Painold
HTL KAPFENBERG	Höhere Lehranstalt für Berufstätige-Elektrotechnik	4 EB	27.06.01	20.09.01	AV DI Johann Painold
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5 AEH	05.05.01	08.06.01	AV DI Max Hammerl
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Elektrotechnik	5 BEH	12.05.01	11.06.01	AV DI Ernst Horvath
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5 AMH	05.05.01	06.06.01	AV DI Bernd Steinhäufel
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Wirtschaftsingenieurwesen	5 AWH	12.05.01	12.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Umwelttechnik	5 AUH	19.05.01	18.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Wirtschaftsingenieurwesen	8AWB	28.05.01	25.06.01	AV DI Johann Painold
HTL WEIZ	Höhere Lehranstalt für Berufstätige, Wirtschaftsingenieurwesen	4AWB	27.06.01	19.09.01	Dir. DI Dr. Karl Gissing
HTL ZELTWEG	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5 AMH	07.05.01	07.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL ZELTWEG	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau	5 BMH	07.05.01	08.06.01	AV DI Dr. Friedrich Lienhart [^]
HTL ZELTWEG	Höhere Lehranstalt für Bautechnik, Hochbau	5 ABH	14.05.01	11.06.01	AV DI Alfred Koller
HTL ZELTWEG	Höhere Lehranstalt für Bautechnik, Hochbau	5 BBH	14.05.01	13.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL LEOBEN	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau-Hüttentechnik	5 H	07.05.01	06.06.01	Dir. HR DI Dr. mont. Robert Kutschej
HTL KAINDORF	Höhere Lehranstalt für EDV-Organisation	5ADH	05.05.01	07.06.01	AV DI Johann Painold
HTL KAINDORF	Höhere Lehranstalt für EDV-Organisation	5BDH	05.05.01	06.06.01	Dir. HR DI Dr. Gerald Schlatte, HTL Klagenfurt, Mössingerstraße
HTL KAINDORF	Höhere Lehranstalt für EDV-Organisation	5CDH	12.05.01	11.06.01	AV DI Dr. Josef Humer
HTL KAINDORF	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau-Automatisierungstechnik	5AAH	05.05.01	09.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL KAINDORF	Höhere Lehranstalt für Maschinenbau-Automatisierungstechnik	5BAH	12.05.01	13.06.01	AV DI Peter Donner
CHEMIEINGENIEURSCHULE GRAZ	Kolleg f. Chemie	3/4 K	02.07.01	17.09.01	LSI DI Fritz Hochl
HTBL u. VA GRAZ – GÖSTING	Fachschule für Elektronik	4ANF	26.05.01	26.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL GRAZ – ORTWEINGASSE	Fachschule für Bautechnik	4FBT	05.05.01	01.06.01	AV DI Wilfried Stummer
HTL KAPFENBERG	Fachschule für Maschinenbau	4 MF	07.05.01	01.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL KAPFENBERG	Fachschule für Elektrotechnik	4EF	14.05.01	08.06.01	LSI DI Fritz Hochl
HTL WEIZ	Fachschule für Elektrotechnik	4EF	05.05.01	31.05.01	LSI DI Fritz Hochl
FS ODILIEN GRAZ	Berufl. Lehranstalt für Sehbehinderte u. Blinde	FS	18.05.01	22.06.01	LSI DI Fritz Hochl

27.

Abschluss-/Reife- und Diplomprüfungen an kaufmännischen Schulen in der Steiermark – Termine & Vorsitzende Schuljahr 2000/2001

Schule	Schriftl. ab	Schriftl. bis	Mündl. ab	Mündl. Bis	Vorsitzende 2000/2001
BAD AUSSEE					
HAS	21.05.01	22.05.01	25.06.01	25.06.01	Schulleiter Eisenerz
AUL	14.05.01	18.05.01	21.06.01	22.06.01	Schulleiter Eisenerz
BRUCK / MUR					
HAS	06.06.01	07.06.01	02.07.01	03.07.01	Dir.OSTR Mag. Reinhard Stockinger
HAK	25.05.01	30.05.01	25.06.01	29.06.01	Dir.OSTR Mag. Reinhard Stockinger
D/LANDSBERG					
HAS	15.05.01	16.05.01	21.06.01	22.06.01	Dir. Mag. Franz Prutsch
HAK	14.05.01	19.05.01	15.06.01	22.06.01	Dir. Mag. Franz Prutsch
EISENERZ					
HAS	21.05.01	23.05.01	20.06.01	20.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
AUL	21.05.01	25.05.01	18.06.01	19.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
FELDBACH					
HAS	31.05.01	01.06.01	28.06.01	29.06.01	Dir. Mag. Werner Steinberger
HAK	14.05.01	19.05.01	11.06.01	13.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
			18.06.01	22.06.01	Dir. Mag. Werner Steinberger
FÜRSTENFELD					
HAS	06.06.01	07.06.01	29.06.01	29.06.01	Schulleiter Deutschlandsberg
HAK	28.05.01	01.06.01	25.06.01	29.06.01	Schulleiter Deutschlandsberg
GRAZ GRAZB.					
HAS	28.05.01	31.05.01	21.06.01	22.06.01	Schulleiter Judenburg
HAK	14.05.01	19.05.01	11.06.01	18.06.01	Dir. HR Mag. Elfriede Krippel
			19.06.01	20.06.01	Schulleiter Judenburg
HAK f. Bt.	28.05.01	31.05.01	26.06.01	30.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
sch. Kolleg	17.01.01	20.01.01	13.02.01	13.02.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
Kolleg	06.06.01	09.06.01	02.07.01	04.07.01	AL Mag. Hermine Javurek, BMBWK
FernHAK	17.01.01	20.01.01	14.02.01	15.02.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
GRAZ MONSB.					
HAS	31.05.01	01.06.01	28.06.01	29.06.01	Dir. Mag. Alois Thurner
HAK	21.05.01	25.05.01	19.06.01	26.06.01	Dir. HR Dkfm. Mag. Egon Sommer
Kolleg	23.05.01	25.05.01	27.06.01	27.06.01	Dir. HR Dkfm. Mag. Egon Sommer
AUL	28.05.01	01.06.01	02.07.01	02.07.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
HARTBERG					
HAS	06.06.01	08.06.01	02.07.01	02.07.01	Dir. HR Dkfm. Mag. Ute Puchtler
HAK	17.05.01	23.05.01	18.06.01	22.06.01	Dir. HR Dkfm. Mag. Ute Puchtler
JUDENBURG					
HAS	17.05.01	19.05.01	12.06.01	13.06.01	Dir. Mag. Alois Thurner
HAK	11.05.01	16.05.01	06.06.01	09.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
			11.06.01	12.06.01	Dir. Mag. Alois Thurner
KNITTELFELD					
HAS	30.05.01	31.05.01	25.06.01	25.06.01	Dir. HR Mag. Dr. Werner Kuss
LEIBNITZ					
HAS	09.06.01	11.06.01	03.07.01	04.07.01	Schulleiter Hartberg
HAK	28.05.01	01.06.01	25.06.01	27.06.01	Schulleiter Hartberg
LEOBEN					
HAS	07.06.01	08.06.01	30.06.01	30.06.01	Dir.OSTR Mag. Reinhard Stockinger
LIEZEN					
HAS	06.06.01	08.06.01	04.07.01	05.07.01	Dir. Mag. Raimund Bracher
HAK	21.05.01	25.05.01	18.06.01	21.06.01	Schulleiter Bruck
Bt.	21.05.01	25.05.01	21.06.01	22.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
MÜRZZUSCHLAG					
HAS	21.05.01	25.05.01	18.06.01	21.06.01	Dir. Mag. Heinz Hartl
HAK	21.05.01	25.05.01	18.06.01	21.06.01	Dir. Mag. Heinz Hartl
NEUMARKT					
HAS	30.05.01	01.06.01	27.06.01	28.06.01	Dir. Dkfm. Mag. Monika Schwarz
SCHLADMING					
HAS	06.06.01	08.06.01	02.07.01	03.07.01	Dir. Mag. Edith Kohlmeier
SKI-HAS	06.06.01	08.06.01	02.07.01	03.07.01	Dir. Mag. Edith Kohlmeier
AUL	28.05.01	01.06.01	25.06.01	26.06.01	Dir. Mag. Edith Kohlmeier
VOITSBERG					
HAS	06.06.01	08.06.01	02.07.01	03.07.01	Prof. Mag. Dr. Maria Kryza-Gersch
HAK	28.05.01	01.06.01	25.06.01	29.06.01	Dir. Mag. Gustav Stolz
VORAU					
HAS	11.06.01	12.06.01	04.07.01	04.07.01	OSTR Prof. Mag. Franz Schützenhofer
WEIZ					
HAS	22.05.01	23.05.01	18.06.01	18.06.01	Dir. Mag. Herbert Hütter
HAK	14.05.01	18.05.01	15.06.01	16.06.01	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß
			11.06.01	13.06.01	Dir. Mag. Herbert Hütter

Sonstige Mitteilungen

28.

Aktion „Schüler- und Jugendgruppen besuchen die Landeshauptstadt Graz“ im Jahre 2001.

– Für die von Stadt und Land gemeinsam veranstaltete Aktion „Schüler- und Jugendgruppen besuchen die Landeshauptstadt Graz“, die das Stadtschulamt Graz durchführt, werden wieder Anmeldeblätter den Schulen zugemittelt. Sollten für verschiedene Termine Ihrer Schule mehrere Anmeldeblätter benötigt werden, wird gebeten, diese zu fotokopieren.

Die Aktion wird im ganzen Kalenderjahr 2001 durchgeführt. Besondere Beachtung verdienen die Hinweise bezüglich der *musealen Einrichtungen des Landes*.

Für die Stadtführungen und -rundfahrten übernimmt die Stadt Graz pro Führung S 400,-. Der Restbetrag ist von der teilnehmenden Schule zu tragen. Der Sozial-Tarif für ein Mittagessen in der Lehrlingsmensa empfiehlt sich von selbst.

Nächtigungstermine sind sowohl mit dem Jugendgästehaus Graz (Tel.: 0316/71-48-76) als auch mit dem Anton Afritsch-Kinderdorf am Steinberg (Tel.: 0316/58-24-44) **selbst zu vereinbaren**.

Das ausgefüllte Formblatt ist **nur** an das Stadtschulamt Graz, Wielandgasse 7, 8010 Graz, zu senden. Einzelne Informationen sowie allfällige Rückfragen sind über Tel.: 0316/8052 DW 845 beim Stadtschulamt Graz möglich.

Die mit der Durchführung der Aktion befassten Kollegen werden schon auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung die Koordinierung der einzelnen Wünsche und Erstellung der Programme vornehmen, bei deren Durchführung die **Termine** wie Fremdenführungen, Besuche von musealen und wirtschaftlichen Einrichtungen sowie der Verköstigung **pünktlich** eingehalten werden mögen.

Es wird gebeten, dieses Schreiben allen KollegInnen nachweislich zur Kenntnis zu bringen.

29.

Berichtigung

Im Verordnungsblatt Februar 2001 soll es Dank und Anerkennung durch den Amts-führenden Präsidenten „für die hervorragende Mitarbeit“ an der Interpädagogika 2000 statt „für die Teilnahme“ an der Interpädagogika 2000 heißen.

30.

Dr. Christian Wöfl im Ruhestand

Dr. Christian Wöfl ist mit 1. Jänner 2001 in den Ruhestand getreten.

Er wurde am 5. Oktober 1940 in Laßnitz

bei Murau als Sohn eines Landwirtes und Webers als zweites von sechs Kindern geboren. Er besuchte dort die Volksschule und dann von 1951 – 1959 das Gymnasium am Bischöflichen Knabenseminar in Graz. 1959 – 1961 studierte er Theologie an der Universität Graz, absolvierte 1961/62 den Abiturientenlehrgang der Bundeslehrerbildungsanstalt in Graz und schloss mit der Lehramtsprüfung für Volksschulen ab. 1962 – 1967 widmete er sich dem Studium der Philosophie an der Universität Graz und promovierte am 21. Dezember 1967 zum Dr. phil.

Am 1. Februar 1968 trat er in den Landesdienst – Rechtsabteilung 9 ein. Als Jugendamtspsychologe war er in der gesamten Steiermark tätig und hat an den Bezirksämtern und in Familienbesuchen Kinder und Jugendliche von 0 – 18 Jahren betreut. Er arbeitete eng mit den Sozialarbeitern zusammen. Das waren für ihn sehr harte Lehrjahre. Er machte sich seine Aufgabe nicht leicht. Oft war er gezwungen, verahrloste Kinder abzunehmen und in Pflegefamilien unterzubringen, wo er sie weiter besuchte und betreute. Er war konfrontiert mit der kompletten Fülle der sozialen Bedürftigkeit von Auffälligkeiten wie Bettnässen und Nägelbeißen bis zu Drogen, Alkoholismus und Kriminalität. Das waren nicht nur harte und intensive Lehrjahre, sondern auch prägende. Wenn er seine Gutachten erstellen musste, dann hat er sehr bald gemerkt, dass für seine Person die Arbeit mit Tests nicht im Vordergrund stand, sondern es war ihm viel wichtiger genau hinzuschauen und durch Gespräche zu erspüren, wo die Ursache des Problems liegt. So hat er seine persönliche Linie entwickelt.

Diese Zeit war auch mit viel Abwesenheit von der Familie (1968 Verheiratung mit Adelheid Herzog; 1969, 1971, 1972 und 1976 – drei Töchter und ein Sohn), die ihm sehr viel bedeutet, verbunden und auch viele Fahrten bei jedem Wetter in Eis und Schnee von und nach Bad Aussee oder bis nach Bad Radkersburg waren große Belastungen.

Bereits damals und bis zum heutigen Zeitpunkt hat Herr Dr. Wöfl unzählige Vorträge über Erziehungsfragen, Pubertät („Die Geburt des Erwachsenwerdens“), Krisen in den Beziehungen („Beziehungserziehung“) usw. in Elternvereinen, bei Lehrerseminaren, über das Katholische Bildungswerk in den Pfarren, in Kindergärten, in den „Gesunden Gemeinden“, bei Firmeltern usw. gehalten.

1981 wurden Landesrat DI Fuchs und Präsidentin Dr. Lindi Kalnoky in Vorträgen auf Dr. Wöfl aufmerksam und haben ihn am 28. September 1981 in die Abteilung für Gewerbliche Berufsschulen geholt. Hier hat Dr. Christian Wöfl mit dem Aufbau eines neuen Lebenswerkes begonnen. Erstmals und einmalig in Österreich ist ein Psychologe für die Nöte, Sorgen, Ausgesetzt- und Ausge-

nutztheiten der Lehrlinge in ihrem familiären, privaten, schulischen und beruflichen Umfeld da. Er hat auch sehr rasch begonnen, die Berufsschullehrer und die Erzieher in den Internaten in ihrer Wahrnehmungsfähigkeit, in der Konfliktbewältigung, in helfender Gesprächsführung zu schulen und Beratungslehrer/Schülerberater für jede steirische Berufsschule auszubilden. Wieder war Dr. Christian Wöfl in der ganzen Steiermark unterwegs von der Landesberufsschule Murau oder Aigen im Ennstal bis zur Landesberufsschule Bad Radkersburg oder Eibiswald. Obwohl die Schülerberater vor Ort die leichten Fälle selbst lösen konnten, blieben noch unzählige Fälle, in denen Dr. Wöfl zu Hilfe gerufen wurde und meist war es natürlich nicht mit einem Gespräch abgetan, sondern die Betreuung musste fortgesetzt werden, vielfach noch nach dem Berufsschulbesuch in der Familie oder im Lehrbetrieb. Oft war es notwendig mit Eltern, Lehrberechtigten und Lehrern zu sprechen, um Probleme an der Wurzel anzupacken. Je sensibler auch die Lehrer geworden sind, umso mehr ist offenkundig geworden, wie eminent groß die Hilfsbedürftigkeit der Lehrlinge ist. Herr Dr. Wöfl hat sich selbst den jungen Menschen geschenkt, sich mit all seinen Sinnen in sie hineingefühlt und sich auch oft zu sehr verausgabt. Keine Beschreibung kann seine Tätigkeit so treffen, wie er es selbst in seiner Abschiedsrede vor Schülerberatern und der Schulaufsicht unter dem Titel „Macht und Ohnmacht des Helfers – Resümee“ gezeichnet hat. Es ist eine bewegende, berührende, aufrüttelnde Rede, die Dr. Christian Wöfl, der Meister der Sprache, der „Don Bosco der steirischen Lehrlinge“ hier gehalten hat. Diese Rede sollte niemandem vorenthalten werden und ist daher auf der Homepage des Landesschulrates für Steiermark unter dem link zu finden.

Im Jahre 1995 hat das Land Steiermark noch eine zweite Lehrlingspsychologin, Frau Dr. Michaela Wagnest eingestellt, so dass sich die beiden nun die Arbeit aufteilen konnten. Es ist schön, dass auch die Nachfolge von Dr. Christian Wöfl, bei deren Auswahl er noch selbst mitgewirkt hat, so erfolgt ist, dass eine Einführung durch ihn möglich war und Frau Mag. Ute Nagler und Frau Dr. Michaela Wagnest seine Arbeit fortsetzen. (Das Foto auf der Homepage zeigt ihn mit diesen beiden Lehrlingspsychologinnen).

Wir danken Herrn Dr. Christian Wöfl für seine Hingabe im Dienste der steirischen Berufsschule und wünschen ihm, dass er nun in seinem Ruhestand viele Jahre in Gesundheit sich jenen Dingen widmen kann, denen auch immer seine Liebe gehört hat und die Quelle der Kraft waren: seine Familie, die Berge, das Schiwandern, das Singen und Tanzen, das Reisen und vieles mehr.

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 4
Jahrgang 2001
April 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Verordnungen			
31.	Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 29. Jänner 2001, mit der ein Schultag an den Anstalten der Lehrerbildung und der Erzieherbildung in Steiermark schulfrei erklärt wird18	38.	Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrer an den allgemein bildenden Pflichtschulen – Nachbestellung 19
Amtliche Mitteilungen			
32.	Ausschreibung von Leiterstellen an allgemein bildenden Pflichtschulen – Hinweis 18	39.	Kuratorium der Pädagogischen Akademie des Bundes in Steiermark; Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme ... 19
33.	Ernennungen.18	40.	Kuratorium der Berufspädagogischen Akademie des Bundes in Graz; Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme 20
34.	Verleihung von Leiterstellen 18	Sonstige Mitteilungen	
35.	Betrauungen 18	41.	Verleihung eines Staatspreises auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung ... 20
36.	Verleihung von Berufstiteln 18		
37.	Dank und Anerkennung 19		

Verordnungen

Nr. 31

Aus formalrechtlichen Gründen wird die nachfolgende Verordnung nochmals verlautbart: **Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 29. Jänner 2001, mit der ein Schultag an den Anstalten der Lehrerbildung und der Erzieherbildung in Steiermark schulfrei erklärt wird.**

Der Landesschulrat für Steiermark hat mit Beschluss seines Kollegiums vom 29. Jänner 2001 auf Grund des § 2 Abs. 5 des Schulzeitgesetzes 1985, BGBl.Nr. 77, in der geltenden Fassung, verordnet:

§ 1. An den Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik in Steiermark wird der **4. Juli 2001**, am Kolleg für Sozialpädagogik der Diözese Graz-Seckau wird der **2. Juli 2001** schulfrei erklärt.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
Der Amtsführende Präsident: **Dr. Horst Lattinger** eh.

Amtliche Mitteilungen

Nr. 32

Ausschreibung von Leiterstellen an allgemein bildenden Pflichtschulen – Hinweis. – Auf die in der „Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark“ vom 23. März 2001, Stück 12, verlautbarte Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Pflichtschulen wird hingewiesen.

Amtsbereich des Bezirksschulrates Fürstenfeld:
Volksschule Loipersdorf

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Stadt:
Volksschule Graz-Elisabeth
Hauptschule Graz-St. Johann

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Umgebung:
Volksschule Hausmannstätten
Volksschule Sankt Pankrazen

Amtsbereich des Bezirksschulrates Gröbming:
Volksschule Sankt Martin am Grimming
Volksschule Sankt Nikolai im Sölkta
(Wiederausschreibung)
Hauptschule I Bad Aussee

Amtsbereich des Bezirksschulrates Knittelfeld:
Hauptschule Spielberg

Amtsbereich des Bezirksschulrates Leoben:

Hauptschule Mautern (Wiederausschreibung)

Amtsbereich des Bezirksschulrates Mürzzuschlag:
Volksschule Neuberg an der Mürz

Amtsbereich des Bezirksschulrates Weiz:

Volksschule Markt Hartmannsdorf
Hauptschule Gleisdorf II

Einreichbedingungen: Als Bewerber um die genannten Stellen kommen Pflichtschullehrer / Pflichtschullehrerinnen im Landesdienst in Betracht, die die allgemeinen und besonderen Ernennungserfordernisse (§ 4 LDG 1984 sowie Artikel II der Anlage zum LDG 1984) für die angestrebte Stelle erfüllen (Lehramtsprüfung für die ausgeschriebene Schulart). Die Bewerbungsansuchen samt Beilage zum Bewerbungsansuchen sind 2-fach (Kopie) im Dienstwege über die für den Pflichtschullehrer / die Pflichtschullehrerin zuständige Schulleitung, die die Übernahme zu bestätigen hat, an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Rechtsabteilung 13, Stempfergasse 4, 8010 Graz, zu richten.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 26 Abs. 6 LDG nur Bewerber / Bewerberinnen im definitiven Dienstverhältnis in den vom Kollegium des jeweiligen Bezirksschulrates zu erstattenden Besetzungsvorschlag aufgenommen werden können.

Einreichungsfrist: Bewerbungsansuchen sind innerhalb von 4 Wochen nach dem Ausschreibungstag in der „GRAZER ZEITUNG – Amtsblatt für die Steiermark“ einzureichen.

Eine frühere Einschaltung dieser Ausschreibung in das Verordnungsblatt des Landesschulrates war nicht mehr möglich, da es sich bereits im Druck befand.

Nr. 33

Ernennungen

Der Herr Bundespräsident hat Herrn Prof. **DI Klaus Frisee**, HTBLA Graz-Ortwein, mit Wirksamkeit vom **1. 1. 2001** zum Abteilungsvorstand der HTBLA Graz-Ortwein ernannt.

Nr. 34

Verleihung von Leiterstellen

Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom **1. 9. 2001** Herrn **Herbert Felberbauer**, HOL an der HS II Pöllau, zum Hauptschuldirektor der HS II Pöllau zunächst für die Dauer von 4 Jahren ernannt.
Die Steiermärkische Landesregierung hat

mit Wirksamkeit vom 1. 3. 2001 Herrn Berufsschuldirektorstellvertreter **Walter Liebmann**, LBS 5 Graz, zum Berufsschuldirektor der LBS 5 Graz zunächst für die Dauer von 4 Jahren ernannt. Mit gleichem Datum wird die Betrauung mit der Leitung der LBS 5 Graz dadurch aufgehoben.

Nr. 35

Betrauungen

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat der Amtsführende Präsident Frau Berufsschulinспекторin **RR Gerlinde Graf** ab **1. 5. 2001** mit der Führung der Agenden des Landesschulinspektors für allgemeinbildende Berufsschulen bis zur Nachbesetzung dieser Stelle betraut.

Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom 1. 3. 2001 Herrn BOL **Karl Schuller** zum Berufsschuldirektorstellvertreter der LBS Arnfels, längstens jedoch für die Dauer von 4 Jahren, betraut. Mit gleichem Datum wird die Betrauung mit der Leiterstelle an der LBS Arnfels aufgehoben;

Frau BOL **Michaela Tasotti** zur Berufsschuldirektorstellvertreterin der LBS 7 Graz, längstens jedoch für die Dauer von 4 Jahren, betraut. Mit gleichem Datum wird die Betrauung mit der Leiterstellvertretung an der LBS 7 Graz aufgehoben; Herrn BOL **Gerold Jaklitsch** zum Berufsschuldirektorstellvertreter der LBS 5 Graz, längstens jedoch für die Dauer von 4 Jahren, betraut. Mit gleichem Datum wird die Betrauung mit Leiterstellvertretung an der LBS 5 durch Herrn BOL **Erhard Fladerer**, LBS 5 Graz, aufgehoben.

Nr. 36

Verleihung von Berufstiteln

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Oberstudienrat** an Prof. **Mag. Franz Berger**, Kolleg für Sozialpädagogik der Diözese Graz-Seckau, Prof. **Mag. Hans-Dieter Müller**, BG/BRG Leoben.

Nr. 37

Dank und Anerkennung

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur und auch der Herr Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark haben Herrn Landesschulinspektor **Egon Bößner**, Landesschulrat für Steiermark aus Anlass der Versetzung in den Ruhestand mit **30. 4. 2001** für sein langjähriges und erfolg-

reiches Wirken im Dienste der Schulaufsicht und Herrn FOI **Eduard Moder** für seine langjährige ausgezeichnete Dienstleistung beim Landesschulrat für Steiermark sowie Herrn Dir. **Mag. Dr. Peter Sever**, BHAK/BHAS Deutschlandsberg Dank und Anerkennung ausgesprochen, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Weiters hat die Frau Bundesministerin Herrn Vizepräs. a.D. Dir. **Mag. Johann Stadler**, BG/BRG Klusemannstraße, für die der Republik Österreich während seiner Lehr- und Erziehtätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste besonderen Dank und Anerkennung ausgesprochen und für die Zukunft alles Gute gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat Herrn **Ernst Kasper**, Landesschulrat für Steiermark, anlässlich seiner Pensionierung mit **31. 3. 2001** für sein langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste der Schulverwaltung, OSR **Elfriede Schubert**, VDir. der VS Neuberg/M., OSR **Heinz Schiller**, VDir. der VS Mürrzusschlag, **Siebert Rosenberger**, HDir. der HS II Gleisdorf, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Dank und Anerkennung durch den Amts-führenden Präsidenten für die hervorragende Mitarbeit an der Interpädagogica 2000: **Ingrid Babcicky**, **Ursula Völker**, **Melanie Marn**, alle Sonderschule Graz Rosenhain, **Edith John**, **Hannelore Hütter**, **Renate Prossnegg**, **Irmgard Reiter**, **Ilse Karrer**, **Ingrid Bauer-Ebner**, alle VS Rein, **Mag. Margit Moravi**, **Angelina Blaschke**, **Rainer Blaschke**, beide HS Graz-Webling, **Helene Graf**, VS Gössendorf,

Dank und Anerkennung durch den Amts-führenden Präsidenten in Würdigung für den Einsatz bei der Durchführung der Österreichischen Faustballmeisterschaft 2000: Prof. **Mag. Manfred Veitschegger**, Prof. **Mag. Helene Rust**, Prof. **Mag. Kurt Reitterer**, Prof. **Mag. Ingrid Polner**, **Mag. Dr. Erich Poier**, **Mag. Ilse Thum**, Prof. **Mag. Dr. Josef Hasitschka**, **Mag. Irmgard Gruber**, **Mag. Andrea Glaser**, **Mag. Werner Fasching**, Prof. **Mag. Maria Dilena**, **Gabriele Wohlmutter**, **Mag. Andrea Weissenbacher**, **Christiane Dreier**, OStR. Prof. **Mag. Hermann-Günter Rollett**, Prof. **Mag. Gerhard Sihorsch**, Prof. **Mag. Florian Kirchmair**, alle Stiftsgymnasium Admont, **Mag. Friedrich Dirninger**, BG/BRG Stainach,

Dank und Anerkennung durch den Amts-führenden Präsidenten für besonderes sozialpädagogisches Engagement und dem damit verbunden wertvollen Beitrag

zum Ansehen der steirischen Schulen: **HOL Karl Andrich**, **WOL Rosa Bräuner**, **HOL Erika Eck**, **HOL Edmund Fauland**, **HOL Rosa Maria Göbler**, **HOL Franziska Grassl**, **VHL Ernst Höfer**, **HOL Erna Hutter**, **HOL Eva Kaucic**, **WOL Christine Kogler**, **HOL Michaela Köppel**, **HOL SR Josef Krammer**, **HOL Maria Kresser**, **HOL Sonja Krug**, **HOL Irmgard Maier**, **HOL Helmut Oberländer**, **ROL Dietmar Perko**, **HOL Ingeborg Pirker**, **HOL Dr. Gudrun Poier**, Vtl. **Christine Pukl**, **HOL Michaela Rechbauer**, **HOL Walter Reiter**, **HOL Anton Schober**, **HOL Ilse Steinkellner**, **HOL Christine Tappler**, **HOL Ulrike Wagner**, **HOL Ingrid Walch**, **HOL Karoline Windisch**, alle Hauptschule Stallhofen.

Weiters hat der Amtsführende Präsident **Alfred Kapper**, **HOL** an der Sport-HS Graz, für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Landesmeisterschaft im Leichtathletik-Dreikampf in Kapfenberg, Prof. **Mag. Adelheid Kresser**, BG/BRG Köflach, in Würdigung der hervorragenden Vorbereitung und Betreuung der Schülerinnen und Schüler bei Schulsportwettkämpfen Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat mit Beschluss vom **26. 3. 2001** folgenden Lehrern Dank und Anerkennung ausgesprochen: **Margareta Fritz**, **HOLn.**, Musikhauptschule Graz-Ferdinandum, **Anita Haslinger**, **HOLn.**, HS II Voitsberg, **Fritz Neszhold**, **HOLn.**, HS II Voitsberg, **Elisabeth Richl**, **HOLn.**, HS Graz-St. Johann, **Wolfgang Wagner**, **Mag.**, **HOL**, Musikhauptschule Graz-Ferdinandum in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts, **Wolfgang Maxl**, VDir., VS Judenburg-Stadt, **Helmuth Krothmayer**, VDir., VS Judenburg-Lindfeld, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts sowie für die umsichtige Leitung einer Volksschule, **Hans-Werner Tomaschitz**, HDir., HS Pöls, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts sowie für die umsichtige Leitung einer Hauptschule

Nr. 38

Leistungsfeststellungsob- erkommission für Landeslehrer an den allgemein bildenden Pflichtschulen – Nachbestellung

Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom **5. Februar 2001** wurde infolge der Ruhestandsversetzung von HR **Dietrich Stark RR Dr. Christl Zach** zum Mitglied der Leistungsfeststellungsob-erkommission für die Funktionsperiode bis 31. Dezember 2003 bestellt.

Nr. 39

Kuratorium der Pädagogischen Akademie des Bundes in Steier- mark; Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme

Mit Beschluss vom 26. 3. 2001 hat das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark auf Grund des § 124 Abs. 3 lit. a des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung und gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Geschäftsordnung der Kuratorien an den Berufspädagogischen und Pädagogischen Akademien des Bundes, BGBl. Nr. 132/1976, in der Fassung der Verordnung BGBl. Nr. 113/1980, die 11 Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme des Kuratoriums der Pädagogischen Akademie des Bundes in Steiermark bestellt.

Auf Grund dieser Bestellung gehören dem Kuratorium folgende stimmberechtigte Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder an: **Mitglieder:** Hofrat **Dr. Horst Lattinger**, Amtsführender Präsident des LSR f. Stmk., Körblergasse 23, 8015 Graz

HDir. **Hermann Zoller**, Pöllau 173, 8311 Markt Hartmannsdorf
SDir. **Erika Pansi**, Brandauerweg 13D, 8054 Graz

Prof. **Mag. Dr. Regina Weitlaner**, Wiesengasse 27, 8020 Graz

Univ.-Prof. **Dr. Wolf Rauch**, Waldheimatweg 33, 8043 Graz

o.Univ.-Prof. **Dr. Alfred Ableitinger**, Carnerigasse 16, 8010 Graz

HR Dir. **Dr. Dietmar Dragaric**, Vizepräsident des LSR f. Stmk., Körblergasse 23, 8015 Graz

Dr. Reinhard Meier, Päd. Akademie des Bundes in Stmk., Hasnerplatz 12 8010 Graz

Univ.Prof. **Dr. Georg Hahn**, Päd. Akademie des Bundes in Stmk., Hasnerplatz 12 8010 Graz

OstR. Prof. **Mag. Roland Geister**, Päd. Akademie des Bundes in Stmk., Hasnerplatz 12, 8010 Graz

Prof. **Mag. Dr. Franz Gurmman**, Geißlergasse 24, 8045 Graz

Ersatzmitglieder: **HOL Eduard Kober**, Rosenhaingasse 35, 8010 Graz

HOL Elisabeth Meixner, Burgfried 11, 8342 Gnas

HL Ursula Eitljörg, Harterhöhe 17, 8101 Gratkorn

Prof. **Mag. Dr. Herbert Harb**, Mariengasse 10, 8430 Leibnitz

LAbg. Walburga Beutl, Plesch 170, 8354 St. Anna am Aigen

HR **Dr. Egmar Kollik**, Amt der Stmk.Landesregierung – RA 13, Stempfergasse 4, 8010 Graz

HDir. **Wolfgang Schnelzer**, HS Graz-Puntigam, 8055 Graz

HOL **Franz Sachernegg**, HS Krottendorf-Gaisfeld, 8564 Krottendorf-Gaisfeld
 Dir. **DI Wolfgang Gugl**, HTBLVA Graz-Gösting, 8051 Graz
 Prof. **Marianne Baumann**, Übungsvolksschule der Päd.Akademie, Neubaugasse 12, 8020 Graz
Dr. Susanne Winter, Kehlbergstraße 98, 8054 Graz

Nr. 40

Kuratorium der Berufspädagogischen Akademie des Bundes in Graz; Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme.

Mit Beschluss vom 26.3.2001 hat das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark auf Grund des § 124 Abs. 3 lit. a des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung und gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Geschäftsordnung der Kuratorien an den Berufspädagogischen und Pädagogischen Akademien des Bundes, BGBl.Nr. 132/1976, in der Fassung der Verordnung BGBl.Nr. 113/1980, die 11 Mitglieder und Ersatzmitglieder mit beschließender Stimme des Kuratoriums der Berufspädagogischen Akademie des Bundes bestellt.

Auf Grund dieser Bestellung gehören dem Kuratorium folgende stimmberechtigte Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder an:
Mitglieder: Hofrat **Dr. Horst Lattinger**, Amtsführender Präsident des LSR f. Stmk., Körblergasse 23, 8015 Graz
LIM Walter Schädler, Georgigasse 14, 8020 Graz

Mag. Dr. Brita Wesiak, Vinzenzgasse 78, 8020 Graz

BDir. **OSR Peter Madler**, Buchkogelstraße 57a, 8072 Fernitz
BI RR Gerlinde Graf, Körblergasse 23, 8015 Graz

FL Ing. Friedrich Trieb, Burggasse 3, 8652 Kindberg

BI Ing. Michael Pichler, Körblergasse 23, 8015 Graz

HR Dir. Dr. Dietmar Dragaric, Vizepräsident des LSR f. Stmk., Körblergasse 23, 8015 Graz

Dir. **DI Wolfgang Gugl**, HTBLVA Graz-Gösting, 8051 Graz

BDir. **Ing. Wolf-Dieter Emmer**, LBS 8 Graz, 8010 Graz

BL Werner Wolf, Gstirnergasse 6, 8010 Graz

Ersatzmitglieder: **FI Monika Bucher**, Körblergasse 23, 8015 Graz

FGVStv. Adelheid Irina Fürntrath, Elisabethstraße 6, 8010 Graz

Prof. **Mag. Jürgen Rainer**, Rotmoosweg 35, 8045 Graz

BI Dietmar Vollmann, Breitenweg 7b,

8042 Graz

BOL. Ing. Franz Schliefeiner, Hub 133, 8046 Graz-Stattegg

BDir.-Stv. Mag. Manfred Sturm, Hasnerplatz 9/7/36, 8010 Graz

VL Ing. Hermann Krammer, LBS Eibiswald 2, 8552 Eibiswald

Prof. **Mag. Wolfgang Strohmaier**, BHAK Graz, Monsbergergasse 16, 8010 Graz

Dir. **Mag. Günter Schweigler**, HTL Kaindorf, 8430 Kaindorf a.d.S.

BOL Mag. Ernst Pichler, LBS Knittelfeld, 8720 Knittelfeld

VOL Egon Günther Graf, Klosterwiesgasse 50, 8010 Graz

Sonstige Mitteilungen

Nr. 41

Verleihung eines Staatspreises auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung

1. Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur verleiht für Arbeiten auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung einen Staatspreis in der Höhe von S 100.000,—.

2. Der Staatspreis kann nur auf Grund persönlicher Bewerbung an österreichische Staatsbürger verliehen werden.

3. Zur Bewerbung um die Verleihung des Staatspreises können folgende Arbeiten auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung eingereicht werden:

a) eingehende wissenschaftliche Untersuchungen, die für die Praxis der Erwachsenenbildung von Bedeutung sind;

b) theoretisch fundierte Darstellungen aus der Praxis der Erwachsenenbildung;

c) Berichte über systematische Versuche, die für die Entwicklung der Erwachsenenbildung in Österreich wegweisend sind;

d) Bedeutsame Arbeiten zur Geschichte der Erwachsenenbildung in Österreich; es können nur Arbeiten berücksichtigt werden, die in den letzten drei Jahren entstanden sind.

4. Zur Bewerbung um die Verleihung des Staatspreises können folgende Arbeiten auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung nicht eingereicht werden:

a) Arbeiten, die im Zuge einer schulischen bzw. akademischen Ausbildung erstellt wurden, wie z.B. Dissertationen, Seminar- und Diplomarbeiten;

b) Arbeiten, die im Auftrag bzw. mit Förderung einer Gebietskörperschaft (Bundesministerien, Kulturreferate bei den Landesregierungen, Kulturreferate der Gemeinden usw.) oder einer Körperschaft öffentlichen Rechts (Kammern, Österreichische Hochschülerschaft usw.)

durchgeführt wurden;

c) Arbeiten, die bereits publiziert wurden, deren Veröffentlichung jedoch länger als drei Jahre zurückliegt.

5. Die Einreichung der Arbeiten (in zweifacher Ausfertigung) ist bis Ende Mai des laufenden Jahres an das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, 1014 Wien, Minoritenplatz 5, zu richten. Sie ist mit der Aufschrift „Staatspreis für Erwachsenenbildung“ zu versehen und mit diesem Vermerk stempelfrei.

Jeder Bewerbung sind in zweifacher Ausfertigung beizulegen:

a) ein kurzer Lebenslauf;

b) Angaben über bisherige Arbeiten im Rahmen der Erwachsenenbildung;

c) eine Erklärung, dass die Arbeit vom Bewerber selbst verfasst ist und bei keiner anderen Preisbewerbung eingereicht wurde;

d) eine Erklärung, dass sich der Bewerber den Bedingungen der Ausschreibung unterwirft.

6. Die Einreichung von Arbeiten unter Kennwort ist zulässig; in diesem Falle ist ein mit dem Kennwort versehener, verschlossener Briefumschlag beizulegen, der die in Punkt 5 angeführten Beilagen enthält.

7. Ein Preisträger kann nach Ablauf von fünf Jahren mit einer neuen Arbeit wiederum einen Preis einreichen. Der Staatspreis wird höchstens zweimal an einen Preisträger verliehen.

8. Ausgenommen von einer Bewerbung um den Staatspreis für Erwachsenenbildung sind Bedienstete, die in den Abteilungen für Erwachsenenbildung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur bzw. bei einer den Abteilungen nachgeordneten Dienststelle tätig sind.

9. Die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur bestellt eine Jury, die Vorschläge für die Vergabe der Preise zu erstatten hat. Sollten sich die Juroren außer Stande erklären, für die Verleihung eines Preises einen Antrag zu stellen, kann von der Vergabe Abstand genommen werden. Die Zusammensetzung der Jury wird bei der Preisverleihung bekannt gegeben. Die Juroren sind hinsichtlich der Bewerbungen und der Beratungen der Schweigepflicht unterworfen.

10. Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur erwirbt durch die Verleihung eines Staatspreises das Recht, die preisgekrönte Arbeit ganz oder teilweise zu veröffentlichen, was jedoch eine anderweitige Veröffentlichung nicht ausschließt.

Das eingereichte Manuskript bleibt im Besitz des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Die eingereichten Arbeiten, die nicht mit einem Staatspreis ausgezeichnet wurden, werden den Bewerbern nach der Preisverleihung zurückgesandt.

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 5
Jahrgang 2001
Mai 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Amtliche Mitteilungen			
42.	Bestellung22	48.	Wahlkommission zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung beim Landesschulrat für Steiermark 22
43.	Betrauung 22	Sonstige Mitteilungen	
44.	Ernennung. 22	49.	Ruhestandsversetzung von LSI Egon Bößner 23
45.	Verleihung von Berufstiteln 22	50.	Berichtigung 23
46.	Dank und Anerkennung 22		
47.	Abschließende Prüfungen an berufs- bildenden mittleren und höheren Schulen, Schuljahr 2000/2001; Änderung von Terminen 22		

Amtliche Mitteilungen**Nr. 42****Bestellung**

Aufgrund des vom Kollegium des Landesschulrates für Steiermark beschlossenen und vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport mit Erlass vom 18.6.1990 genehmigten Geschäftsverteilungsplanes des Amtes des Landesschulrates für Steiermark wurde FOI **Dorothea Lesny**, Landesschulrat für Steiermark, mit Wirksamkeit vom **1. 4. 2001** zur Leiterin der Zahlungs- und Übertragungsstelle in der Buchhaltung bestellt.

Nr. 43**Betrauerung**

Über Antrag des Landesschulrates für Steiermark hat die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur Frau Prof. **Mag. Maria Liebscher** weiterhin bis zum Ende der Funktionsperiode des Kollegiums des Landesschulrates für Steiermark mit der Funktion einer Landesschulinspektorin betraut.

Nr. 44**Ernennung**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat Frau FOL **Maria Kröpfl**, HBLA f. w. Berufe Hartberg mit **1. 3. 2001** zur Fachvorständin an der HBLA f.w.Berufe Hartberg ernannt.

Nr. 45**Verleihung von Berufstiteln**

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Oberstudienrat/rätin** an Prof. i. R. **DI Gerd Poltnigg**, HTBLA Weiz, Prof. **Mag. Renate Arth**, BG/BRG Fürstenfeld. Den Berufstitel **Oberschulrat/rätin** an BOL **Franz Schmid**, LBS Mureck, **DI Ingrid Kellas**, ehem. Vtl. am BG/BRG Oeverseegasse.

Nr. 46**Dank und Anerkennung**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat Herrn Prof. **Mag. Jochen Schlagbauer** anlässlich seiner Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erziehungstätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und für die Zukunft alles Gute gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat HOL **Monika Tielitz**, Hauptschule I Zeltweg, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Mitarbeit an der Interpädagogica 2000: HOL **Elfriede Glaser**, HOL **Helmut Glaser**, beide HS Irdning, VL **Mag. Birgitta Steiner**, VS Hausmannstätten, SL **Marija Gschaider-Kraner**, Odilieninstitut.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den Einsatz bei der Durchführung und Organisation der Bundesmeisterschaft Fußball Oberstufe 2000 in Schieleanen bzw. Hartberg: Prof. **Mag. Erik Bogdanovics**, BORG Hartberg, Prof. **Mag. Walter Horvath**, Prof. **Mag. Josef Pansy**, BG/BRG Hartberg und BORG Hartberg, HOL **Heinz Schwarzenegger**, Rieger-HS Hartberg, Prof. **Mag. Hans Georg Achleitner**, Prof. **Mag. Friedrich Pack**, Prof. **Mag. Bernhard Spitzer**, BHAK/BHAS Hartberg, Prof. **Mag. Wilhelm Steiner**, BHAK/BHAS Feldbach.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für besonderes sozialpädagogisches Engagement und dem damit verbunden wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen: **Alfred Niehs**, HDir. der HS Stallhofen.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für den besonderen Einsatz beim Pädagogischen Tag 2001 des Schulbezirkes Knittelfeld zur Lehrerfortbildung auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien. OL. f. WE u. EH **Ilse Peinhaupt**, Rosegger-HS 1 Knittelfeld, HOL **Margit Schaffer**, HOL **Brigitte Hyden**, Rosegger-HS 2 Knittelfeld, VDir. **Josefine Fröhlich**, VOL **Sonja Panzer**, Kärntner-VS 2 Knittelfeld, SOL **Reinhard**

Mühlbäck, ASO Knittelfeld, Vtl. **Ulrike Mitterhuber**, HS Spielberg, VDir. **Alois Mikl**, VS Gaal, Vtl. **Gerhard Lettner**, HOL **Ewald Korbel**, HOL **Regina Zechner**, Lindenallee-HS Knittelfeld, VOL **Wilhelm Hatz**, Landschacher VS 1 Knittelfeld, HOL **Gerhard Ebner**, PTS Knittelfeld, HOL **Dieter Dornik**, HS Seckau. Für die besonderen Leistungen in der Lehrerfortbildung auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien sowie für die Vorbereitung und Durchführung der Pädagogischen IKT-Messe beim Pädagogischen Tag 2001 des Schulbezirkes Knittelfeld. HOL **Norbert Schrambeck**, HOL **Dieter Langgner**, Rosegger-HS 1 Knittelfeld, HOL **Erich Hinterreiter**, Lindenallee-HS Knittelfeld.

Für die besonderen Bemühungen um die Schaffung der technischen und organisatorischen Voraussetzungen für einen Computerschwerpunkt an den Roseggerhauptschulen 1 und 2 in Knittelfeld: HDir. **Peter Eisenschmied**, Rosegger-HS 2 Knittelfeld.

Nr. 47**Abschließende Prüfungen an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, Schuljahr 2000/2001; Änderung von Terminen.**

In Anwendung des § 7 Abs. 3 des Bundeschulaufsichtsgesetzes wird der Termin der abschließenden Prüfungen an nachstehenden Schulen gemäß § 35 Abs. 1 SchUG i.d.g.F. wie folgt geändert:

HLW Deutschlandsberg, 3 FW: schriftlich ab 10.5.2001, mündlich ab 21.6.2001,

HTBLuVA Graz-Gösting, 4 DWB: schriftlich ab 27.6.2001, mündlich ab 26.9.2001,

HTBLuVA Graz-Gösting, 4 AMK, schriftlich ab 25.6.2001, mündlich ab 27.9.2001,

HTBLuVA Graz-Gösting, 4 ANK, schriftlich ab 25.6.2001, mündlich ab 28.9.2001.

Diese Verschiebung wurde durch Terminkollision der Vorsitzenden zum ursprünglichen Termin bzw. innerschulische organisatorische Gründe notwendig.

Nr. 48

Wahlkommission zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung beim Landes-

schulrat für Steiermark, GZ.: IV Schu 8/96-2001 vom 30. März 2001; Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung beim Landesschulrat für Steiermark

An die Direktionen der mittleren und höheren Schulen und an die Direktionen der Berufsschulen in Steiermark

Die Wahlkommission hat am 30. März 2001 gemäß § 9 des Schülervertretungsgesetzes, BGBl.Nr. 284/1990 (SchVG), folgende Beschlüsse gefasst:

Tag der Wahlausschreibung: Mittwoch, 30. Mai 2001

Wahltag: Donnerstag, 28. Juni 2001

Wahlzeit: 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wahlort: Amtsgebäude des Landesschulrates für Steiermark, Körblergasse 23, 8015 Graz, 5. Stock, großer Sitzungssaal

Das Verzeichnis der Wahlberechtigten und Wählbaren liegt in der Zeit vom 30. Mai 2001 bis einschließlich 13. Juni 2001 beim Landesschulrat für Steiermark, Körblergasse 23, 8015 Graz, 1. Stock, Zimmer Nr. 26, zur Einsicht auf. Dieses Verzeichnis wird auch den do. Direktionen zur Auflage gemäß § 9 Abs. 2 SchVG übermittelt werden.

Der Vorsitzende: Dr. Perko eh.

Sonstige Mitteilungen

Nr. 49

Ruhestandsversetzung von LSI Egon Bößner

Egon Bößner wurde am 11.12.1939 in Graz geboren und absolvierte von 1945 bis 1949 die Volksschule und von 1949 bis 1953 in Graz die Pflichtschule. Seine berufliche Laufbahn begann am 10. Oktober 1953 als jugendlicher Anlernling bei der Austria Versicherung. Er besuchte die Berufsschule, die er auch mit Erfolg abgeschlossen hat, durfte aber nicht zur Kaufmannsgehilfenprüfung antreten, da er nicht Lehrling sondern Anlernling war. Nach fast 10jähriger Tätigkeit im Innen- und Außendienst bei der Austria Versicherung wechselte er zu einem Dachdeckerbetrieb, wo er neben den Aufgaben der Büroverwaltung und Lohnverrechnung auch für die Baustellenkontrolle zuständig war. Am 1. Oktober 1965 trat Egon Bößner eine Stelle als Lohnverrech-

ner bei der Spedition Schellander in Graz an, bei der er dann bis zu seinem Dienstantritt als Berufsschullehrer am 1. September 1970 tätig war.

Im September 1965 hat Egon Bößner mit dem Besuch der Handelsakademie für Berufstätige begonnen, die er dann mit der Reifeprüfung am 12. Juni 1970 abschloss.

Seine Laufbahn als Berufsschullehrer begann, wie bereits erwähnt, am 1. September 1970 an der Landesberufsschule in Hartberg. Die Lehramtsprüfung legte Egon Bößner 1974 ab.

1975 erfolgte seine Versetzung an die Landesberufsschule 7 Graz und am 1. Jänner 1983 wurde er zum Berufsschuldirektor an der Landesberufsschule Voitsberg ernannt. In dieser Zeit bewies Egon Bößner pädagogisches Geschick sowie ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationskompetenz. Ausgestattet mit den Eigenschaften Geradlinigkeit, Handlungsschlagqualität und Gerechtigkeitsgefühl bearbeitete er das breite Feld der Pädagogik.

Neben seiner Lehrer- und Direktorentätigkeit zeigte er viel Engagement für die Durchsetzung der Interessen der steirischen Berufsschullehrer und war als führender Funktionär auf Landes- und Bundesebene in der Personalvertretung und in der Gewerkschaft tätig. Auf Grund seiner umfassenden Kenntnis des Berufsschulwesens, war sein Fachwissen bei der Neugestaltung von Lehrplänen und bei Weiterentwicklungen der dualen Ausbildung sehr gefragt.

Seit 1. April 1986 war Egon Bößner als Berufsschulinspektor und seit 1. August 1994 als Landesschulinspektor für das berufsbildende Pflichtschulwesen in der Steiermark tätig. Dank seines Werdeganges und kommunikativen Geschicks gelang es ihm, die Schulen für notwendige Entwicklungen zu begeistern und die Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter von der Ausbildungsqualität in den steirischen Berufsschulen zu überzeugen.

Auch im Bildungsministerium und in den LSI-Konferenzen war seine wertvolle fundierte Mitarbeit gefragt. Seine Einstellung zum Beruf und seine Hilfsbereitschaft machten ihn innerhalb des Amtes des Landesschulrates für Steiermark sowie bei den Schulpartnern und den ihm anvertrauten Schulen zu einer beliebten Führungspersönlichkeit.

Die Kollegenschaft und das Amt des Landesschulrates für Steiermark wünschen Hofrat Egon Bößner für die Zukunft Gesundheit, Glück und Freude sowie viel Zeit für seine Hobbies (Bergsteigen, Sport, Reisen, Konzertbesuche usw.).

Nr. 50

Berichtigung

Im Verordnungsblatt April 2001 soll es unter Punkt Betrauungen mit der Führung der Agenden des Landesschulinspektors für **berufsbildende Pflichtschulen** statt für **allgemeinbildende Berufsschulen** heißen.

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 6
Jahrgang 2001
Juni 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörbnergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Amtliche Mitteilungen			
51.	Ausschreibung einer Landesschulinspektor/instelle26	56.	Dank und Anerkennung26
52.	Ausschreibung einer Bezirksschulinspektor/instelle26	5z.	Festlegung der Aufsichtsbereiche der Berufsschulinspektoren an den Berufsschulen27
53.	Verleihung einer Leiterstelle26	Sonstige Mitteilungen	
54.	Betrauungen26	58.	Berichtigung27
55.	Verleihung von Berufstiteln26		

Amtliche Mitteilungen**Nr. 51****Ausschreibung einer Landesschulinspektor/instelle.**

Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark gelangt die Planstelle eines/r Landesschulinspektors/in der Verwendungsgruppe SI 1 für allgemein bildende Pflichtschulen zur Neubesetzung. Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die Lehrbefähigung für eine allgemein bildende Pflichtschule abgelegt haben sowie eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können. Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes im Dienstweg bis spätestens **20. Juni 2001** beim Landesschulrat für Steiermark einzubringen.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 43 des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden Frauen, die gleich geeignet wie männliche Bewerber sind, bei der Betrauung der Funktion bevorzugt.

Nr. 52**Ausschreibung einer Bezirksschulinspektor/instelle.**

Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark gelangt die Planstelle eines/r Bezirksschulinspektors/in der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Bruck/Mur zur Neubesetzung. Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die Lehrbefähigung für eine allgemein bildende Pflichtschule abgelegt haben sowie eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können. Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluß eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes im Dienstwege bis spätestens **22. Juni 2001** beim

Landesschulrat für Steiermark einzubringen.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 43 des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden Frauen, die gleich geeignet wie männliche Bewerber sind, bei der Betrauung der Funktion bevorzugt.

Nr. 53**Verleihung einer Leiterstelle**

Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom **1. 7. 2001** Herrn **Peter Friedl**, BOL an der LBS Bad Radkersburg, zum Berufsschuldirektor der **LBS Feldbach** zunächst für die Dauer von vier Jahren ernannt.

Nr. 54**Betrauungen**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. Mai 2001** Frau RR Berufsschulinspektorin **Gerlinde Graf** bis zur definitiven Besetzung der Planstelle mit der Funktion einer Landesschulinspektorin für Berufsschulen im Bereich des Landesschulrates für Steiermark betraut.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur wird HDir. OSR **Heinz Kamper** ab **1. Mai 2001** mit der Führung der Agenden eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Graz-Umgebung, Aufsichtsbereich II, bis zur Nachbesetzung dieser Stelle betraut. Gleichzeitig wird dadurch die vorübergehende Betrauung mit diesen Agenden von BSI **Andrea Kahr** mit Wirksamkeit vom **30. 4. 2001** aufgehoben.

Nr. 55**Verleihung von Berufstiteln**

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Hofrat** an: LSI **DI Fritz Hochl**, Landesschulrat für Steiermark, LSI i. R. **Egon Böbner**.

Den Berufstitel **Oberstudienrätin** an: Prof. **Mag. Christine Wutte**, Priv.Gym. d. Ursulinen, Prof. **Mag. Dr. Angela Bauer**, Priv.Gym. d. Ursulinen, Prof. **Mag. Ernst Theussl**, BORG Deutschlandsberg, Prof. **Mag. Brigitte Struska**, BORG Weiz, Prof. **Mag. Helene Brückner**, Borg Deutschlandsberg, V1. **Mag. Grete Fasching**, BORG Deutschlandsberg, Prof. **Mag. Franz Krasser**, BORG Deutschlandsberg, Prof. **Mag. Gertrud Gratzner**, BG und BRG Weiz, Prof. **Mag. Petra Judmayer**, BG/BRG Graz-Seebachergasse.

Den Berufstitel **Regierungsrätin** an: BSR OSR **Dietlinde Leder**, Bezirksschulrat Graz

Nr. 56**Dank und Anerkennung**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur und auch der Herr Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark haben Frau Fachinspektorin **Mag. Edith Schürgl** anlässlich ihres Übertrittes in den Ruhestand mit **30. 4. 2001** für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erziehungstätigkeit und im Dienste der Schulaufsicht im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste **Dank** und **Anerkennung** ausgesprochen und für die Zukunft alles Gute gewünscht.

Dank und **Anerkennung** durch den Amtsführenden Präsidenten für die wiederholte Teilnahme an den Landessportfesten, für erfolgreiche Projektarbeiten und für den damit verbunden wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen: **Heidemarie Pelitz**, VOL an der Dr.-H.-Ferbar-VS Mürzzuschlag.

Dank und **Anerkennung** durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Mitarbeit an der Interpädagogica 2000: OSR **Ingrid Pristavnik**, VDir., VOL **Karin Leitgeb**, VOL **Christine Schaberl**, alle VS Bad Gleichenberg, HOL **Johanna Bele**, OL **Renate Schantin**, HOL **Gernot Suppan**, alle NMS Albert Schweitzer Graz.

Dank und **Anerkennung** durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den Einsatz bei der Organisation und Gestaltung des 10. Steirischen Schulsportfestes 2001 in Liezen: HOL **Barbara Pfeiler**, HOL **Anna Paulitsch**, HOL **Isolde Ernst**, HL **Anton Eder**, HOL **Johann Kolenprat**, HOL **Franz Lyssy**,

HOL **Antonia Oster**, HOL **Wolfgang Immervoll**, HOL **Manfred Wöhri**, RL **Robert Semler**, Vtl. **Herwig Schüller**, HOL **Zaczek**, HOL **Helga Stangl**, HOL **Erich Staud**, OL. f. WE **Christine Stipanitz**, HOL **Gerfried Stockinger**, HL **Andreas Gasteiner**, HOL **Günter Böhm**, alle HS Liezen,

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den besonderen Einsatz bei der Abhaltung des 14. Südoststeirischen Weinforums und vieler weiterer Einsätze auch an Wochenenden: BOL **Josef Eichinger**, BOL **Johann Ettl**, Vtl. **Hermann Freismuth**, SR **Helfried Glück**, SR **Marianne Luger**, BOL **Mag. Josef Schellnegger**, alle LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den besonderen Einsatz bei der Abhaltung des 14. Südoststeirischen Weinforums und vieler weiterer Einsätze auch an Wochenenden sowie für die großartige Betreuung der Serviermannschaft beim 37. Bundeslehrlingswettbewerb der Tourismusberufe an der LBS Bad Gleichenberg: BOL **Otmar Wernhard**, LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den besonderen Einsatz bei der Abhaltung des 14. Südoststeirischen Weinforums und vieler weiterer Einsätze auch an Wochenenden sowie für den Ferieneinsatz auf dem Luxusship „Vistafjord“ mit dem Thema „Austrian Food Festival“: Vtl. **Erich Vollmer**, LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den besonderen Einsatz bei der Abhaltung des 14. Südoststeirischen Weinforums und vieler weiterer Einsätze auch an Wochenenden sowie für den Einsatz bei der Eröffnung von „Imperial Austria“ in Quebec/Canada und des Ferieneinsatz auf dem Luxusship „Vistafjord“ mit dem Thema „Austrian Food Festival“: BOL **Josef Kniendl**, LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes, sowie für die vielen Einsätze, die Tätigkeit als Fachgruppenvorsteher der Köche und im Besonderen für die Erstellung der Küchenpläne beim Neubau der LBS Bad Gleichenberg: SR **Manfred Reinprecht**, LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste um die Betreuung der Mannschaft der Köche beim 37. Bundeslehrlingswettbewerb

der Tourismusberufe an der LBS Bad Leichenberg: Vtl. **Rupert Schneider**, LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den Einsatz bei der Gestaltung des Beitrages beim 3. Alpen-Adria-Schulsportfestes in Bozen 2001: HOL **Elfriede Glaser**, HOL **Helmut Glaser**, HS Irdning, HOL **Ingrid Liebinger**, HS Kirchplatz Bruck/Mur, Vtl. **Birgitta Walcher**, HS Gröbming, Prof. **Mag. Christa Horn**, BRG Graz Petersgasse, Prof. **Mag. Waldtraut Recla**, BG/BRG Graz Körösisstraße, Prof. **Mag. Beate Baumkirchner-Urdl**, HIB Liebenau Graz.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für das Engagement im Bereich des Chorsingens: HOL **Helmut Thiebet**, **Mag. Ulrike Weitlaner**, **Mag. Dr. Andrea Weitlaner**, **Mag. Gabriele Krejan**, **Dorothea Reichel**, **Adelheid Creuzberg**, **Beate Holawat**, **Imelda Haring**, **Mag. Krista Mürlz**, **Veronika Pöschl**, **Christine Maier**, **Isabella Schafzahl**, **Friederike Scheifinger**, **Karl Andrich**, **Franziska Simon**, **Renate Haring**, VDir. **Heinrich Adam**, **Alois Reisenhofer**, VOL **Monika Barth**, **Willi Schönegger**, VDir. **Franz Breuer**, **Gertrude Steiner**, **Elisabeth Fürnschuss**, VOL **Karin Leitgeb**, **Martin Grünwald**, **Christian Thosold**, **Franz Ganster**, **Josef Eisner**, **Elfriede Ast**, OSR Dir. **Wolf-Dieter Meidl**, **Edeltraud Trieb**, **Andreas Schinnerl**, **Walter Strametz**, **Inge Drage**, **Ilse Reitbichler**, **Brunnhilde Sedelmaier**, **Elisabeth Leitner**, **Herbert Ferko**, **Mag. Zuzana Ronck**, **Christa Thaller**, **Hermengilde Oitz-Vallant**, **Mag. Ulrike Rappitsch**, HOL **Ulrike Druml**, **Mag. Wolfgang Wagner**, **Mag. Regina Potzmann**, **Mag. Angelika Zingerle**, **Mag. Albert Wonaschütz**, **Mag. Roland Geister**, **Karin Sonnleitner**, **Werner Scheucher**, **Peter Vorraber**, **Mag. Erika Wodits**, **Otto Sulzer**, SR **Dagmar Hödl**, **Gabriele Stangl**, **Elisabeth Reimond**, **Regina Stierschneider**, **Brigitte Semmler**, **Ilse Möller**, **Christine Deschmann**, **Siegfried Rohrhofer**, **Josef Pretterhofer**, **Ingrid Mayer**, **Helene Graf**, **Mag. Maria Fürntratt**, **Helfried Weissensteiner**, **Eva Pacher**, **Barbara Schrögnauer**, **Elke Schattauer**, **Mag. Tatjana Lang**, **Elisabeth Eisner**, **Roland Egger**, **Georg Egger**, **Anna Rosenberger**, **Sabine Weinhandl**, **Daniela Prenner**, **Heinrich Wollinger**, **Elisabeth Dopona**, HOL **Johann Kohl**, **Bruno Obenaus**, **Brigitte Bobelka**, **Edith Wippel**, **Sabine Prettenhofer**, **Mag. Rudolf Drobar**, **Manfred Mauer**, **Magdalena Feldhofer**, **Gerhard Obendrauf**, **Dorli Wilding**, **Brigitte Kern**, **Mag. Irmgard Köpf-Schuller**, **Ingrid Kaltenegger**, **Mag. Renate Teufelberger**, **Ulla Kribernegg**, **Mag. Bernadette Padinger**, **Brigitte Winkelmayer**, **Mag.**

Ingrid Brugger, OStR. **Mag. Ernst Ficher**, **Mag. Franz Herzog**.

Nr. 57

Festlegung der Aufsichtsbereiche der Berufsschulinspektoren an den Berufsschulen

Der Landesschulrat für Steiermark teilt mit, dass Herr BOL. **Ing. Franz Schlieffensteiner** vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur mit Wirksamkeit vom **1. Mai 2001** mit der Funktion eines Berufsschulinspektors betraut wurde. Zur Durchführung der Schulaufsicht (pädagogische Beratung und Inspektion) und zur Erledigung der nach dem Geschäftsverteilungsplan des Amtes des Landesschulrates für Steiermark zukommenden anderen Agenden werden die nachstehenden Schulen folgenden Schulaufsichtsorganen zugewiesen:

Ing. Michael Pichler:

LBS Arnfels, LBS Graz 3, LBS Graz 5, LBS Graz 8, LBS Knittelfeld, LBS Murau, LBS Mureck

Ing. Franz Schlieffensteiner:

LBS Eibiswald 1, LBS Eibiswald 2, LBS Feldbach, LBS Gleinstätten, LBS Graz 4, LBS Graz 6, LBS Mitterdorf

Dietmar Vollmann:

LBS Aigen, LBS Bad Gleichenberg, LBS Bad Radkersburg, LBS Fürstenfeld, LBS Graz 7, LBS Graz 9, LBS Hartberg, LBS Voitsberg

RR Gerlinde Graf

Private gewerbl. Berufsschule, Graz, Herrgottwiesg.

Sonstige Mitteilungen

Nr. 58

Berichtigung

Im Verordnungsblatt Mai 2001 soll es unter Punkt Verleihung von Berufstiteln statt „Oberschulrat“ **Schulrat** BOL **Franz Schmid**, LBS Mureck, heißen

--	--	--

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 7
Jahrgang 2001
Juli 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Amtliche Mitteilungen			
59.	Kollegium des Landesschulrates für Steiermark – Nachbestellung	30	
60.	Kuratorium der Berufspädagogischen Akademie des Bundes in Graz; Bestellung eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes mit beschließender Stimme	30	
61.	Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Pflichtschulen – Hinweis.	30	
62.	Betraungen	30	
63.	Ernennungen	30	
64.	Verleihung von Leiterstellen	30	
65.	Verleihung von Berufstiteln	30	
66.	Dank und Anerkennung	31	
Sonstige Mitteilungen			
67.	Neukonstituierung des Zentralausschusses für berufsbildende Pflichtschulen mit 1. Mai 2001	32	

Amtliche Mitteilungen**Nr. 59****Kollegium des Landesschulrates für Steiermark – Nachbestellung**

Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom **11. Juni 2001** wurde Dir. **Peter Madler** anstelle von **BOL Ing. Franz Schliefer** als sonstiges Mitglied des Kollegiums des Landesschulrates für Steiermark bestellt.

Nr. 60

Kuratorium der Berufspädagogischen Akademie des Bundes in Graz; Bestellung eines Mitgliedes und Ersatzmitgliedes mit beschließender Stimme. – Durch die Betrauung von Berufsschulinspektorin RR Gerlinde Graf mit Wirksamkeit vom **1. Mai 2001** mit der Funktion einer Landesschulinspektorin für Berufsschulen gehört die Genannte dem Kuratorium der Berufspädagogischen Akademie des Bundes in Steiermark gemäß § 1 (1) lit. b der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Geschäftsordnung der Kuratorien an den Berufspädagogischen und Pädagogischen Akademien des Bundes, BGBl.Nr. 132/1976, in der Fassung der Verordnung BGBl.Nr. 113/1980, als Mitglied mit beratender Stimme an.

Da eine gleichzeitige Mitgliedschaft in beratender und beschließender Funktion nicht denkbar ist, hat das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark mit Beschluss vom **18. 6. 2001** auf Grund eines entsprechenden Vorschlages der ÖVP-Fraktion des Kollegiums des Landesschulrates für Steiermark gemäß § 117 (3) des Schulorganisationsgesetzes, BGBl.Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung und gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Geschäftsordnung der Kuratorien an den Berufspädagogischen und Pädagogischen Akademien des Bundes, BGBl.Nr. 132/1976, in der Fassung der Verordnung BGBl.Nr. 113/1980, ein Mitglied und Ersatzmitglied mit beschließender Stimme des Kuratoriums der Berufspädagogischen Akademie des Bundes neu bestellt.

Mitglied: **BI Ing. Franz Schliefer**, Hub 133, 8046 Graz-Stattegg

Ersatzmitglied: **BOL Manfred Blümel**, Hub 118, 8045 Graz

Der Amtsführende Präsident: **Dr. Lattinger** eh.

Nr. 61

Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Pflichtschulen – Hinweis. – Auf die in der „Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark“ vom 1. Juni 2001, Stück 22, verlaubliche Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Pflichtschulen wird hingewiesen.

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Stadt, Aufsichtsbereich I:
Volksschule Hirten

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Umgebung:
Volksschule Fernitz

Amtsbereich des Bezirksschulrates Hartberg:
Volksschule Pinggau

Amtsbereich des Bezirksschulrates Leibnitz:
Volksschule Allerheiligen bei Wildon

Amtsbereich Liezen:
Volksschule Admont

Amtsbereich des Bezirksschulrates Voitsberg:
Volksschule Gößnitz

Amtsbereich des Bezirksschulrates Weiz, Aufsichtsbereich I:
Volksschule Ratten

Einreichbedingungen

Als Bewerber um die genannten Stellen kommen Pflichtschullehrer / Pflichtschullehrerinnen im Landesdienst in Betracht, die die allgemeinen und besonderen Ernennungserfordernisse (§ 4 LDG 1984 sowie Artikel II der Anlage zum LDG 1984) für die angestrebte Stelle erfüllen (Lehramtsprüfung für die ausgeschriebene Schulart). Die Bewerbungsansuchen samt Beilage zum Bewerbungsansuchen sind 2-fach (Kopie) im Dienstwege über die für den Pflichtschullehrer / die Pflichtschullehrerin zuständige Schulleitung, die die Übernahme zu bestätigen hat, an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Rechtsabteilung 13, Stempfergasse 4, 8010 Graz, zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 26 Abs. 6 LDG nur Bewerber / Bewerberinnen im definitiven Dienstverhältnis in

den vom Kollegium des jeweiligen Bezirksschulrates zu erstattenden Besetzungsvorschlag aufgenommen werden können.

Einreichungsfrist

Bewerbungsansuchen sind innerhalb von 4 Wochen nach dem Ausschreibungstag in der „Grazer Zeitung“ – Amtsblatt für die Steiermark einzureichen.

Eine frühere Einschaltung dieser Ausschreibung in das Verordnungsblatt des Landesschulrates war nicht mehr möglich, da es sich bereits im Druck befand.

Nr. 62**Betrauerungen**

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur wird Herr **Ing. Franz Schliefer**, BOL an der LBS 8 Graz, ab **1. Mai 2001** mit der Führung der Agenden eines Berufsschulinspektors im Amtsbereich des Landesschulrates für Steiermark bis zur Nachbesetzung dieser Stelle betraut.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur wird Herr **OSR Manfred Kopp**, HDir. der HS Ratten mit Wirksamkeit vom **1. Jänner 2001** mit der Führung der Agenden eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Weiz, Aufsichtsbereich I, bis zur Nachbesetzung dieser Stelle betraut.

Nr. 63**Ernennungen**

Der Herr Bundespräsident hat Herrn Prof. **Mag. Josef Hirschmann**, BG/BRG Leibnitz, mit Wirksamkeit vom **1. 6. 2001** zum Direktor des BG/BRG Graz-Pestalozzi ernannt.

Nr. 64**Verleihung von Leiterstellen**

Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom **1. 7. 2001** Herrn **DI (FH) Johann Hiden**, BDStv. an der LBS Eibiswald 2, zum Berufsschuldirek-

tor der LBS Eibiswald 2 zunächst für die Dauer von vier Jahren ernannt.

Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom **1. 7. 2001** Herrn **Ing. Kurt Bauer**, BDStv. an der LBS Eibiswald 1, zum Berufsschuldirektor der LBS Eibiswald 1 zunächst für die Dauer von vier Jahren ernannt.

Nr. 65

Verleihung von Berufstiteln

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Hofrat** an: **Dr. Rosa Buchmann**, Dir. der HBLA für Mode und Bekleidungsstechnik Graz

Den Berufstitel **Oberstudienrat/rätin** an: Prof. **Mag. Dr. Angela Auer**, ORG der Ursulinen, Prof. **Mag. Dr. Anna Kümmerl**, ORG der Schulschwestern Graz, Prof. **DI Franz Neubauer**, HTBLuVA Graz-Gösting, Prof. **Mag. Johann Pichler**, BORG Graz Monsberggasse, Prof. **Mag. Helga Tiffinger**, BBA für Kindergartenpädagogik Graz, Prof. **Mag. Bernhard Wisiak**, BHAK/BHAS Deutschlandsberg

Den Berufstitel **Studenrat/rätin** an: FOL **Günter Domani**, BHAK/BHAS Voitsberg, FOL **Gerhard Kussmann**, Tourismusschulen Bad Gleichenberg

Den Berufstitel **Oberschulrat/rätin** an: SDir. i. R. **Edeltraud Hammer**, ehem. ASO Krieglach, FOL **Herbert Marintsch**, LA für Sehbehinderte u. Blinde des Odilenvereines Graz.

Nr. 66

Dank und Anerkennung

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat mit Beschluss vom **18. 6. 2001** folgenden LehrerInnen Dank und Anerkennung ausgesprochen:

VOL **Elisabeth Dopona**, VS Halbenrain, VOL **Anita Friedrich**, VS Halbenrain, VOL **Renate Hubmann**, VS Mettersdorf a.S., VOL **Charlotte Ruckenstuhl**, VS Halbenrain, VOL **Rosemarie Rumpler**, VS II Gratkorn, VOL **Reinhard Schantl**, VS Mureck, VOL **Eva-Maria Willibald**, VS Semriach in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes, VDir. **Mathilde Königshofer**, VS I Kindberg, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die umsichtige

Leitung einer Volksschule, HOL **Peter Angerer**, HS Frohnleiten, HOL **Sigrid Binder**, HS Frohnleiten, HOL **Josef Eisner**, HS Wies, HOL **Herta Feenstra**, HS II Gratwein, Vtl. **Sabine Fritz**, HS Neuberger/Mürz, HOL **Herbert Hatzl**, HS Wies, RL **Karl Hierzberger**, MHS Graz-Ferdinandeum, SR **Johann Klammer**, HS Mautern, HOL **Anna Leitinger**, HS Groß St. Florian, HOL **Karlheinz Maitz**, HS Straden, HOL **Margarethe Mathie**, HS Groß St. Florian, HOL **Hella Mörth**, HS Unterpremstätten, HOL **Gertrude Ninaus**, HS Groß St. Florian, VOL **Wolfgang Pollanz**, HS Wies, HOL **Gerhard Scherleitner**, HS Franz-Jonas-Trofaiach, HOL **Gudrun Schmidinger**, HS Frohnleiten, HOL **Christine Schober**, HS Straden, HOL **Monika Stelzl**, HS Schwanberg, HOL **Walter Strametz**, HS Schwanberg, SR **Anna Strauß**, HS Wies, HOL **Norbert Wildbacher**, HS Schwanberg, **Johanna Zeidler**, HS Schwanberg, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes, HDir. **Mag. Karl Pichler**, August Musger HS Kindberg, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die umsichtige Leitung einer Hauptschule, SOL **Rosemarie Neugebauer**, SPZ Mureck, SOL **Andrea Rathkolb**, VS Straden, SOL **Christine Rehorska**, SPZ Mureck, SOL **Monika Scherer**, SPZ Mureck, SOL **Franz Steiger**, SPZ Mureck, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes, RR BDir. **Fritz Pristavnik**, LBS Bad Gleichenberg, in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die umsichtige Leitung der Schule, das besondere Engagement in der Phase der Planung und des Baues der neuen Schule und für den außergewöhnlichen Einsatz bei der Ausrichtung des Bundeslehrerwettbewerbes gemeinsam mit seinem Lehrerteam.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat in Würdigung des großen persönlichen Engagements im Rahmen von Planung, Organisation und Durchführung zahlreicher kultureller Veranstaltungen des Projekts „Bulme-Kultur“ an der HTBLuVA Graz-Gösting Prof. **Mag. Wilhelm Hornich**, Prof. **Mag. Gerlinde Pirker**, Prof. **Mag. Martha Schweiger**, Prof. **Mag. Wolfgang Pirstinger**, Prof. **Mag. Haymo Sternat** und FOL **Friedrich Weigend**, alle HTBLuVA Graz-Gösting Dank und Anerkennung für den erwiesenen Einsatz ausgesprochen und weiterhin viel Erfolg gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat in Würdigung der Verdienste für die umsichtige Leitung des Pädagogischen Institutes des Bundes in Steiermark Herrn Abteilungs-

leiter **Mag. Dr. Wolfgang Schmut**, Leiter des Pädagogischen Institutes des Bundes besonderen Dank und besondere Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat SR **Waltraud Feldbacher**, VOL an der VS Graz-Andritz, **Mag. Roswitha Dietner von der Hellen**, HOL an der HS Graz-St. Johann, OSR **Anneliese Kömetter-Edlinger**, VDir. der VS Graz-St. Peter, OSR **Irmtraud Krenn**, VDir. der VS Graz-Murfeld, OSR **Harald Schmidt**, HDir. der HS Graz-St. Johann, OSR **Annemarie Schimek**, VDir. der VS Graz-Eisteich, **Annelie Schosteritsch**, VOL an der VS Graz-Graben, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung der Verdienste um die Leitung der Arbeitsgemeinschaft für EDV und Informatik an den Höheren Technischen Lehranstalten der Steiermark, insbesondere für das erfolgreiche Bemühen, durch Kooperationen innerhalb der steirischen Schulen und Kontaktierung von Hard- und Software-Anbietern österreichweit eine kostenoptimale Abwicklung von Organisation und Unterricht zu sichern:

Prof. **Mag. Heinz Slepcevic**, HTBLA Graz Ortweingasse und Prof. **Mag. Klaus Scheiber**, HTBLuVA Graz Gösting. Dank und Anerkennung für die vorbildhafte Organisation und Betreuung des Workshops „Internet für SchulbibliothekarInnen“ im Rahmen der Grazer Buchmesse: Prof. **Mag. Dr. Roswitha Karpf**, BG/BRG Graz Pestalozzistraße. Dank und Anerkennung für die hervorragende Organisation und das persönliche Engagement im Rahmen des österreichweiten Känguru-Wettbewerbes der Mathematik: Prof. **Mag. Dr. Robert Geretschläger**, BRG Graz Keplerstraße.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für den Einsatz bei der Gestaltung des Beitrages beim 3. Alpen-Adria-Schulsportfestes in Bozen 2001:

Prof. Mag. Christa Horn, BRG Petersgasse Graz, Prof. **Mag. Waldtraut Recla**, BRG Körösistraße Graz. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Tätigkeit als von Anbeginn an verantwortliches Mitglied des Teams der „Peer-Group-Education“: **Dr. Friedrich Ebensperger**, Schulpsycholog. Beratungsstelle Graz-Umgebung. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Leistung als jahrelanges

Team-Mitglied bei der „Peer-Group-Education“: Dir. **Mag. Gustav Jäckel**, BORG Eisenerz. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Leistung als Projektleiter bei der Peer-Group-Education sowie für die Leitung der Ferienaktion für behinderte Kinder: Prof. **Mag. Roland Egger**, BG/BRG Graz Carnerigasse

Sonstige Mitteilungen

Nr. 67

Neukonstituierung des Zentralausschusses für berufsbildende Pflichtschulen mit 1. Mai 2001

Der bisherige Vorsitzende des Zentralausschusses für berufsbildende Pflichtschulen BOL **Ing. Franz Schliefer** wurde mit Wirkung vom **1. Mai 2001** mit der Führung der Amtsgeschäfte eines Berufsschulinspektors betraut. Er hat daher mit Wirkung vom **1. Mai 2001** sein Mandat und den Vorsitz im Zentralausschuss für berufsbildende Pflichtschulen für die Dauer der Betrauung als Berufsschulinspektor zurückgelegt.

Das Mandat im Zentralausschuss wird BOL **Anton Neuwirth** einnehmen.

Aufgrund dieser Tatsache hat sich der Zentralausschuss für Landeslehrer an berufsbildenden Pflichtschulen in Steiermark in seiner Sitzung am 2. Mai 2001 neu konstituiert.

Vorsitzender: BD OSR **Peter Madler**, LBS Gleinstätten

Vorsitzenderstellvertreter: BOL **Anton Neuwirth**, LBS Voitsberg

Schriftführerin: BL **Annelies Strauß-Held**, LBS Arnfels

Mitglied: BOL **Kurt Boslitsch**, LBS Arnfels

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 8/9
Jahrgang 2001
August/September 2001

herausgegeben
in Graz,
Körblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Verordnungen		Änderung von mündlichen Reifeprüfungsterminen 37	
68.	Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 18. Juni 2001, mit der zusätzliche Lehrplanbestimmungen für Berufsschulen erlassen werden 34	75.	Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz 2001 – KindRÄG 2001 37
Amtliche Mitteilungen		76.	Wahlkommission zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung beim Landesschulrat für Steiermark – Ergebnis der Wahl der Mitglieder und der Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung 37
69.	Betrauerungen 35	Sonstige Mitteilungen	
70.	Bestellung 35	77.	Ruhestandsversetzungen 38
71.	Auszeichnung 35		
72.	Verleihung von Berufstiteln 35		
73.	Dank und Anerkennung 35		
74.	Abschließende Prüfungen an AHS Schuljahr 2000/2001;		

Verordnungen

Nr. 68

Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 18. Juni 2001, mit der zusätzliche Lehrplanbestimmungen für Berufsschulen erlassen werden. – Der Landesschulrat für Steiermark hat mit Beschluss seines Kollegiums vom 18. Juni 2001 auf Grund des § 6 Abs. 1 des Schulorganisationsgesetzes, BGBl.Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung, sowie des § 3 der Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst vom 26. April 1976, BGBl.Nr. 430/1976, über die Lehrpläne für Berufsschulen, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 25. Mai 2001, BGBl.II Nr. 194/2001, verordnet:

§ 1

Für die Berufsschulen werden die in den im folgenden genannten Anlagen enthaltenen Lehrplanbestimmungen in Kraft gesetzt:

§ 2

Die in § 1 bezeichneten Anlagen werden in den für die einzelnen Lehrberufe zuständigen Berufsschulen durch Anschlag an der Amtstafel kundgemacht.

§ 3

Maurer, Schalungsbauer	Anlage A/1/1
Bautechnischer Zeichner	Anlage A/1/2
Brunnenmacher	Anlage A/1/3
Dachdecker	Anlage A/1/4
Platten- und Fliesenleger	Anlage A/1/5
Hafner	Anlage A/1/6
Rauchfangkehrer	Anlage A/1/7
Steinmetz	Anlage A/1/8
Zimmerei	Anlage A/1/9
Pflasterer	Anlage A/1/10
Bodenleger	Anlage A/1/12
Stuckateur und Trockenausbauer	Anlage A/1/13
Betonfertiger-Betonwarenerzeugung, Betonwerkstein-erzeugung, Terrazzoherstellung	Anlage A/1/15
Tiefbauer	Anlage A/1/15
Damenkleidermacher, Herrenkleidermacher	Anlage A/2/1
Handschuhmacher, Lederbekleidungs-erzeuger (Säckler)	Anlage A/2/4
Bekleidungsfertiger, Miedererzeuger, Wäschewarenerzeuger	Anlage A/2/9
Oberteilherrichter, Orthopädienschuhmacher, Schuhmacher	Anlage A/2/10
Fahrzeugaupazierer (Fahrzeugsattler), Polsterer	Anlage A/2/12
Tapezierer und Dekorateur	Anlage A/2/13
Chemielaborant	Anlage A/3/1

Starkstrommonteur, Elektroinstallateur, Betriebselektriker	Anlage A/4/1
Kommunikations-techniker	Anlage A/4/2
– Audio- und Videoelektronik, – Bürokommunikation, – EDV- und Telekommunikation, – Nachrichtenelektronik	
Elektromaschinen-technik	Anlage A/4/3
Elektronik	Anlage A/4/4
Elektroanlagentechnik	Anlage A/4/7
EDV-Techniker	Anlage A/4/9
Bäcker	Anlage A/6/1
Fleischverarbeiter, Fleischverkauf	Anlage A/6/2
Restaurantfachmann	Anlage A/6/3
Koch	Anlage A/6/4
Konditor (Zuckerbäcker), Lebzelter und Wachszieher, Bonbon- und Konfektmacher	Anlage A/6/5
Hotel- und Gastgewerbeassistent	Anlage A/6/9
Systemgastronom	Anlage A/6/10
Glaser, Glasbläser und Glasinstrumentenerzeuger	Anlage A/7/1
Keramik, Keramodeller, Porzellanformer	Anlage A/7/2
Kerammler	Anlage A/7/3
Emaillieur	Anlage A/7/4
Porzellanmaler	Anlage A/7/5
Bürokaufmann, Industriekaufmann, Verwaltungsassistent, Immobilienkaufmann, Kanzleiassistent-Notariats-, Rechtsanwaltskanzlei	Anlage A/9/4
Bankkaufmann	Anlage A/9/5
Buchhändler	Anlage A/9/5
Drogist	Anlage A/9/6
Pharmazeutisch-kaufmännischer Assistent	Anlage A/9/8
Speditionskaufmann	Anlage A/9/10
Versicherungskaufmann	Anlage A/9/12
EDV-Kaufmann	Anlage A/9/14
Gartencenterkaufmann	Anlage A/9/15
Tischler	Anlage A/10/1
Lackierer	Anlage A/11/1
Maler und Anstreicher	Anlage A/11/2
Schilderherstellung	Anlage A/11/3
Vergolder und Staffierer	Anlage A/11/4
Blechslosser, Spengler, Kupferschmied	Anlage A/12/1
Karosser	Anlage A/12/2
Karosseriebautechnik	Anlage A/12/3
Sanitär- und Klimatechniker, Gas- und Wasser-installation, Heizungsinstallation, Lüftungsinstallation	Anlage A/13/1
Rohrleitungsmonteur	Anlage A/13/2
Former und Gießer	Anlage A/14/1

(Metall und Eisen), Zinngießer	
Gießereimechaniker	Anlage A/14/3
Maschinen-fertigungstechnik	Anlage A/15/1
Kraftfahrzeug-mechaniker, Kraftfahrzeug-elektriker	Anlage A/15/3
Landmaschinen-techniker	Anlage A/15/4
Waagenhersteller	Anlage A/15/5
Chirurgieinstrumenten-erzeuger	Anlage A/15/8
Kälteanlagen-A/15/12	Anlage
techniker	
Gold- und Silber-schmied und Juwelier, Edelsteinschleifer	Anlage A/16/1
Maschinenbautechnik, Schlosser	Anlage A/17/1
Bauschlosser, Stahlbaus Schlosser	Anlage A/17/2
Dreher, Werkzeug-maschineur	Anlage A/17/4
Werkzeugbautechnik	Anlage A/17/5
Hüttenwerk Schlosser	Anlage A/17/6
Universalschweißer	Anlage
A/17/10	
Sportartikelmonteur	Anlage
A/17/12	
Fahrzeugfertiger, Schmied	Anlage A/18/1
Physiklaborant, Werkstoffprüfer, Universalhärter	Anlage A/19/1
Technischer Zeichner	Anlage A/19/2
Vermessungstechniker	Anlage A/19/3
Fotograf	Anlage A/21/1
Fußpfleger, Kosmetiker	Anlage A/23/2
Masseur	Anlage A/23/3
Bandagist	Anlage A/25/2
Orthopädiemechaniker	Anlage A/25/3

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung treten die Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 2. Juli 1980, GZ.: X Le 6/14 – 1980, und die Anlagen A/1/1, A/1/3, A/1/4, A/1/5, A/1/6, A/1/7, A/1/8, A/1/9, A/1/10, A/1/11, A/1/13, A/2/1, A/2/2, A/2/3, A/2/4, A/2/6, A/2/8, A/2/9, A/2/15, A/2/16, A/4/1, A/4/2, A/4/3, A/4/4, A/4/7, A/6/1, A/6/2, A/6/3, A/6/4, A/6/5, A/7/1, A/7/2, A/7/3, A/7/4, A/7/5, A/9/4, A/9/5, A/9/6, A/11/1, A/12/1, A/12/3, A/14/1, A/15/1, A/15/3, A/15/5, A/15/6, A/15/9, A/15/13, A/16/1, A/17/1, A/17/2, A/17/3, A/17/4, A/17/5, A/17/6, A/17/9, A/18/1, A/19/1, A/19/4, A/23/2, A/23/3, A/25/2, A/25/3, des § 1 der Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 19. Juni 1991, GZ.: X Le 2/17 – 1991, und die Anlagen A/1/2, A/3/1, A/9/10, A/9/12, A/10/1, A/11/2, A/11/3, A/11/4, A/11/5, A/13/1, A/13/2, A/21/1 des § 1 der Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 11. Dezember 1995, GZ.: X Le 2/70 – 1995, außer Kraft.
Der amtsführende Präsident: **Dr. Horst Lattinger eh.**

Amtliche Mitteilungen

Nr. 69

Betraungen

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. Mai 2001** Herrn OSR **Heinz Kamper**, HDir. der Hauptschule Semriach, bis zur definitiven Besetzung der Planstelle mit der Funktion eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Graz-Umgebung, Aufsichtsbereich II, im Bereich des Landesschulrates für Steiermark betraut.

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. Mai 2001** Herrn Ing. **Franz Schliefer**, BOL an der LBS 8 Graz, mit der Funktion eines Berufsschulinspektors für berufsbildende Pflichtschulen im Bereich des Landesschulrates betraut.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur wird Herr **Leopold Kirchweyer**, HOL an der HS St.Marein i.Mzt., mit Wirksamkeit vom **1. September 2001** mit der Führung der Agenden eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Bruck/Mur bis zur Nachbesetzung dieser Stelle betraut.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl.Nr. 240/1962, in der geltenden Fassung, sowie auf Grund der Verfügung vom 24.1.1990, GZ.: I Ge 5/17-1990, wird Hofrat **Mag. Dr. Dittmar Konopasek**, ab **1. 9. 2001** für die Dauer von 2 Jahren mit der Leitung der Abteilung P4, Pädagogische und pädagogisch-administrative Angelegenheiten für berufsbildende mittlere und höhere Schulen, Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und für Erzieher und für die Akademie für Sozialarbeit betraut.

Nr. 70

Bestellung

Das Bischöfliche Amt für Schule und Bildung gibt als kirchliche Behörde im Sinne des Religionsunterrichtsgesetzes 1949, in der geltenden Fassung bekannt, dass Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari Frau **Helene Loidolt** mit Wirksamkeit vom **1. 9. 2001** zur Diözesaninspektorin für den Religionsunterricht an allgemeinbildenden Pflichtschulen bestellt hat.

Nr. 71

Auszeichnung

Der Herr Bundespräsident hat Prof. i.R. OStR. **Mag. Friedrich Habegger**, ehem. BHAK/BHAS Bruck/Mur, das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

Nr. 72

Verleihung von Berufstiteln

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Regierungsrat/rätin** an: OSR BDir. i. R. **Uwe Trummer**, ehem. LBS Feldbach

Den Berufstitel **Hofrat/rätin** an: OStR. Prof. **Mag. Elisabeth Jeglitsch**, FI für Bildnerische Erziehung, Landesschulrat für Steiermark, Prof. **Mag. Ludwig Wuchse**, betraut mit der Fachinspektion für den kath. Religionsunterricht, Landesschulrat für Steiermark, Dir. **Mag. Max Tatscher**, BG/BRG Mürzzuschlag,

Den Berufstitel **Oberstudienrat/rätin** an: Prof. **Mag. Rainer Dornhofer**, BORG Kindberg, Prof. **Mag. Dr. Norbert Kernbichler**, BORG Kindberg, Prof.i.R. **Mag. Rainer Gassner**, ehem. BHAK/BHAS Voitsberg, Prof. **Mag. Josef Preiß**, Bischöfl.Gymnasium Graz,

Prof. **Mag. Christiane Schribertschnig**, Akademisches Gymnasium Graz, Prof. **Mag. Dr. Werner Pfeffer**, Akademisches Gymnasium Graz, Prof. **Mag. Renate Theurer**, Akademisches Gymnasium Graz, Prof. **Mag. Barbara Scharler**, BG/BRG Mürzzuschlag, Prof. **Dipl.-Ing. Karl Fritz**, HTBLA Zeltweg, Prof. **Mag. Helga Valentinitich**, Akademisches Gymnasium Graz.

Den Berufstitel **Schulrat/rätin** an: BOL **Adolf Kloiber**, LBS Fürstenfeld

Nr. 73

Dank und Anerkennung

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat FI OStR. **Mag. Elisabeth Jeglitsch**, Landesschulrat für Steiermark, RI **Mag. Ludwig Wuchse**, Landesschulrat für Steiermark, BSI RR **Gertraud Schwarz**, Bezirksschulrat Bruck/Mur, Prof. **Mag. Dr. Elisabeth Zirm**, BG/BRG Graz Seebachergasse, OSR FOL **Ilse Pekar** f. w. Berufe Graz-Schrödingerstraße, OStR. Prof. **Mag. Gerold Sturm**, HTBLA Zeltweg, OStR. Prof. **Mag. Franz Pichler**, BORG Deutschlandsberg, Prof. **Mag. Brigitta Bauer**, FS f.w.Berufe der Barmherzigen Schwestern Graz-Mariengasse, FOL **Robert Weinhäupl**, BHAK/BHAS

Graz-Monsbergergasse, Prof. **Mag. Ilse Gruber**, BG Graz-Dreihackengasse, Prof. **Mag. Dr. Karin Hummer**, BG/BRG Leoben Moserhofstraße 5, Prof. **Mag. Marianne Holz**, BG/BRG Knittelfeld, Prof. **Mag. Manfred Grabner**, BG/BRG Kapfenberg, OStR. Prof. **Mag. Helmut Macher**, BG/BRG Graz-Pestalozzistraße, Prof. **Mag. Max Zechner**, BG/BRG Bruck/Mur, Prof. **Mag. Klaus Uhlir**, BORG Kindberg, Prof. **Mag. Fridrun Schuster**, BG/BRG Graz-Lichtenfelsgasse, OStR. Prof. **Mag. Edith Dirnböck**, WiKu BRG Graz, FOL **Gerda Schwarz**, BBA für KiG-Päd. Graz, Prof. **Mag. Dr. Manfred Schwinger**, BRG Graz-Petersgasse, OStR. Prof. **Mag. Elfriede Chudoba**, BHAK/BHAS Graz-Grazbachgasse, Prof. **Mag. Gudrun Trachmann**, BG/BRG Gleisdorf, FOL **Sigrid Skreiner**, BG/BRG Graz Seebachergasse, Prof. **Mag. Ernst-Christian Gerhold**, BG/BRG Graz Pestalozzistraße, OStR. Prof. **Mag. Dr. Othmar Stary**, Abteigymnasium Seckau, Prof. **Mag. Elfriede Kollegger**, BG/BRG Oeverseegasse, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erziehtätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und für die Zukunft alle Gute gewünscht.

Dank und Anerkennung für die langjährige verdienstvolle Tätigkeit als Referentin für Schulpsychologie und Bildungsberatung beim Landesschulrat für Steiermark und die besten Wünsche für das weitere persönliche Wohlergehen durch die Frau Bundesministerin für Amtsrätin **Irene Weixler**, Landesschulrat für Steiermark, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand.

Besonderen Dank und Anerkennung anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erziehtätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienst und Glückwünsche für die Zukunft: HR Dir. **Mag. Karl Ebenführer**, ehem. BG/BRG Graz-Seebachergasse. Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat FI OStR. **Mag. Elisabeth Jeglitsch**, Landesschulrat für Steiermark, Amtsrätin **Irene Weixler**, Landesschulrat für Steiermark, RI **Mag. Ludwig Wuchse**, Landesschulrat für Steiermark, BSI RR **Gertraud Schwarz**, Bezirksschulrat Bruck/Mur, HOL **Kurt Mayer**, Hauptschule Oberzeiring, VDir. **Heide Brunner**, Volksschule Loipersdorf, OSR HDir. **Franz Pfleger**, HS Bad Waltersdorf, VOL **Ute Noderer**, VS Frauental, OL f.WE u. HW **Margid Großschädl**, HS Wolfsberg i. Schw., HOL **Waltraud Zeiringer**, HS Graz-Andritz, **Karl Wagner**, HDir. der HS Neuberg a. d. M., OSR **Klaus Pachatz**, HDir. der HS Edelschrott, OSR **Bruno Jsezenszky**, HDir. der HS Krottendorf-Gaisfeld, SR HOL **Arnold Metzner**, HS St.Peter/Kbg., SR HOL **Friedrich**

Batiza, HS Köflach-Alleestraße, SR HOL **Peter Kügerl**, HS Krottendorf-Gaisfeld, VOL **Liselotte Mark**, VS Graz-Nibelungen, SR VOL **Hedwig Samide**, VS III Voitsberg, OSR **Monika Rieger**, VDir. der VS Graz-Nibelungen, VOL **Ingrid Prenschütz-Trenck**, VS Graz-Ries, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung für die Organisation und Durchführung der 21. Bundesmeisterschaften Handball Graz 2001 Prof. **Mag. Waltraud Müllner**, BG/BRG Graz Oeverseegasse, Vtl. **Petra Sorger**, HL **Susanne Kucher**, HL **Bernhard Singer**, Sport-hauptschule Graz Brucknerstraße, **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und weiterhin viel Erfolg gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat Prof. **Mag. Christine Stiegler**, BG/BRG Köflach, für das Engagement als Initiatorin und Koordinatorin des Großprojektes „Sprachen und Kommunikation“ anlässlich des Europäischen Jahres der Sprachen 2001“ **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und weiterhin viel Erfolg gewünscht. Durch diesen Beitrag wurden besondere pädagogische Akzente gesetzt, die weit über den Bereich der Schule hinaus Anerkennung gefunden haben.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat HOL **Albert Ecker**, BG/BRG Leoben, für seine seit Jahren großen Verdienste um die Qualität des Faches Bildnerische Erziehung an der Schule **Dank und Anerkennung** ausgesprochen und weiter viel Erfolg gewünscht. Darüber hinaus **Dank** für sein Engagement bei UNESCO Wettbewerben, bei denen das BRG/BRG Leoben als Sieger hervorging. Ebenso soll mit dieser Anerkennung der beachtliche Einsatz und die kreativen und kooperativen Aktivitäten für die Partnerschule in Johannesburg-Südafrika und dem Zustandekommen einer Unterstützung des **Patenkindes Azile Holayi** an dieser Girl's Prep. School bedankt werden. Das Erstellen einer CD-ROM aller Arbeiten der steirischen landespreisträger beim Wettbewerb „EUROPA macht SCHULE 2001“ hat mitgeholfen, die Preisvergabe auf eine moderne, durch neue elektronische Medien unterstützte Präsentation zu heben, ist der Verdienst von HOL **Albert Ecker**.

Dank und Anerkennung und weiterhin viel Erfolg für die exzellente Vorbereitung des Landesredewettbewerbes in Judenburg, die vorwiegend in der Freizeit und weit über das erforderbare Maß hinaus erbracht wurde für: Prof. **Mag. Inge**

Sevcsik, BG/BRG Judenburg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die hervorragende Arbeit als ÖJRK-Schulreferent und den damit verbundenen wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen: HOL **Wilhelm Seitinger**, HS Scheiffling.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für jahrelanges Wirken als Werkerzieher u. Bildnerischer Erzieher am BG/BRG Graz Oeverseegasse: VL **Volkar Pansi**.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für das Engagement für die Leitung der Projektgruppe des Projektwettbewerbes 2001: Prof. **Mag. Andrea Graf**, BHAK/BHAS Liezen.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für das Engagement in der Projektgruppe für die Planung, Organisation und Durchführung des Projektwettbewerbes 2001: **Mag. Ingrid Kulmitzer**, BHAK/BHAS Eisenerz, **Mag. Erich Leitenbauer**, BHAK/BHAS Liezen, Prof. **Mag. Barbara Teischinger**, BHAK/BHAS Graz Monsbergergasse.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste beim Einsatz im Leonardo-Projekt „Über ISO 9000 zu TQM – Praxiserfahrung aus Pilotprojekten an europäischen Schulen“: BDir.Stellv. **SR Walther Amschl**, BOL **SR Walter Gerhard Sackl-Gutruf**, **BOL Walter Stadler**, alle LBS Gleinstätten.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie der besonderen Aktivitäten beim Aufbau von zwei Prüf- und Testmotoren (BMW und Audi Biturbo) für Schulungszwecke: Vtl. **Ing. Helmut Kummer**, BL **Adolf Hopfinger**, BL **Walter Schalk**, alle LBS Graz 3.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie des besonderen Einsatzes bei den Lehrplanarbeiten des neuen Berufes „Chemielabortechnik“ und im Bereich der Laborübungen: BOL **Ing. Ursula Markowski**, LBS Graz 3.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, besonders aber für die vorbildliche Organisation und Durchführung der „Woche der geistlichen Berufe“ im Berufsschulzentrum Graz-St.Peter, die sich auf alle Schulen erstreckt hat: V-RL. **Friedrich Drexler**, LBS Graz 5.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unter-

richtes sowie der besonderen Aktivitäten bei der Vorbereitung von sportlichen und fachlichen Lehrlingswettbewerben: BOL **Werner Knauz**, LBS Graz 3.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie des besonderen Einsatzes bei der Organisation der Berufsreifeprüfungen, bei den Planungen von sportlichen Aktivitäten im gesamten Berufsschulbereich und für das Engagement in organisatorischen Belangen der Landesberufsschule 3 einschließlich des Sponsorings: BDir.Stellv. **Mag. Manfred Sturm**, LBS Graz 3.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie der besonderen Aktivitäten beim Redewettbewerb, bei den Schulsprecherwahlen und bei der italienischen Gästebetreuung: BOL **Ingrid Jungwirth-Rebene**, LBS Graz 3.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie der monatelangen Planung und sehr umfangreichen Organisation der „Tage der offenen Tür im Juni 2001“: BOL **Ing. Christian Bernhardt**, LBS Knittelfeld.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für die besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie des besonderen Einsatzes beim Aufbau, der Installation und Betreuung des Internetservers, weiters für die ausgezeichnete Betreuung der Lehr-PCs und Hardware- und Softwareadaptionen: Vtl. **Ing. Martin Teufel**, LBS Graz 3.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten in Würdigung für 35 Jahre erfolgreiche und mit großem Einsatz durchgeführte Unterrichts- und Leitungstätigkeit an der Polytechnischen Schule und für den wesentlichen Anteil an der Entwicklung dieser Schultyps in der Steiermark und den damit wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schule als „Pionier am Polytechnischen Lehrgang“: OL/PTS **Werner Schützenhöfer**, PTS Voralpe, Dir./PTS **Gerrit Hengstler**, PTS Deutschfeistritz, OSR **Gerhild Stangl**, HDir. der HS Kirchberg/Raab, OSR **Dr. Waltraud Gsöls**, Dir. der PTS Feldbach, VOL **Karl Paar**, PTS Mürzzuschlag, OSR **Gerd Posekany**, Dir. der PTS Birkfeld. Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat in Würdigung der Gestaltung des Gesundheitsprojektes „Laufen ohne Schnaufen“ Prof. **Mag. Petra Purgay**, BG/BRG Köflach, **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-

schulrates für Steiermark hat in Würdigung der erfolgreichen Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler in Faustball und Gymnastik **HOL Christine Harter-Lamb** und **OL.f.LE Elfriede Wedenig**, Hauptschule Frohnleiten, **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.

Nr. 74

Abschließende Prüfungen an AHS Schuljahr 2000/2001; Änderung von mündlichen Reifeprüfungsterminen.

In Anwendung des § 7 Abs. 3 des Bundeschulunterrichtsgesetzes wird der Termin der abschließenden Prüfungen an nachstehenden Schulen gemäß § 36 Abs. 3 SchUG i.d.g.F. wie folgt geändert:

Modellschule: am 20.6.2001

Akademisches Gymnasium: am 21.6.2001

BG/BRG Stainach: am 9.6.2001

Stiftsgymnasium Admont: am 8.6.2001
Diese Verschiebung wurde durch Terminkollision der Vorsitzenden zum ursprünglichen Termin bzw. innerschulische organisatorische Gründe notwendig.

Sonstige Mitteilungen

Nr. 75

Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz 2001 – KindRAG 2001

Wie bereits bekannt, tritt durch das mit **1. Juli 2001** in Kraft getretene **Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz 2001 – KindRAG 2001** die **Volljährigkeit bereits mit Vollendung des 18. Lebensjahres** ein.

Gem. § 2 Abs. 1 lit.b des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967 in der dzt. geltenden Fassung (FLAG) haben u.a. Personen Anspruch auf Familienbeihilfe für **volljährige Kinder**, die das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die für einen Beruf ausgebildet werden (Schulbesuch, Studium, etc.).

Gem. § 4 GG 1956 in der geltenden Fassung gebührt u.a. eine Kinderzulage für jedes Kind, für das Familienbeihilfe nach dem FLAG bezogen wird.

Da durch die Herabsetzung des Alters für die Volljährigkeit kein automatischer Anspruch auf Familienbeihilfe bis zum 19. Lebensjahr mehr besteht, wird die Kinderzulage mit Vollendung des 18. Lebensjahres bis zur Vorlage der Mitteilung bzw. Bescheinigung des Wohnsitzfi-

nanzamtes über den Anspruch auf Familienbeihilfe zur Einstellung gebracht.

Erfolgt die Vorlage der Mitteilung/Bescheinigung gem. §§ 4, Abs.5, 6, Abs. 4 und 5 GG 1956 **innen einem Monat** nach Ausstellung der Mitteilung/Bescheinigung durch das Wohnsitzfinanzamt, wird die Haushaltszulage rückwirkend flüssiggestellt. Ist dies nicht der Fall, gebührt die Kinderzulage erst ab dem der Vorlage nächstfolgenden Monatsersten.

Es wird daher dringend empfohlen, unmittelbar nach Empfang der Mitteilung/ Bescheinigung des Wohnsitzfinanzamtes über das Gebühren der Familienbeihilfe von dieser eine Fotokopie anzufertigen und diese dem LSR. f. Stmk. unverzüglich vorzulegen.

Nr. 76

Wahlkommission zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung beim Landesschulrat für Steiermark – Ergebnis der Wahl der Mitglieder und der Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung (GZ.: IV Schu 8/13-2001 vom 29. Juni 2001).

An die Schulsprecherinnen und Schulsprecher der mittleren und höheren Schulen sowie der Berufsschulen in Steiermark.

Die am 28. Juni 2001 auf Grund der Bestimmungen des Schülerversammlungsgesetzes, BGBl.Nr. 284/1990 (SchVG), durchgeführte Wahl der Mitglieder und der Ersatzmitglieder der Landesschülervertretung beim Landesschulrat für Steiermark hatte folgendes Ergebnis:

Allgemeinbildende höhere Schulen:

Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder	Wahlpunkte
1. Hausegger Margret Akad. Gymnasium Graz	233
2. Mera Michel BG Graz, Dreihackengasse	181
3. Lausecker Christoph BG/BRG Leoben, Moserhofstraße 7a	151
4. Paier Stefan BG/BRG Knittelfeld	141
5. Winkler Julia BG Graz, Dreihackengasse	140
6. Stross Sarah BG/BRG Graz, Seebachergasse	107
7. Sisko Jan BG/BRG Gleisdorf	103
8. Fuchs Daniel BG/BRG Weiz	74
9. Redjaian Omid BG/BRG Graz, Oeverseegasse	65
10. Breuer Elisabeth Stiftsgymnasium Admont	34

Berufsbildende mittlere und höhere Schulen sowie höhere Anstalten der Lehrerbildung und der Erzieherbildung:

Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder	Wahlpunkte
1. Kassler Alexandra BHAK/BHAS Voitsberg	195
2. Haas Claudia HTBLA Graz, Ortweingasse	116
3. Urban Bernd BHAK/BHAS Mürzzuschlag	112
4. Lausecker Eva HBLA f.w.B. Leoben	98
5. Wohleser Nicole BHAK/BHAS Judenburg	94
6. Wolff Barbara BHAK/BHAS Bad Aussee	77
7. Schmidt Andreas BHAK/BHAS Graz, Monsbergergasse	75
8. Pötsch Michael BHAK/BHAS Liezen	61
9. Lenger Barbara BHAK/BHAS Bruck/Mur	52
10. Vötsch Florian BBA für KIPG. Graz	51

Berufsschulen:

Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder	Wahlpunkte
1. Scheiner Markus LBS 1 Eibiswald	80
2. Schnuderl Robert LBS Mitterdorf	72
3. Rachholz Bianca LBS Voitsberg	60
4. Griessl Andreas LBS 2 Eibiswald	57
5. Ritter Michael LBS 7 Graz	49
6. Eckstein Bernd LBS 7 Graz	41
7. Neuhold Anton LBS Arnfels	33

Die an 1. bis 5. Stelle Gereihten sind als Mitglieder, die an 6. bis 10. Stelle Gereihten als Ersatzmitglieder gewählt. Die jeweils an 1. Stelle Gereihten sind zur Landesschulsprecherin bzw. zum Landesschulsprecher, die an 2. Stelle Gereihten sind zur Stellvertreterin bzw. zum Stellvertreter des Landesschulsprechers ihres Schulartbereiches gewählt. Den Vorsitz in der Landesschülervertretung führen die Landesschulsprecher in der Reihenfolge der Höhe der auf sie entfallenen Zahl an Wahlpunkten (Hausegger Margret, Kassler Alexandra, Scheiner Markus). Die drei Landesschulsprecher/innen gehören gemäß § 21 Z 1 – 3 SchVG der Bundesschülervertretung als Mitglied an. Der Vorsitzende: Dr. Perko eh.

Nr. 77

Ruhestandsversetzungen

Amtsärztin Irene Weixler im Ruhestand

Man glaubt es kaum: AR. Irene Weixler, die stets freundliche Stimme am Telefon der Schulservicestelle, geht mit 1.9.2001 in Pension. Unzählige Kunden des Landesschulrates haben die immer hilfsbereite, kompetente, aber auch geduldige Art von Irene Weixler über viele Jahre hinweg schätzen gelernt. Frau Weixler hat durch ihre Tätigkeiten in der Schulpsychologie und damit auch in der Schulservicestelle eine hohe Außenwirkung erzielt und kann durchaus als wesentlicher Imagefaktor des steirischen Landesschulrates betrachtet werden. Keine Frage war ihr zu schwierig, kein Anrufer zu lästig. Die manchmal sehr großen Sorgen der Menschen am anderen Ende der Leitung konnten oft schon durch das Ertönen der Stimme von Frau Weixler gemindert werden.

Irene Weixler war seit 10.7.1972 beim Landesschulrat für Steiermark beschäftigt. Über viele Jahre war sie eine wesentliche Stütze des damaligen Landesreferenten für Schulpsychologie, HR Dr. Harald Seidl. Ab 1986 fungierte sie als Mitarbeiterin bei Dr. Harald Aigner und seit Ende 1994 war sie eben meine große Unterstützung und wichtigste Mitarbeiterin. Im Rahmen der Abteilung Schulpsychologie hat sie die Schulservicestelle aufgebaut.

Für die Gruppe der SchulpsychologInnen war sie eine hervorragende Drehscheibe und Managerin aller organisatorischen Angelegenheiten. Durch ihre Kompetenz und Authentizität wurde sie stets geachtet und respektiert. Was „Irene“ gesagt hat, das hat für alle gegolten. Auch fachlich war sie immer am laufenden, sodass man wirklich mit jeder Frage zu ihr kommen konnte. Sie ist das „Missing link“ über Generationen von SchulpsychologInnen und verkörpert Kontinuität in einer schnelllebigen Welt. Ihre bemerkenswerte Konsequenz und Ausdauer wurde nicht zuletzt spürbar im Umgang mit ihrer heimtückischen Erkrankung, die sie mit respektgebietender Fassung erträgt.

Höhepunkte ihres beruflichen Schaffens waren sicherlich die mehrfache maßgebliche Redaktion des „Steirischen Bildungsberaters“, zuletzt für das vergangene Schuljahr. Der Steirische Bildungsberater hat sich mittlerweile zu einem unverzichtbaren Nachschlagewerk über das steirische Schulwesen entwickelt.

Liebe Irene Weixler, was darf man dir wünschen? Zunächst und vor allem möglichste Gesundheit. Auf dass du so oft als möglich nach Bad Aussee und auf deine geliebten Berge gehen und die Natur bestaunen kannst. Gelassen kannst du auf ein erfülltes Berufsleben blicken, das du wohlgeordnet übergeben hast. Im Lan-

dessschulrat werden wir dich vermissen, jedoch gönnen wir dir jene Lebenszeit von Herzen, in der du tun und lassen kannst, was du willst. Dr. Josef Zollner-ritsch

FI OStR Elisabeth Jeglitsch im Ruhestand

Frau OStR Jeglitsch ist eine äußerst ambitionierte, engagierte und aktive Führungspersönlichkeit, die über hohe Fachkompetenz und großes pädagogisches Geschick verfügt.

Von den vielen Initiativen, die von ihrem Engagement und ihrer Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Entwicklungen zeugen, seien folgende exemplarisch genannt:

Federführend hat sie als Fachinspektorin den neuen Lehrplan für ihre Gegenstände mitgestaltet. Die regionalen fach einschlägigen Tagungen dienten einerseits der nachhaltigen Verbesserung der Unterrichtsqualität in den künstlerischen Fächern und andererseits einer deutlichen Positionierung dieser Fächer in der Schulentwicklung.

Ein besonderes Anliegen ist ihr eine Qualitätsverbesserung der Reifeprüfungen aus Bildnerischer Erziehung, wobei es ihr auch gelang das Problem „Umfang und Durchführung der Probe praktischen Könnens“ im Rahmen der Reifeprüfung umfassend und eindeutig zu klären.

Auf Grund des hohen Anteils von ungeprüften LehrerInnen in der Steiermark in den Fächern Bildnerische Erziehung und Werkerziehung bemühte sich Frau FI Jeglitsch vorbildhaft, diesen KollegInnen neben ihrer beruflichen Tätigkeit einen Hochschulabschluss zu ermöglichen. Mit Beginn des Wintersemesters 1999 konnte den nicht vollqualifizierten LehrerInnen im Rahmen einer Kooperation mit der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz ein Studienergänzungsprogramm mit Lehramtsprüfung angeboten werden.

Es ist der Initiative der Fachinspektorin zu verdanken, dass steiermarkweit fast alle AHS über einen BE-Computer verfügen, der einen modernen zeitgemäßen Unterricht ermöglicht.

Die Kolleginnen und Kollegen und das Amt des Landesschulrates für Steiermark wünschen FI Elisabeth Jeglitsch Gesundheit und viel Freude im Kreise ihrer Familie.

Prof. Mag. Ludwig Wuchse im Ruhestand

Fachinspektor für den römisch-katholischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden Pflichtschulen

Mit 1.12.1973 wurde Ludwig Wuchse, der am 1.4.1941 im Bezirk Leibnitz geboren wurde, von Bischof Dr.h.c. Johann Weber zum Diözesaninspektor

für den Religionsunterricht an allgemeinbildenden Pflichtschulen bestellt und beim Landesschulrat für Steiermark in Verwendung genommen. Während seiner Tätigkeit als Religionslehrer war Ludwig Wuchse von 1966 bis 1973 Leiter der Arbeitsgemeinschaft der ReligionslehrerInnen, wirkte bei der Planung der Fort- und Weiterbildung der Religionslehrer am Religionspädagogischen Institut mit und ist Mitglied des Kuratoriums an der Religionspädagogischen Akademie. Als Schulbuchautor beteiligte er sich am Religionsbuch 1 und 2. Seit 1972 gehört er der Interdiözesanen Lehrbuchkonferenz an. Zwischen 1972 und 1995 schrieb er mehrere Beiträge für die „Christlich Pädagogischen Blätter“ und die „Elternhilfen für Religionsunterricht“. Außerdem war er Mitverfasser des VS-Lehrplanes 1968 und des HS-Lehrplanes 1985 und des Grundschullehrplanes 1991 für den Religionsunterricht. Bei der Einführung des Schulversuches Integration im Pflichtschulwesen und seiner Übernahme in das Regelschulwesen hat er sehr engagiert die Belange des Religionsunterrichtes eingebracht und sich in der Folge auch für die Umsetzung österreichweit verdient gemacht. Schließlich hat er bei der Erarbeitung des Lehrplanes für Religion im Rahmen des Lehrplans '99 auf diözesaner und interdiözesaner Ebene sein Wissen und seine langjährigen Erfahrungen verdienstvoll eingebracht und auch bei den erforderlichen Bemühungen für die Umsetzung tatkräftig mitgewirkt.

Die menschliche Art, mit der Ludwig Wuchse Probleme behandelte, verlieh ihm Ansehen und Akzeptanz im Kreise von LehrerInnen und KollegInnen im Schulumfeld und im Landesschulrat. Die Kolleginnen und Kollegen und das Amt des Landesschulrates für Steiermark wünschen Herrn FI Wuchse Gesundheit und Freude im Kreise seiner Familie (und seiner 11 Enkerl!).

Bezirksschulinspektorin RR Gertraud Schwarz im Ruhestand

Frau RR Gertraud Schwarz ist mit 1.9.2001 in den Ruhestand getreten. BSI RR Gertraud Schwarz, geb. am 20.4.1941, war ab September 1960 im steirischen Schuldienst tätig. Sie hat zunächst als Volksschullehrerin und ab Mitte Mai 1967 als Sonderschullehrerin hervorragende Arbeit geleistet, die vor allem von den Bemühungen um die Förderung behinderter Kinder gekennzeichnet war.

Mit Wirksamkeit vom 1. November 1992 wurde sie zur Bezirksschulinspektorin ernannt und dem Schulbezirk Bruck zur Dienstleistung zugewiesen.

Gertraud Schwarz hat diese Aufgabe mit großem Engagement und mit Offenheit für pädagogische Neuerungen erfolgreich

erfüllt und hat in diesem Zeitraum viele Ideen gestartet bzw. Initiativen realisiert; als Beispiele seien hier angeführt:

- * Maßnahmen zur Integration verhaltensschwächerer Kinder,
- * Umsetzung der Integration von SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (z.B.: Errichtung eines Sonderpäd. Zentrums, Schaffung guter Rahmenbedingungen an den Schulen etc.).
- * das Schaffen von Bewegungsmöglich-

keiten für Kinder (Pausengestaltung, Schulhofprojekte, alternative Gestaltung von Sportwochen etc.).

Des weiteren wurden von RR Schwarz besondere Schwerpunkte in der Lehrerfortbildung (SchILF-Veranstaltungen: Nahtstellenproblematik, Integrationspädagogik etc.), in der Schulentwicklung (Projekt „Qualität durch Kooperation“, Qualitätsentwicklung an allen Volksschulen) und in der Öffentlichkeitsarbeit der Schulen gesetzt.

Am 16.11.1999 wurde ihr der Berufstitel „Regierungsrätin“ verliehen.

Ihre ausgleichende Persönlichkeit und die transparente Handhabung von Entscheidungen bewirkten, dass Frau RR Schwarz sowohl im Kreise der BezirksschulinspektorInnen, als auch bei LehrerInnen und DirektorInnen überaus beliebt war. Die Kolleginnen und Kollegen und das Amt des Landesschulrates wünschen Frau RR Schwarz Gesundheit und weiterhin sportlichen Elan.

--	--	--

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 10
Jahrgang 2001
Oktober 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Verordnung			
78.	Entscheidungshilfen für die Besetzung von Planstellen für Schulaufsichtsorgane im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark; Änderung, 42	81.	Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Schulen – Hinweis 42
Amtliche Mitteilungen		82.	Festlegung der Aufsichtsbereiche der Landesschulinspektoren für allgemeinbildende höhere Schulen 43
79.	Ausschreibung einer Landesschulinspektor/instelle 42	83.	Ernennungen 43
80.	Ausschreibung einer Bezirksschulinspektor/instelle 42	84.	Betrauungen 43
		85.	Verleihung von Berufstiteln 43
		86.	Dank und Anerkennung 43
		Sonstige Mitteilung	
		87.	Berichtigung 44

Verordnung**Nr. 78****Entscheidungshilfen für die Besetzung von Planstellen für Schulaufsichtsräte im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark; Änderung,**

– GZ.: VI Le 1/99-2001 vom 3.10.2001. – Die Entscheidungshilfen für die Besetzung von Planstellen für Schulaufsichtsräte im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark sehen sowohl als Moderatoren (Pkt. 4.1.1) als auch unter Pkt. 4.1.5 als Assessoren einen Schulpsychologen alternativ zu einem professionellen Personalentwickler vor. Auch die dzt. geltenden Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen Schulen sehen in gleicher Weise eine Mitwirkung der Schulpsychologen vor.

Da einerseits die Schulpsychologen aus Zeitgründen sich nicht mehr in der Lage sehen, diese Aufgaben im bisherigen Umfang durchzuführen, andererseits die gewohnte Professionalität in den Besetzungsverfahren auch in Zukunft gewährleistet werden muss, soll durch die beiliegende Änderung der Entscheidungshilfen für die Besetzung von Planstellen für Schulaufsichtsräte im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark eine Erweiterung des Kreises der Moderatoren erreicht werden.

Die Erledigung im Wege einer Entscheidung des Amtsführenden Präsidenten gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Schulaufsichtsgesetzes ergeht aus Dringlichkeitsgründen, da bereits vor der nächsten Kollegiumsitzung die AC's für die Besetzung der Stelle eines/r Landesschulinspektors/in für allgemeinbildende Pflichtschulen sowie eines/r Bezirksschulinspektors/in für den Schulbezirk Bruck/Mur stattfinden. Es ergeht daher nachstehende

Erledigung des Amtsführenden Präsidenten gemäß § 7 Abs. 3 Bundes-Schulaufsichtsgesetz

Die Entscheidungshilfen für die Besetzung von Planstellen für Schulaufsichtsräte im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark vom 3.11.1999, GZ.: VI Le 1/99-1999, VOBl.Nr. 99/1999 werden gemäß § 7 Abs. 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes wie folgt geändert:

Pkt. 4. Begutachtertteam

4.1. Dem Begutachtertteam gehören an:
4.1.1. Als Moderator ein professioneller Personalentwickler, der vom Präsidenten des Landesschulrates nach Anhörung des Vizepräsidenten bestellt wird, oder eine aus dem Kreis der Moderatoren (5.1.)

durch das Los bestimmte Person. Der Moderator hat kein Stimmrecht.

Pkt. 5. Bildung der Kreise

5.1. Den Kreis der Moderatoren bilden die im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark für Moderation geeigneten Mitarbeiter: a) Schulpsychologen, b) Schulmanagementtrainer, c) planende Mitarbeiter des PI, die eine Ausbildung zur Personalauswahl haben oder d) andere an Bundeseinrichtungen dafür ausgebildete Personen, über deren Aufnahme in den Kreis der Moderatoren der Präsident nach Anhörung des Vizepräsidenten entscheidet.

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Approbation durch den Amtsführenden Präsidenten in Kraft. Der Amtsführende Präsident: Hofrat Dr. Lattinger eh.

Amtliche Mitteilungen**Nr. 79****Ausschreibung einer Landesschulinspektor/instelle**

Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark gelangt die Stelle eines Landesschulinspektors/einer Landesschulinspektorin der Verwendungsgruppe SI 1 für Handelsakademien und Handelsschulen sowie ihre Sonderformen mit dem nach den gesetzlichen Bestimmungen für diese Funktion vorgesehenen Wirkungsbereich und den entsprechenden Bezügen zur Besetzung. Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur unbescholtene Bewerber/Bewerberinnen, welche die für die Ziffer 28.1. lit. a und b der Anlage 1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, in der derzeit geltenden Fassung, vorgesehenen Ernennungserfordernisse erfüllen. Auf die Bestimmungen des § 43 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 wird hingewiesen.

Die Gesuche sind bis längstens **12. Oktober 2001** unter den üblichen Bedingungen beim Landesschulrat für Steiermark, von im aktiven Schuldienst stehenden Bewerbern/Bewerberinnen im Dienstwege, einzubringen, wobei eine Darlegung der Vorstellungen des Bewerbers/der Bewerberin über die künftige Tätigkeit in dieser Funktion erwünscht ist. Überdies können weitere Unterlagen angeschlossen werden.

Das Bundesministerium für Bildung,

Wissenschaft und Kultur ist bemüht, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen und lädt Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Nr. 80**Ausschreibung einer Bezirksschulinspektor/instelle**

Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark gelangt die Planstelle eines/r Bezirksschulinspektors/in der Verwendungsgruppe SI 2 für den Schulbezirk Hartberg zur Neubesetzung.

Für die Besetzung dieser Stelle kommen nur Bewerber/innen in Betracht, die die Lehrbefähigung für eine allgemein bildende Pflichtschule abgelegt haben sowie eine mehrjährige Tätigkeit an allgemein bildenden Pflichtschulen mit hervorragenden pädagogischen Leistungen nachweisen können.

Die Bewerbungsgesuche sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes im Dienstwege bis spätestens 19. Oktober 2001 beim Landesschulrat für Steiermark einzubringen.

Auf die Bestimmung des § 43 des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes wird verwiesen.

Nr. 81**Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Schulen – Hinweis**

Auf die in der „Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark“ vom 21. September 2001, Stück 38, verlautbarte Ausschreibung von Leiterstellen an allgemeinbildenden Pflichtschulen wird hingewiesen.

Amtsbereich des Bezirksschulrates Bruck an der Mur:

Volksschule Bruck/Mur-Berndorf, Wienerstraße

Amtsbereich des Bezirksschulrates Feldbach:

Volksschule Edelstauden
Volksschule Trössengraben

Amtsbereich des Bezirksschulrates Fürstenfeld:

Hauptschule Großsteinbach

Amtsbereich des Bezirksschulrates Graz-Stadt:

Volksschule Gösting
Allgemeine Sonderschule, Landesinstitut für Hörgeschädigtenbildung

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Graz-Umgebung:**

Volksschule Wundschuh

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Gröbming:**

Volksschule Haus im Ennstal

Volksschule Kleinsölk

Volksschule Pichl im Ennstal

Volksschule Sankt Nikolai im Sölkta

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Hartberg:**

Hauptschule Bad Waltersdorf

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Leibnitz:**

Volksschule Heimschuh

Volksschule Sankt Johann im Saggautal

Volksschule Spielfeld

Hauptschule Ehrenhausen

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Liezen:**

Volksschule Gaishorn

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Mürzzuschlag:**

Volksschule Mitterdorf im Mürztal

Volksschule Stanz im Mürztal

Hauptschule Neuberg an der Mürz

Polytechnische Schule Mürzzuschlag

**Amtsbereich des Bezirksschulrates
Voitsberg:**

Volksschule Gößnitz

Volksschule Maria Lankowitz

Hauptschule Edelschrott

Hauptschule Krottendorf-Gaisfeld

Einreichbedingungen

Als Bewerber um die genannten Stellen kommen Pflichtschullehrer / Pflichtschullehrerinnen im Landesdienst in Betracht, die die allgemeinen und besonderen Ernennungserfordernisse (§ 4 LDG 1984 sowie Artikel II der Anlage zum LDG 1984) für die angestrebte Stelle erfüllen (Lehrsprüfung für die ausgeschriebene Schulart). Die Bewerbungsansuchen samt Beilage zum Bewerbungsansuchen sind 2-fach (Kopie) im Dienstwege über die für den Pflichtschullehrer / die Pflichtschullehrerin zuständige Schulleitung, die die Übernahme zu bestätigen hat, an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Rechtsabteilung 13, Stempfergasse 4, 8010 Graz, zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 26 Abs. 6 LDG nur Bewerber / Bewerberinnen im definitiven Dienstverhältnis in den vom Kollegium des jeweiligen Bezirksschulrates zu erstattenden Besetzungsvorschlag aufgenommen werden können.

Einreichungsfrist

Bewerbungsansuchen sind innerhalb von 4 Wochen nach dem Ausschreibungstag in der „GRAZER ZEITUNG – Amtsblatt

für die Steiermark“ einzureichen.

Eine frühere Einschaltung dieser Ausschreibung in das Verordnungsblatt des Landesschulrates war nicht mehr möglich, da es sich bereits im Druck befand.

Nr. 82**Festlegung der Aufsichtsbereiche der Landesschulinspektoren für allgemeinbildende höhere Schulen**

Der Landesschulrat für Steiermark gibt hiermit die Zuweisung nachstehend angeführter Schulen an folgenden Landesschulinspektoren zur Erledigung des nach dem Geschäftsverteilungsplanes des Amtes des Landesschulrates für Steiermark zukommenden anderen Agenden bekannt:

LSI Mag. Maria Liebscher:

Pädagogisches Institut des Bundes Graz (der jeweiligen AL)

BORG Monsbergergasse Graz

Privat-Gymnasium Sacre Coeur Graz

Bischöfliches Gymnasium Graz

BG Dreihackengasse Graz

BRG Keplerstraße Graz

BG/BRG Pestalozzistraße Graz

GIBS Marschallgasse Graz

BG/BRG Gleisdorf

BG/BRG Fürstenfeld

BG/BRG Weiz

BG/BRG/BORG Hartberg

BORG Bad Radkersburg

BORG Birkfeld

BORG Feldbach

LSI Mag. Rupert Dirnberger:

Akademisches Gymnasium Graz

BG/BRG Lichtenfelsgasse Graz

BG/BRG Oeeverseegasse Graz

BG/BRG Seebachergasse Graz

BORG Hasnerplatz Graz

Privat Gymnasium ORG Ursulinen Graz

Schulschwestern Eggenberg-Graz

BG Rein

BG/BRG Köflach

BG/BRG Leibnitz

BORG Deutschlandsberg

BG/BRG Leoben 7a

BR/BRG Leoben 5

BG/BRG Bruck-Mur

BG/BRG Kapfenberg

Abteigymnasium Seckau

LSI HR Mag. Dr. Robert Hinteregger:

BRG Petersgasse Graz

BRG Körösisstraße Graz

BG/BRG Carnerigasse Graz

BG/BRG Kirchengasse Graz

BG/BRG Klusemannstraße Graz

BG/BRG/WIKU f. Berufstätige Graz

Externistenreifepfprüfungskommission

Modellschule Graz

WIKU Graz

Bundesanstalt für Leibeserziehung Graz

Waldorfschule Graz

BORG Bad Aussee

BG/BRG Stainach

Stiftsgymnasium Admont

BORG Eisenerz

BORG Murau

BG/BRG Judenburg

BG/BRG Knittelfeld

BG/BRG Mürzzuschlag

BORG Kindberg

Nr. 83**Ernennungen**

Der Herr Bundespräsident hat Herrn Prof. **Mag. Friedrich Polzhofer**, Direktor des BG/BRG Gleisdorf, mit Wirksamkeit vom **1. 9. 2001** zum Direktor des BG/BRG/BORG Hartberg ernannt.

Der Herr Bundespräsident hat Herrn Prof. **Mag. Frierich Hirzabauer**, prov. Leiter der Lehranstalt für Sozialberufe der Caritas der Diözese Graz-Seckau, mit Wirksamkeit vom **1. 9. 2001** zum Direktor der Lehranstalt für Sozialberufe der Caritas der Diözese Graz-Seckau ernannt.

Nr. 84**Betraungen**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. September 2001** Frau **Elfriede Burghart**, VDir. der VS Schillerplatz-Fürstenfeld, bis zur definitiven Besetzung der Planstelle mit der Funktion einer Bezirksschulinspektorin für den Schulbezirk Fürstenfeld, im Bereich des Landesschulrates für Steiermark betraut.

Nr. 85**Verleihung von Berufstiteln**

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Oberstudienrat/rätin** an: Prof. **Mag. Peter Pichler**, BG/BRG Köflach, Prof. **Mag. Johannes Hillmayer**, BG/BRG Köflach, Prof. **Mag. Dr. Barbara Wolny**, Priv.Gym. und wkd. RG Graz Sacre Coeur .

Nr. 86**Dank und Anerkennung**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat OStR. Prof. **Mag. Dagmar Schmidt-Kloiber**, BG/BRG Graz Seebachergasse, Prof.i.R. **Mag. Erich Willibald**; BG/BRG Kapfenberg, prov.Leiter **DI Reinhard**

Schmidt, HTL Leoben, **Mag. Dr. Brunhilde Bartsch**, Prof. i.R., BRG Graz Körösistraße, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erzieherstätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und für die Zukunft alle Gute gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung für das große Engagement und der besonders erfolgreichen Leitung der ARGE der Administratoren an kaufmännischen und humanberuflichen Schulen durch mehr als 10 Jahre Herrn Prof. **Mag. Dr. Walter Pötsch**, BHKA/BHAS Leibnitz Dank und Anerkennung ausgesprochen und weiterhin viel Erfolg gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat Vtl. **Oskar Hechtner**, LBS 5 Graz, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat **HOL Annetarie Hauser**, HS II Weiz, **HOL Wilhelm Pogertschnig**, HS Pischelsdorf, **VDir. Ingeborg Stibor**, VS Pischelsdorf, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat **OSTr. Prof. Mag. Josef Haring** für die pflichtbewusste provisorische Leitung des BG, BRG und BORG Hartberg Dank und Anerkennung ausgesprochen und weiterhin viel Erfolg gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung für die Tätigkeit als Regionalleiter des Pädagogischen Institutes, aber auch für viele andere pädagogische Aktivitäten Herrn **OSR Dietmar Kahr**, VDIR. i.R., Dank und Anerkennung ausgesprochen. Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere bei der Gestaltung und Ausstattung des Werkstättenraumes, Vorbereitungsraum 2 für das Spezialgebiet Beschichtungstechnik

und Anstrich **BOL Georg Lieb**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für seine ausgezeichnete PR-Arbeit im Zusammenhang mit der Bautätigkeit des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere im Bereich der fotografischen Dokumentation des Bautagebuches sowie für sein besonderes Engagement als Brandschutzwart der Schule **BOL Heinrich Fürpass**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere bei der Einrichtung der Bodenlegerwerkstätte sowie für das besondere Engagement bei diversen Projektarbeiten Vtl. **Johann Obenauf**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz sowie für sein besonderes Engagement im Bereich des Umweltschutzes und der EDV **BOL Bernd Schalamon**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere im Bereich der Einrichtung der Anstreicherwerkstätte 1 sowie für sein besonderes Engagement im Bereich der EDV **BL Josef Scherr**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere bei der Einrichtung des Vorbereitungsraumes I, des Werkstättenraumes für Lackierer sowie für seinen Einsatz bei Projektarbeiten Vtl. **Heinz Unterhuber**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf

dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere bei der Einrichtung der Bodenlegerwerkstätte sowie für sein besonderes Engagement im Sicherheitsbereich Vtl. **Alfred Pucher**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere bei der Gestaltung und Einrichtung des Werkstättenraumes Malerei 2 sowie für die besonders engagierte Betreuung des Lehrlingswettbewerbes **BOL Franz Nestl**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes, für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere bei der Einrichtung des Vorbereitungsraumes IV, des Werkstättenraumes für das Spezialgebiet Beschichtungstechnik und Karosseriebautechnik sowie für seinen besonderen Einsatz für den neuen Lehrberuf Karosseriebautechnik **BL Adolf Schuster**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere im Bereich der Vergolderwerkstätte sowie seines Einsatzes bei den Projektarbeiten in Koordination mit dem Kirchlichen Bauamt der Diözese Graz-Seckau Vtl. **Wilfried Waltl**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Amtsführende Präsident des Landes-schulrates für Steiermark hat in Würdigung seiner besonderen Verdienste für die Mitarbeit bei der Planung des Zentralen Werkstättengebäudes der LBS 6 Graz insbesondere im Bereich der Gestaltung und Ausstattung des Labors Vtl. **Johann Schlagl**, LBS 6 Graz, Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Nr. 87

Berichtigung

Bei Dank und Anerkennung anlässlich der Ruhestandsversetzung bei **Monika Rieger**, Volksschule Maria Lankowitz anstatt Volksschule Graz-Nibelungengasse.

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 11
Jahrgang 2001
November 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Verordnungen		Ämtliche Mitteilungen	
88.	Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 9. 2. 1998, GZ.: VI Le 1/9-1998, betreffend Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen allgemeinbildenden Pflichtschulen; Änderung der Punkte 3.2. lit. a und 4.1. 46	90.	Kuratorium der Pädagogischen Akademie des Bundes in Steiermark; Bestellung eines Ersatzmitgliedes mit beschließender Stimme 46
89.	Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 9.2.1998, GZ.: VI Le 1/8-1998 betreffend Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen Berufsschulen; Änderung der Punkte 3.2. lit. a und 4.1. 46	91.	Ernennungen 46
		92.	Betrauungen 46
		93.	Verleihung von Berufstiteln 46
		94.	Dank und Anerkennung 47
		Sonstige Mitteilungen	
		95.	LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß im Ruhestand 47
		96.	Internationales Symposium 48
		97.	Todesfälle 48

Verordnungen

Nr. 88

Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 9. 2. 1998, GZ.: VI Le 1/9-1998 betreffend Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen allgemeinbildenden Pflichtschulen; Änderung der Punkte 3.2. lit. a und 4.1.

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat am 22.10.2001 folgenden Beschluss gefasst:

Die Punkte 3.2. lit. a und 4.1. der Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen allgemeinbildenden Pflichtschulen vom 9.2.1998, GZ.: VI Le 1/9-1998, VOBL. Nr. 16/1998, zuletzt geändert am 6.12.1999, GZ.: VI Le 1/123-1999, werden wie folgt geändert:

Punkt 3.2.

Dem Begutachterteam gehören an: Als Moderator ein professioneller Personalentwickler, der vom Vorsitzenden des Bezirksschulrates im Einvernehmen mit dem Landesschulrat bestellt wird, oder eine aus dem Kreis der Moderatoren (4.1.) durch das Los bestimmte Person. Der Moderator hat kein Stimmrecht.

Punkt 4.1.

Den Kreis der Moderatoren bilden die im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark für Moderation geeigneten Mitarbeiter: a) Schulpsychologen, b) Schulmanagementtrainer, c) planende Mitarbeiter des PI, die eine Ausbildung zur Personalauswahl haben oder d) andere an Bundeseinrichtungen dafür ausgebildete Personen, über deren Aufnahme in den Kreis der Moderatoren der Präsident nach Anhörung des Vizepräsidenten entscheidet.

Diese Änderung tritt mit 22. 10. 2001 in Kraft.

Nr. 89

Verordnung des Landesschulrates für Steiermark vom 9.2.1998, GZ.: VI Le 1/8-1998 betreffend Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen Berufsschulen; Änderung der Punkte 3.2. lit. a und 4.1.

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat am 22.10.2001 folgenden Beschluss gefasst:

Die Punkte 3.2. lit. a und 4.1. der Entscheidungshilfen für die Besetzung von Leitungsfunktionen an steirischen Berufs-

schulen vom 9.2.1998, GZ.: VI Le 1/9-1998, VOBL. Nr. 15/1998, zuletzt geändert am 6.12.1999, GZ.: VI Le 1/124-1999, werden wie folgt geändert:

Punkt 3.2.

Dem Begutachterteam gehören an: Als Moderator ein professioneller Personalentwickler, der vom Präsidenten nach Anhörung des Vizepräsidenten bestellt wird, oder eine aus dem Kreis der Moderatoren (4.1.) durch das Los bestimmte Person. Der Moderator hat kein Stimmrecht.

Punkt 4.1.

Den Kreis der Moderatoren bilden die im Aufsichtsbereich des Landesschulrates für Steiermark für Moderation geeigneten Mitarbeiter: a) Schulpsychologen, b) Schulmanagementtrainer, c) planende Mitarbeiter des PI, die eine Ausbildung zur Personalauswahl haben oder d) andere an Bundeseinrichtungen dafür ausgebildete Personen, über deren Aufnahme in den Kreis der Moderatoren der Präsident nach Anhörung des Vizepräsidenten entscheidet.

Diese Änderung tritt mit 22.10.2001 in Kraft.

Ämtliche Mitteilungen

Nr. 90

Kuratorium der Pädagogischen Akademie des Bundes in Steiermark; Bestellung eines Ersatzmitgliedes mit beschließender Stimme

Durch die Betrauung von **Mag. Dr. Herbert Harb** mit Wirksamkeit vom **1. September 2001** mit der Funktion eines Direktors an der Pädagogischen Akademie des Bundes in Graz gehört der Genannte dem Kuratorium der Pädagogischen Akademie des Bundes in Steiermark gemäß § 1 (2) lit. b der Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Geschäftsordnung der Kuratorien an den Berufspädagogischen und Pädagogischen Akademien des Bundes, BGBl.Nr. 132/1976, in der Fassung der Verordnung BGBl.Nr. 113/1980, als Mitglied mit beratender Stimme an.

Bisher gehörte der Genannte dem Kuratorium an der Pädagogischen Akademie des Bundes in Graz als Ersatzmitglied mit beschließender Stimme an.

Da eine gleichzeitige Mitglied- bzw. Ersatzmitgliedschaft in beratender und beschließender Funktion nicht denkbar ist, hat das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark mit Beschluss vom 22.10.2001 auf Grund des § 124 Abs. 3

lit. a des Schulorganisationsgesetzes, BGBl.Nr. 242/1962, in der geltenden Fassung und gemäß § 3 der obzitierten Geschäftsordnung der Kuratorien folgendes Ersatzmitglied mit beschließender Stimme für Frau Prof. **Mag. Dr. Regina Weitlaner** bestellt:

Ersatzmitglied: Prof. **Mag. Friedrich HOLzinger**, Weibeneggerstraße 5, 8020 Graz

Nr. 91

Ernennungen

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. September 2001** Prof. **Dipl.-Ing. Friedrich Gamillscheg**, HTBLA Weiz, auf die Planstelle eines Abteilungsvorstandes der Verwendungsgruppe L1 für die Abteilung Wirtschaftsingenieurwesen an der HTBLA Weiz im Planstellenbereich der technischen und gewerblichen Lehranstalten des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur ernannt.

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. Oktober 2001** **FOL Renate Pretenthaler**, HBLA f.w.Berufe Köflach, auf die Planstelle einer Fachvorsitzenden der Verwendungsgruppe L2a2 für den hauswirtschaftlichen Fachunterricht an der HBLA f.w. Berufe Köflach im Planstellenbereich der Sozialakademien – Lehranstalten für Tourismus, Sozialberufe und wirtschaftliche Berufe des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur ernannt.

Nr. 92

Betrauungen

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat mit Wirksamkeit vom **1. September 2001** **HOL Leopold Kirchweger**, HS St. Marein i. Mzt., bis zur definitiven Besetzung der Planstelle mit der Funktion eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Bruck/Mur, im Bereich des Landesschulrates für Steiermark betraut.

Nr. 93

Verleihung von Berufstiteln

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: Den Berufstitel **Oberstudienrätin** an: Prof. **Mag. Dr. Erna Graf**, BHAK/BHAS Voitsberg.

Nr. 94

Dank und Anerkennung

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat FV **Elfi Bischoff-Widderstein**, HBLA f. w. Berufe Leoben, OStR. Prof. **Mag. Walther Ryzienski**, BG/BRG Fürstenfeld, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erziehtätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und für die Zukunft alles Gute gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat OSR **Heinz Koller**, VDir. der VS Frojach, SR **Heide Brunner**, VDir. der VS Loipersdorf, Sieglinde Hillberger, OL.f.WE, HS St.Lambrecht, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für ihr langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts sowie besonders für ihr Engagement bei der Planung der Einrichtung und Ausstattung des Schulneubaues speziell für ihren Fachbereich und für ihre Bereitschaft viele Stunden der Freizeit dafür aufzuwenden Dank und Anerkennung ausgesprochen: BDir.-Stellvertreterin **Renate Weninger**, SR BOL **Helfried Glück**, BOL **Josef Kniendl**, BL **Andrea Freismuth**, BOL **Gerald Sifkovits**, BOL **Josef Schaden**, BL **Erich Pölzl**, BOL **Mag. Josef Schellnegger**, ROL **Mag. Andreas Gieferl**, SR BOL **Manfred Reinprecht**, LBS Bad Gleichenberg, Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragenden Leistungen als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft „Leistungen-Beurteilen“ und dem damit verbundenen wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen: **Mag. Barbara Conrad**, **Dr. Liz Pölzleitner**, GIBS Marschallgasse, **Mag. Elisabeth Glavic**, OStR. **Mag. Gerald Haas**, Akad. Gymnasium Graz, **Dr. Erich Reichel**, BG/BRG Graz Seebachergasse, **Mag. Renate Gigerl**, **Mag. Andrea Holzinger**, HS Graz-Krones, **Mag. Erika Rottensteiner**, **Peter Much**, Pädagogisches Institut des Bundes Graz, **Volker Rutte**, ehem. Zentrum f. integrative Betreuung Graz, **Mag. Elfriede Amtmann**, Priv. HS Dobl, **Ingrid Perl**, VS II Weiz.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die umsichtige Betreuung der Kursleiterinnen und Kursleiter sowie für den nunmehr 20jährigen Einsatz für die Österreichische Chemie-

Olympiade: Prof. **Mag. Ingrid Strauß**, BG/BRG Oeverseegasse, Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragenden Leistungen und den erfolgreichen Einsatz während 20 Jahren Chemie-Olympiade in Fürstenfeld: Prof. **Mag. Dietmar Pocivalnik**, BG/BRG Fürstenfeld.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die umsichtige Betreuung der Kursleiter und die hervorragende Leitung und Organisation des Landeswettbewerbes der 20. Österreichischen Physik-Olympiade 2001: Prof. **Mag. Bernhard Stremitzer**, BG/BRG Graz Carnerigasse. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die umsichtige Betreuung der Kursleiter und Kursleiterinnen sowie die hervorragende Leitung und Organisation des Landes- und Gebietswettbewerbes der 32. Österreichischen Mathematik-Olympiade 2001: OStR. Prof. **Mag. Erich Windischbacher**, BRG Graz Keplerstraße. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Organisation des Fortgeschrittenen-Wettbewerbes der 32. Österreichischen Mathematik-Olympiade: Prof. **Mag. Werner Holler**, BG/BRG Leibnitz. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Organisation des Landeswettbewerbes der 32. Österreichischen Mathematik-Olympiade: Prof. **Mag. Günter Grayer**, BG/BRG Judenburg. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für die hervorragende Organisation des Steirischen Mathematik-Unterstufenwettbewerbes 2001: Prof. **Mag. Gottfried Perz**, BRG/BRG Graz-Pestalozzistraße. Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für den langjährigen hervorragenden Einsatz in der Mathematik-Olympiade: Prof. **Mag. Dr. Norbert Poklukar**, BG/BRG Graz-Carnerigasse, Prof. **Mag. Renate Gottlieb**, BG Rein, Prof. **Mag. Dietmar Ticar**, BG/BRG Weiz.

Das Kollegium des Landesschulrates für Steiermark hat mit Beschluss vom 22.10.2001 folgenden Lehrern und Lehrerinnen Dank und Anerkennung ausgesprochen: VOL **Monika Barth**, VS Feldkirchen, Sr **Waltraud Feichtinger**, VS Altenmarkt, VOL **Barbara Meidl**, VS Gaishorn, VOL **Jutta Pichler**, VS Admont, VOL **Maria Sabathy**, VS Feldkirchen, VOL **Karin Sedminek**, VS Feldkirchen, RI **Marianne Tamtögl** VS Bad Radkersburg, VOL **Theresia Tritscher**, VS Selzthal, VOL **Ursula Zöchmann**, VS Admont, in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts: HOL **Ursula Cimzar**, HS Rottenmann, WOL **Evelyn Duhs**, HS Trieben, HOL **Günter Hölzl**; HS Bruck/M.-Kirchplatz, HOL **Mag. Dr. Gerolf Kirchmair**, HS Trieben, Vertr.L. **Sissy Lanz**, HS Trieben, HOL **Sylvia Magnien**, HS I Gratwein,

HOL **Walter Maier**, HS Graz-St. Johann, HOL **Johanna Mitterbäck**, HS Weißenbach/E., HOL **Karl-Heinz Monschein**, HS Kapfenberg Dr. Theodor-Körner, WOL **Herta Moschner**, HS Weißenbach/E., HOL **Burkhard Rieger**, HS Fohnsdorf, HOL **Beate Ruck**, HS Rottenmann, ROL **Josef Scheer**, HS Rottenmann, HOL **Monika Stadlbauer**, HS Fohnsdorf, HOL **Kurt Streit**, HS Rottenmann, HOL **Siegfried Trefflinger**, HS Weißenbach/E., in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts: VDir. **Monika Battyan**, VS Kapfenberg-Diemlach, VDir. **Elisabeth Dücker**, VS Wildalpen, VDir. **Alarich Feichtinger**, VS Altenmarkt, VDir. **Brittgitte Forstner**, VS Ardnig, VDir. **Gertrud Hopfer**, VS Landl, VDir. OSR **Georg Kalcher**, VS Weißenbach/L., VDir. **Wiltrud Kurka**, VS Lassing, VDir. OSR **Wolf-Dieter Meidl**, VS Gaishorn, VDir. Osm. **Waltraud Nidetzky**, VS Admont, VDir. **Franziska Trefflinger**, VS Weißenbach/E., VDir. **Franz Tritscher**, VS Selzthal, VDir. **Werner Windhager**, VS St. Gallen.

In Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts, sowie für die umsichtige Leitung einer Volksschule: HDir. **Christa Heimrath**, HS St. Katharein a.d.L., in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiete der Erziehung und des Unterrichts, sowie für die umsichtige Leitung einer Hauptschule

Sonstige Mitteilungen

Nr. 95

LSI HR Dkfm. Mag. Dr. Werner Breuß im Ruhestand

Mit HR Mag. Dr. Werner Breuß trat am 31. 10. 2001 der längstdienende Landesschulinspektor im Bundesland Steiermark – man könnte schon von ‚pädagogischem Urgestein‘ im Landesschulrat sprechen – in den Ruhestand. Er hat seit 1.1.1979 wie kaum ein anderer das Kaufmännische Schulwesen beeinflusst und begleitend gesteuert.

Werner Breuß wurde am 19. 6. 1940 in Feldkirch, Vorarlberg geboren, hat das Studium in Wien (1963 Graduierung zum Diplomkaufmann, 1966 Lehramtsprüfung, 1973 Promotion zum Doktor der Handelswissenschaften) absolviert, war nebenbei als Wissenschaftliche Hilfskraft und später als Vertragsassistent und

Hochschulassistent beim Bundesministerium für Unterricht und Kunst tätig.

Ab 1969 war HR Werner Breuß als Professor an der BHAK/BHAS II in Graz beschäftigt.

Trotz seines Wechsels von Vorarlberg über Wien in die Steiermark (seine Gattin ist eine charmante Grazerin) hat HR Werner Breuß seine Herkunft aus dem ‚Ländle‘ nicht verleugnen können. Seine Akribie und seine Genauigkeit in allen seinen Tätigkeiten haben ihm den Ruf eines exzellenten Analytikers und eines ausgezeichneten Kenners der Gesetzesvorschriften, der Lehrpläne, der Aufgaben des österreichischen Schulwesens eingetragen. An der Karl-Franzens-Universität Graz haben Lehraufträge sein Renommee gesteigert.

Sein etwas versteckter Humor kommt zeitweise zum Aufblitzen, ist nie verletzend und hat oft geholfen, manche Situation zu entspannen. Seine volle Arbeitskraft hat er effizient in das Kaufmännische Schulwesen investiert und ihm mit seiner Persönlichkeit Schlagkraft und richtungweisende Aktivitäten vermittelt. Allein während seiner ersten zehn Dienstjahre gab es im Kaufmännischen Schulwesen eine Schülersteigerung von 11%, eine Klassensteigerung von 39% und eine Lehrerzunahme von 58%!

Im Bildungsbereich verdanken ihm die Kaufmännischen Schulen äußerst rasches Reagieren und Einklinken in Möglichkeiten und Notwendigkeiten des IT-Unterrichts inklusive dem Planen und Mitorganisieren von Schulversuchen, dem Verwirklichen von Schulautonomie, dem Aufspringen auf ESF-Projekte. Dank seines Einsatzes und dank der Direktorinnen und Direktoren, welche seinen Intentionen Gefolgschaft geleistet haben, ist deutlich ein neuerlicher Aufschwung im Kaufmännischen Schulwesen zu verzeichnen.

Als Landesschulinspektor war er auch im engen Kreis des Landesschulrates oft geschätzter und häufig gefragter Sachverständiger in Rechtsfragen, in pädagogischen Fragen, in Fragen von Organisation und Schulentwicklung.

Seine Korrektheit und sein Fachwissen hat HR Werner Breuß auch interimistisch – bedingt durch eine LSI-Vakanz – dem Humanberuflichen Schulwesen zukommen lassen und dieses Schulwesen hat sich von ihm fair und äußerst verständnisvoll behandelt gefühlt.

Insgesamt : eine Persönlichkeit tritt in den Ruhestand (der kein echter ‚Ruhe‘-Stand sein wird), die mit wachem Geist, mit Umsicht, mit riesigem vorbehaltlosem Engagement, mit immensem Fleiß und mit faszinierendem Übersichts- und Detailwissen deutliche Spuren in der steirischen Bildungslandschaft hinterlässt. Lieber Herr HR Werner Breuß – du hinterlässt eine Lücke!

Nr. 96

Internationales Symposium

Die Pädagogische Akademie des Bundes in der Steiermark veranstaltet für Lehrerinnen und Lehrer an Pflichtschulen, AHS, BMHS und Studierende am **Diens- tag, dem 4. Dezember 2001**, von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr, im Festsaal das internationale Symposium „**Flucht in die Sucht? Sucht und Abhängigkeit von Kindern und Jugendlichen**“. Teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrern wird an diesem Tag vom Landesschulrat für Steiermark eine Dienstfreistellung gewährt. Das genaue Programm der Veranstaltung wird den Schulen übermittelt.

Nr. 97

Todesfälle

Todesfälle von Lehrerinnen und Lehrern bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: OStr. **Dr. Hellmut Jüttner**, 17.6.2000, Prof. **Dr. Ferdinand Richter**, 14.9.2000, **Adele Tanecchio**, VHL.i.R., 3.8.2000, **Margarete Reisinger**, ehem. VOL., 14.9.2000, **Aloisia Bartsch**, BHL.i.R., 18.10.2000; **Hildegard Elisabeth Lackner**, VHL.i.R., 16.10.2000, **Emma Brucher**, VHL. i.R., 2.11.2000, **Frank Wankmüller**, ehem. HOL., 1.11.2000, OSR **Karl König**, VDir.i.R., 11.11.2000, **Ise Url**, VL.i.R., 3.11.2000, **Theresia Zeuringer**, VHL.i.R., 11.11.2000, **Wilhelmine Laffer**, SHL.i.R., 20.11.2000, OSR **Johann Pienegger**, VDir.i.R., 12.11.2000, SR **Irmentraut Gärtner**, SHL.i.R., 11.11.2000, **Friderike Broer**, HDir.i.R., 6.12.2000, **Marielene Heckel**, HOL.i.R., 1.12.2000, OSR **Josefine Edlinger**, VDir.i.R., 4.12.2000, SR **Eleonore Aigner**, SOL i.R., 26.11.2000, OSR **Julius Singer**, VDir. i.R., 12.12.2000, OSR **Hubert Schuligoi**, HDir. i.R., 16.12.2000, OSR **Hubert Rabitsch**, VDir. i.R., 27.12.2000, **Maria Josepha Pfeiler**, AHL. i.R., 22.12.2000, **Simon Petz**, VDir. i.R., 30.8.2000, **Sophie Friederike Simettinger**, VHL. i.R., 18.12.2000, OSR **Erika Theresia Schierl**, VDir. i.R., 12.10.2000, **Emilie Maria Probst**, AOL. i.R., 23.12.2000, **Christa Handl**, HHL.i.R., 9.1.2001, **Magdalena Reithofer**, SDir. i.R., 29.10.2000, Prof. **Johann Täubl**, VDir. i.R., 12.1.2001, **Hildegard Schmutz**, VHL. i.R., 25.1.2001, **Sophie Simettinger**, VHL. i.R., 18.12.2000, **Stefanie Fuisz**, SR, VHL. i.R., 14.2.2001, **Erika Tausz**, SR, HHL. i.R., 17.2.2001, **Irmgard Swoboda**, HHL. i.R., 3.2.2001, **Josefine Krammer**, VHL. i.R., 13.1.2001, **Anneliese Schönemann**,

VHL. i.R., 5.3.2001, **Elsa Bergmann**, VDir. i.R., 24.1.2001, **Herta Rosmann**, AHL. I.R., 10.3.2001, OSR **Eduard Staudinger**, HDir. i.R., 19.2.2001, **Mart- ha Klingenstein**, VHL. i.R., 7.2.2001, **Maria Schönberger**, VHL. i.R., 8.4.2001, **Franz Groß**, OSR, SDir. i.R., 8.4.2001, **Werner Schalk**, BOL i.R., 5.4.2001, **Agnes Egger**, VHL. i.R., 18.4.2001, **Brunhilde Koschu**, AHL.i.R., 4.5.2001, **Irene Penic**, HOL. i.R., 2.4.2001, **Gertrud Neurath**, VDir. i.R., 9.5.2001, **Edeltraud Neuhold**, VHL. i.R., 19.5.2001, **Irene Vicenzi**, VOL. i.R., 11.5.2001, OSR **Ernst Max Nowotny**, VDir. i.R., 22.5.2001, OSR **Franz Guggi**, HDir. i.R., 18.6.2001, **Gertrud Johanna Birkner**, VL. i.R., 25.6.2001, **Hildegard Zebinger**, HHL. i.R., 9.6.2001, **Willibald Hafner**, OSR, VDir. i.R., 28.4.2001, **Isabella Maria Wippel**, VHL. i.R., 5.7.2001, OSR **Walter Ryzien- ski**, 13.7.2001, **Adeline Piribauer**, AOL. i.R., 11.7.2001, SR **Gerlinde Koring**, VOL. i.R., 16.6.2001, **Gertrude Sideritsch**, HHL. i.R., 22.8.2001, **Giselheid Watzka**, VOL. i.R., 18.8.2001, **Gisela Hubich**, HOL. i.R., 14.8.2001, **Helene Daum**, VHL. i.R., 26.8.2001, **Paula Schaffler**, VHL. i.R., 20.8.2001, **Olga Rabitsch**, VHL. i.R., 6.7.2001, **Barbara Eisner**, VHL. i.R., 23.8.2001, SR **Eleonore Kappel**, VHL. i.R., 26.9.2001, SR **Hermann Schweighofer**, 19.9.2001, **Elisabeth Peinsipp**, VOL. i.R., 1.10.2001

LANDESSCHULRAT FÜR STEIERMARK

Stück 12
Jahrgang 2001
Dezember 2001

herausgegeben
in Graz,
Hörblergasse 23

Inhalt:

Nr.	Seite	Nr.	Seite
Erlass		103.	Dank und Anerkennung 50
98.	Bezugsberechtigung für die Kinderzulage. 50	Sonstige Mitteilungen	
Amtliche Mitteilungen		104.	Disziplinarkommission für Landes- lehrer an Berufsschulen beim Landesschulrat für Steiermark 51
99.	Ernennungen. 50	105.	Nachruf Irene Weixler 52
100.	Betraungen 50	106.	Anhang – Dienstplanerleichterung 52
101.	Verleihung von Leiterstellen 50		
102.	Verleihung von Berufstiteln 50		

Erlass**Nr. 98****Bezugsberechtigung für die Kinderzulage**

Erlass des Landesschulrates für Steiermark vom 22.11.2001, GZ.: VI Be 1/21-2001. An die Leitungen der allgemeinbildenden Pflichtschulen im Wege der Bezirksschulräte.

Wie alljährlich wird darauf aufmerksam gemacht, dass alle Kinderzulagen mit Vollendung des 18. Lebensjahres eingestellt werden – **2002** betrifft das den **Geburtsjahrgang 1984**.

Mit Bundesgesetzblatt Nr. 375/96 ist eine Novellierung des § 4 des Gehaltsgesetzes betreffend die Kinderzulage erfolgt. Im Wesentlichen enthält diese Novelle die Bestimmung, dass der Anspruch auf Kinderzulage an den Bezug der Familienbeihilfe nach dem Familienlastenausgleichsgesetz geknüpft ist und längstens bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres gewährt werden kann.

Um die Kinderzulage weiter nach Vollendung des 18. Lebensjahres anweisen zu können, muss daher auf jeden Fall eine Kopie des jeweils gültigen Familienbeihilfenbescheides dem Landesschulrat für Steiermark vorgelegt werden. Bei Vorlage der Kopie des Familienbeihilfenbescheides an den Landesschulrat für Steiermark ist in jedem Fall die Versicherungsnummer und die Personalzahl des bezugsberechtigten Lehrers anzugeben (**es besteht auch die Möglichkeit, diese Mitteilung zu faxen**).

Der Anspruch besteht auch dann, wenn der Bedienstete nicht selbst, sondern eine andere Person Anspruch auf diese Familienbeihilfe hat (z.B. der andere Elternteil oder das Kind selbst).

Diese Bestimmung ist ab 1.9.1996 gültig.

Weiters wird wieder in Erinnerung gebracht, dass bei verspäteter Vorlage dieser Mitteilung die Kinderzulage aus gesetzlichen Gründen nicht rückwirkend angewiesen werden kann (d.h., **diese Mitteilung muss spätestens einen Monat nach Ausstellung des Finanzamtes beim Landesschulrat für Steiermark vorgelegt werden**).

Der Beamte ist verpflichtet, alle Tatsachen, die für den Anfall, die Änderung oder die Einstellung der Kinderzulage von Bedeutung sind, binnen einem Monat nach dem Eintritt der Tatsache, wenn er aber nachweist, dass er von dieser Tatsache erst später Kenntnis erlangt hat, binnen einem Monat nach Kenntnis, seiner Dienstbehörde zu melden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die angeführte Sachbearbeiterin FOI Gragl.

Die Schulleiter und Schulleiterinnen werden ersucht, diesen Erlass nachweislich allen Lehrern und Lehrerinnen zur Kenntnis zu bringen.

Amtliche Mitteilungen**Nr. 99****Ernennungen**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat Frau VDir. **Elfriede Burghart**, VS Fürstenfeld-Schillerplatz, mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2001** zur Bezirksschulinspektorin im Planstellenbereich der Schulaufsichtsbehörden (allgemein bildende Pflichtschulen) des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur ernannt und dem Schulbezirk Fürstenfeld zur Dienstleistung zugewiesen.

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat Frau VDir. **Edith John**, Volksschule Eisbach-Rein, mit Wirksamkeit vom **1. Dezember 2001** zur Bezirksschulinspektorin im Planstellenbereich der Schulaufsichtsbehörden (allgemein bildende Pflichtschulen) des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur ernannt und dem Schulbezirk Graz-Umgebung II (Nord) zur Dienstleistung zugewiesen.

Nr. 100**Betrauerungen**

Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom **12. 11. 2001** BDStv. **Gerwald Halwachs** für die Dauer des Krankenstandes von BDir. **Ing. Heinz Schuster** mit der Leiterstelle an der LBS Fürstenfeld betraut. Die Bestellung zum Berufsschuldirektorstellvertreter ruht für die Dauer dieser Betrauung. Die Steiermärkische Landesregierung hat mit Wirksamkeit vom **12. 11. 2001** BOL Ing. Hans-Dieter Fellner für die Dauer des Krankenstandes von BDir. **Ing. Heinz Schuster** mit der Funktion eines Leiterstellvertreters an der LBS Fürstenfeld betraut.

Nr. 101**Verleihung von Leiterstellen**

Die Steiermärkische Landesregierung hat mir Wirksamkeit vom **1. 1. 2002** BOL

Elisabeth Gaber, LBS Bad Radkersburg, zur Berufsschuldirektorin der LBS Radkersburg, BOL **Maria Helene Kohlbacher**, LBS 9 Graz, zur Berufsschuldirektorin der LBS 9 Graz, Berufsschulleiterin SR **Maria-Magdalena Kropf**, LBS Voitsberg, zur Berufsschuldirektorin der LBS Voitsberg und BDStv. und prov. Leiter **Erich Kloiber**, LBS Hartberg, zum Berufsschuldirektor der LBS Hartberg, zunächst für die Dauer von 4 Jahren ernannt.

Nr. 102**Verleihung von Berufstiteln**

Der Herr Bundespräsident hat verliehen: den Berufstitel **Hofrat** an: **AL Mag. Dr. Wolfgang Schmut**, Pädagogisches Institut des Bundes in Steiermark.

Den Berufstitel **Oberstudienrat/Oberstudienrätin** an: Prof. **Dipl.-Ing. Markus Türk**, HTBLA Zeltweg, Prof. **Dipl.-Ing. Herwig Schwarz**, HTBLA Zeltweg, Prof. **Mag. Heinz Slepcevic**, HTBLA Graz-Ortweingasse, Prof. **Mag. Edith Wolfond**, BRG Graz Keplerstraße, prov. Leiter Prof. **Mag. Johannes Mayerl**, BRG Graz Keplerstraße, Prof. **Mag. Rudolf Hakel**, BHAK/BHAS Liezen, Prof. **Mag. Peter Sevcik**, BG/BRG Judenburg, Prof. **Mag. Stefan Frohmann**, BG/BRG Graz-Kirchengasse, Prof. **Mag. Walburga Berger**, BRG Graz-Petersgasse, Prof. **Mag. Johannes Winkelbauer**, BRG Graz Keplerstraße, Prof. i. R. **Dipl.-Ing. Felix Feldbacher**, ehem. HTBLA Graz-Ortweingasse, Prof. **Mag. Wolfgang Strohmaier**, BHAK/BHAS Graz-Monsbergergasse, Prof. **Mag. Ilse Reichel**, BHAK/BHAS für Berufstätige Graz-Grazbachgasse, Prof. **Dipl.-Ing. Ewald Zisler**, HTBLA Zeltweg.

Nr. 103**Dank und Anerkennung**

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur und der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark haben Frau FOI **Dorothea Lesny**, Landesschulrat für Steiermark anlässlich des Übertrittes in den Ruhestand mit 30. November 2001 für das langjährige und erfolgreiche Wirken im Dienste der Schulverwaltung Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Die Frau Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat Prof. **Mag. Friedrich Benz**, HTBLA Kapfenberg,

OSr. Prof. **Mag. Erwin Podenstorfer**, HTBLA Graz-Ortweingasse, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für die der Republik Österreich während der Lehr- und Erziehtätigkeit im österreichischen Schulwesen geleisteten Dienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und für die Zukunft alles Gute gewünscht.

Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Steiermark hat OSr **Josef Kaufmann**, HDir. der HS Großsteinbach, OSr **Karl-Alois Peisser**, HDir. der HS Ehrenhausen, anlässlich der Versetzung in den Ruhestand für sein langjähriges und erfolgreiches Wirken im Dienste des steirischen Pflichtschulwesens Dank und Anerkennung ausgesprochen und damit auch die besten Wünsche für die Zukunft mit der Hoffnung verbunden, die Zeit des wohlverdienten Ruhestandes lange genießen zu können.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark anlässlich der Einrichtung einer Übungsfirma an der Schule und die Mitarbeit am Übungsfirmennetz der Polytechnischen Schulen und den damit verbunden wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen: HOL **Kurt Weyrer**, PTS Gleinstätten, OL/PTS **Diethard Dittrich**, PTS Judenburg, HOL **Hannelore Ebner**, PTS Voitsberg, L/PTS **Annemarie Eibel**, PTS Gleisdorf, OL/PTS **Wolfgang Friedrich**, PTS Kapfenberg, Vtl. **Mag. Silvia Habach**, HS St.Stefan i.R., OL/PTS **Aloisia Haberscheck**, PTS Stainz, OL/PTS **Claudia Hirschmann**, PTS Mürzzuschlag, OL/PTS **Barbara Huber**, PTS Murau, OL/PTS **Werner Kiedl**, PTS Deutschlandsberg, OL/PTS **Editha Kirisits**, PTS Hartberg, HOL **Erich Köbller**, HS Weißenbach/L., OL/PTS **Günther Krois**, PTS Fehring, Vtl. **Ingrid Merkus**, HS Kirchberg a.d.R., HOL **Edeltraud Nechtelberger**, PTS Leoben, Vtl. **Maria Pachernegg**, PTS Weiz, Dir./PTS **Aloisa Pfeifer**, PTS Pöllau, OL/PTS **Gisela Winter**, PTS Eisenerz, HOL **Roman Scheurer**, HS I Neumarkt, OL/PTS **Gerda Schwab**, PTS Graz-Herrgottwiesgasse, HOL **Bernhard Stangl**, HS Liezen, HOL **Heinz Stubenberger**, HS Gnas, OL/PTS **Ingeborg Wappel**, PTS Friedberg, Vtl. **Ursula Weiler**, PTS Pischelsdorf.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der überaus engagierten Multiplikatoren-Tätigkeit im Rahmen der UNTIS-Ausbildung für Administratorinnen und Administratoren: **Mag. Reinhard Stockinger**, Dir. der BHAK/BHAS Liezen, Prof. **Mag. Gunthert Reiter**, HTBLA Weiz, **Mag. Heinz Knasar**, GIBS Graz, **Mag. Herbert Hellemann**, BG/BRG Bruck/Mur, **Mag. Hans Gann**, BORG

Graz Hasnerplatz, **Mag. Maximinius Reiterer**, Abteigymnasium Seckau, **Mag. Josef Preiss**, Bischöfliches Gymnasium Graz, **Mag. Josef Marte**, Stiftsgymnasium Admont, Prof. **Mag. Waltraud Schigan**, HBLA w. B. Deutschlandsberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für die wertvolle Arbeit als [QN]-Redakteurin in der Steiermark sowie für die hervorragenden Moderation der [QN]-Bundeskonferenz in Vöcklabruck: Prof. **Mag. Gusti Seidl**, HTBLuVA Graz-Gösting, Prof. **Mag. Nadja Hoffer-Munter**, BHAK/BHAS Graz Monsbergergasse.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für die Leistungen beim Aufbau des Qualitätsnetzwerkes in der Steiermark sowie für die wertvolle Arbeit als [QN]-Redakteurin/Redakteur: **Mag. Erika Rottensteiner**, PI des Bundes Graz, Prof. **Mag. Günter Seelig**, BAKIPAD Graz.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für die wertvolle Arbeit als [QN]-Redakteurin/Redakteur in der Steiermark: **Mag. Beate Pulko**, BRG Graz Körösistraße, **Heinz Zechner**, Dir. der HS St.Georgen/Stfg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie des besonderen Einsatzes bei der Neueinrichtung des CNC-Maschinenraumes und bei der Umstellung auf ein neues Programmiersystem: BOL **Ing. Helmut Feichtinger**, BOL **Ing. Zdenek Janak**, BOL **Ing. Helmut Schemeth**, BOL **Albin Zuisz**, alle LBS Graz 8.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für das besondere Engagement bei der Adaptierung einiger Räume bzw. der Installation mehrerer Druckereimaschinen im Bereich des grafischen Gewerbes: BL **Viktor Plamenik**, BOL **Alfons Prettnner**, alle LBS Graz 7,

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für das besondere Engagement bei der Planung und Gestaltung des neuen Salons: BOL **Heribert Fuchs**, BOL **Manfred Neuhold**, alle LBS Graz 7

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschul-

rates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für den besonderen Einsatz bei der mehrmaligen Planung und Durchführung des Schüleraustausches zwischen der Partnerschule „ARPAD“ in Szekesfehervar – Ungarn und der Landesberufsschule Arnfels: BOL **Kurt Boslitsch**, BOL **Ing. Horst Astner**, alle LBS Arnfels

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für den besonderen Einsatz bei der Planung und Durchführung des Projektes „Jugend und Rassismus: BOL **Ilse Hoffer**, LBS Graz 5.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes sowie für die besonderen Aktivitäten als Mentor der österr. Teilnehmer an der Weltmeisterschaft für Dachdecker (1 Teilnehmer wurde Weltmeister): BDir.Stellvertreter **Gerold Jaklitsch**, LBS Graz 8.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Steiermark in Würdigung der besonderen Verdienste auf dem Gebiet der Erziehung und des Unterrichtes besonders aber auch für den zermürbenden administrativen Einsatz in den Phasen der Planung, Durchführung und Inbetriebnahme des Neubaus der Landesberufsschule Bad Gleichenberg: BDir.Stellvertreterin **Renate Weninger**, LBS Bad Gleichenberg.

Dank und Anerkennung durch den Amtsführenden Präsidenten für OSr **Heinz Kamper**, HDir. der HS Semriach, für die vorübergehende Übernahme der Aufgaben eines Bezirksschulinspektors für den Aufsichtsbereich Graz-Umgebung II und den damit verbunden hervorragenden Leistungen im Rahmen dieser Betrauung und den wertvollen Beitrag zum Ansehen der steirischen Schulen.

Nr. 104

Disziplinarkommission für Landeslehrer an Berufsschulen beim Landesschulrat für Steiermark

Als von der Steiermärkischen Landesregierung mit Beschluss vom 15. Mai 2000 bestellter Vorsitzender der Disziplinarkommission für Landeslehrer an berufsbildenden Pflichtschulen beim Landesschulrat für Steiermark bestimmt Hofrat

Dr. Klaus Perko auf Grund des § 19 des Steiermärkischen Landeslehrer-Dienstthoheitsgesetzes 1966, LGBl.Nr. 209, in der geltenden Fassung, dass für das Kalenderjahr 2000 im Fall seiner Verhinderung die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben:

Hofrat **Dr. Roman Koller**, Landesschulrat für Steiermark

Mag. Wolfgang Roubal, Landesschulrat für Steiermark

Oberrat **Mag. Engelbert Wippel**, Landesschulrat für Steiermark

Weiters bestimmt der Vorsitzende, dass im Fall der Verhinderung des gleichfalls von der Steiermärkischen Landesregierung gemäß § 17 Abs. 1 lit. b LDHG 1966 bestellten Mitgliedes

Berufsschulinspektorin Reg.Rätin **Gerlinde Graf**, Landesschulrat für Steiermark, (mit der Funktion der Landesschulinspektorin betraut)

die bestellten Ersatzmitglieder in folgender Reihenfolge einzutreten haben:

Berufsschulinspektor **Ing. Michael Pichler**, Landesschulrat für Steiermark

Berufsschulinspektor **Dietmar Vollmann**, Landesschulrat für Steiermark
Fachinspektorin **Gertraud Reisinger**, Landesschulrat für Steiermark

Sonstige Mitteilungen

Nr. 105

Nachruf für Frau Irene Weixler

Irene Weixler ist nicht mehr. Sie hat ihren irdischen Lebensweg nach ihrer Pensionierung mit 31. August dieses Jahres sehr schnell beendet. Ihre schwere Krankheit, die sie mit bewundernswerter Fassung und vorbildlicher Disziplin ertragen hat, hat ihr keine Chance gelassen. Jedoch: Sie ist uns unvergessen. Ein Vorbild an menschlicher Größe und Reife, Freundlichkeit und Liebenswürdigkeit, Kompetenz und Wissen, Ausdauer und Disziplin, Zuversicht und Hoffnung.

Als säße sie noch an ihrem Platz, ist ihr stets wacher Geist im Hause des Landesschulrates und besonders der Abteilung Schulpsychologie weiterhin ganz lebendig.

Als Trost für uns alle ein Gedicht von Peter Friebe:

Statt Blumen

Nur ein Stück weit konnten wir den Weg des Lebens gemeinsam gehen.

Verhallt sind Worte, die uns bewegten.
Verwehrt sind Blicke, die uns beschenkten.

Verfliegen sind Gedanken, die uns bereicherten.

Vergangen sind Zärtlichkeiten, die uns beglückten.

Verflossen sind Träume, die uns bezauberten.

Und dennoch schimmert durch alle Schleier

der Trauer ein Licht der Hoffnung:

Wir werden uns wieder nahe sein,
zeitlos und glücklich.

Vale! Tausend Dank und bleib uns gewogen!
Wir können uns zwar nicht mehr sehen, werden aber für immer verbunden sein.

Dr. Josef Zollneritsch

Nr. 106

Anhang – Dienstplanerleichterung

Zunächst ist durch eine entsprechende Stundenplangestaltung bzw. durch eine flexible Diensteinteilung dem Landeslehrer die für seine Mandatsausübung nötige Zeit zu sichern.

Gewährung der erforderlichen freien Zeit

Reicht die Dienstplanerleichterung nicht aus bzw. ist eine flexible Diensteinteilung nicht möglich, so ist die erforderliche freie Zeit

– für Bürgermeister bis zu einem Höchstausmaß von 72 Unterrichtsstunden pro Schuljahr

– für sonstige Gemeindevorstände bis zu einem Höchstausmaß von 36 Unterrichtsstunden pro Schuljahr zu gewähren. Die Gewährung der erforderlichen freien Zeit soll im Monatsdurchschnitt eines Semesters 4 Unterrichtsstunden, bei Bürgermeistern 8 Unterrichtsstunden nicht überschreiten.

Dienstfreistellung

Sie kann dann in Anspruch genommen werden, wenn weder durch Dienstplanerleichterung, noch durch die Gewährung der erforderlichen freien Zeit das Auslangen gefunden wird. Sie kann bis zum Ausmaß von 180 Unterrichtsstunden pro Schuljahr (90 Unterrichtsstunden je Semester) gewährt werden. Über die Dienstfreistellung entscheidet die Rechts-

abteilung 13 mittels Bescheid, welchem ein im Dienstweg eingebrachter Antrag des Gemeindevorstandes mit Angabe des gewünschten Stundenausmaßes zugrunde liegt.

a) Besoldungsrechtlich bestehen bei Inanspruchnahme einer Dienstfreistellung 2 Varianten:

Bezug bleibt zur Gänze aufrecht. In diesem Fall muss die Gemeinde eine Ersatzleistung an das Land leisten. Der Ersatz umfasst den der Zeit der Dienstfreistellung entsprechenden Aktivitätsaufwand für den Landeslehrer sowie einen Zuschlag im Ausmaß von 50 %, der der Dienstfreistellung entsprechenden Bezüge, von denen der Landeslehrer einen Pensionsbeitrag zu leisten hat.

b) Bei anteilmäßiger Bezugskürzung. In diesem Fall besteht keine Ersatzpflicht der Gemeinde.

Die Dienstfreistellung soll im Monatsdurchschnitt innerhalb eines Semesters 20 Stunden nicht überschreiten.

Die Dienstfreistellung darf nicht gewährt werden:

a) Wenn bereits eine Teilzeitbeschäftigung vorliegt (§ 45 LDG Herabsetzung der Jahresnorm aus beliebigem Anlass, § 46 LDG Herabsetzung der Jahresnorm zur Betreuung eines Kindes, § 15c Mutterschutzgesetz, § 8 EKUG).

b) Für Landeslehrer, die eine Schulleiterfunktion ausüben, darf eine Dienstfreistellung nur insofern gewährt werden, als diese eine Unterrichtsverpflichtung gemäß § 43 Abs. 1 Z. 1 LDG erfüllen.

Sowohl Dienstplanerleichterung als auch die Gewährung der erforderlichen freien Zeit sowie die Dienstfreistellung dürfen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Schulbetriebes führen und sind unter Berücksichtigung der dienstlichen Interessen möglichst gleichmäßig und bleibend im vorhinein datums- und uhrzeitmäßig festzulegen.

Unabhängig von den vorgenannten Maßnahmen gem. § 59a LDG 1984 besteht für Landeslehrer, die

– Bürgermeister oder
– Bezirksvorsteher oder
– Mitglied eines Stadtsenates oder eines Gemeindevorstandes (Stadtrates) sind die Möglichkeit, einer **Außendienststellung gem. § 59b LDG 1984** in Anspruch zu nehmen.

Folge:

– Entfall der Bezüge

Zeit wird für Rechte, die von der Dauer des Dienstverhältnisses abhängen, nicht berücksichtigt

Ausnahme: für Ruhegenuss zur Gänze angerechnet.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Der Abteilungsvorstand: **Dr. Eigner**